



Statistische Berichte

Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2013

Kreisfreie Städte und Landkreise,
Regierungsbezirke, Regionen



P 14 j 2013
Hrsg. im Oktober 2015
Bestellnr. P14003 201300

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
 - nichts vorhanden oder keine Veränderung
 - / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
 - Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
 - ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- △ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet
 verfügbar unter
 www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier,
chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdiest

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinaahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
Abbildungen	
Abb. 1 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013 - Messzahl: Bayern = 100 -	8
Abb. 2 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013 - Messzahl: Bayern = 100 -	9
Abb. 3 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	10
Abb 4 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	11
Abb 5 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	12
Abb 6 Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	13
Abb 7 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2013 - Messzahl: Bayern = 100 -	14
Abb 8 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2013 - Messzahl: Bayern = 100 -	15
Abb 9 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	16
Abb 10 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	17
Abb 11 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	18
Abb12 Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2013 gegenüber 2000 -	19

Tabellen zur Wirtschaftsentwicklung 2000, 2006 bis 2013

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns.....	20
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns.....	38
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach Regionen Bayerns	56
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach Regionen Bayerns	59
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach Ländern.....	62
6. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach Ländern.....	64
7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach deutschen Großraumregionen.....	66
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000, 2006 bis 2013 nach deutschen Großraumregionen.....	67
Anhang: Abgrenzung der Regionen Bayerns	68

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden „Statistischen Bericht“ veröffentlicht das Bayerische Landesamt für Statistik die Ergebnisse einer Neuberechnung zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns. Darüber hinaus werden auch die entsprechenden Kreisdaten zum Primäreinkommen der privaten Haushalte dargestellt. Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010)“, welche in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Die Grundlage hierfür besteht in der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Euroäischen Parlamentes und des Rates vom 21. Mai 2013 (ABI. EU Nr. L 174/1).

Erstmals berechnet wurde das Jahr 2013. Die Jahre davor wurden zurück bis 2000 überarbeitet und auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt.

Die Generalrevision 2014 diente in erster Linie der Umsetzung des neuen Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010), das für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union die Methoden für die Berechnung der Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen rechtsverbindlich festlegt und damit eine hohe Vergleichbarkeit der Ergebnisse innerhalb der EU garantiert (siehe auch: [Eu-rostat: ESVG 2010](#)).

Wie bei allen großen Revisionen in den VGR üblich, wurden zur Revision 2014 darüber hinaus sämtliche bisherigen Berechnungen und Ergebnisse überprüft sowie neue Erkenntnisse, methodische Verbesserungen und, soweit verfügbar, neue Daten in das Rechenwerk integriert.

Aus diesem Grund sind nur die in vorliegendem Statistischen Bericht dargebotenen Datenreihen voll kompatibel und vergleichbar. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen überholt und können nicht mit den in vorliegendem Bericht veröffentlichten Daten verglichen werden.

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten - angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren - für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Primäreinkommen

„Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozess erhalten sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt (ESVG, Ziffer 8.22). Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den Selbstständigeneinkommen bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden von den privaten Haushalten einerseits z.B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits von ihnen vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten behandelt, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügung der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen

Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sog. *Nettoprämiens für Schadenversicherungen* (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Transfers umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadensfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft, ab 2003 Deutsche Rentenversicherung) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe wie auch seit dem Jahr 2005 die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohn geld, Erziehungsgeld, Elterngeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopfersversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

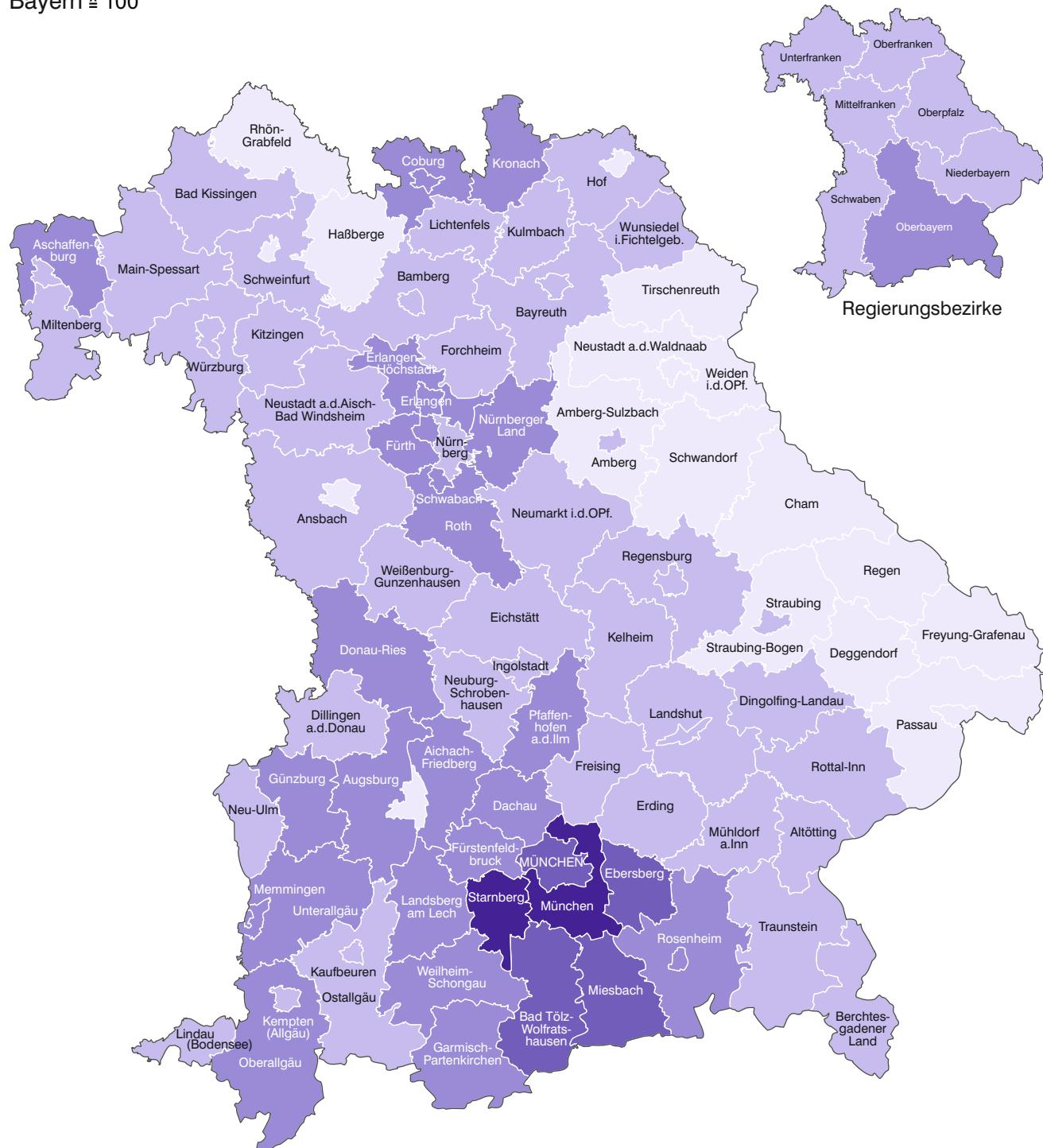
Pro-Kopf-Einkommen, Regionalvergleich

Bei den in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellten Daten handelt es sich u.a. um Aggregate, also Zahlenangaben, die primär nach bestimmten Regionen bzw. Gebietseinheiten zusammengefasst sind. Da die administrative Gebietsgliederung jedoch sehr ungleichmäßig ist und sich die aggregierten Absolutwerte somit auf unterschiedlich große Verwaltungseinheiten beziehen, erscheint es vor allem für Vergleichszwecke sinnvoll, die Aggregate anhand einer geeigneten Bezugsgröße zu „normieren“, um so dem Größenunterschied der Gebiete Rechnung zu tragen. Für Regionalvergleiche des Verfügbaren Einkommens findet bevorzugt die Einwohnerzahl als Normierungsmaß Verwendung. Mit ihr wird der heterogenen Zusammensetzung dieser komplexen Einkommensgröße insoweit Rechnung getragen, dass sich deren Einzelkomponenten (z.B. die verschiedenen sozialen Leistungen) jeweils auf ganz bestimmte Bevölkerungsgruppen beziehen und aufgrund der Vielgestaltigkeit unseres Gesellschaftssystems schließlich jedes seiner Mitglieder in irgendeiner Weise als Bezieher von Erwerbs-, Vermögens- oder Transfereinkommen in Erscheinung tritt oder zumindest grundsätzlich in Betracht kommt. Dennoch ist diese relativ einfache und insoweit auch praktikable Wahl der Wohnbevölkerung als Bezugsgröße nicht ganz unproblematisch, denn natürlich beeinflusst das soziographische Gefüge der Bevölkerung maßgeblich auch deren (durchschnittliches) Einkommensniveau. Im Hinblick auf die Höhe der (absoluten) Erwerbseinkommen seien vor allem die Erwerbsbeteiligung und die Erwerbstätigenstruktur (in Abhängigkeit von Qualifikation und Wirtschaftsstruktur) als maßgebliche Faktoren genannt. Für die Höhe der Abgabenbelastung und der sogenannten Transfereinkommen und entsprechend auch des Verfügbaren Einkommens sind des Weiteren vielerlei andere Gesichtspunkte von Belang, so z.B. die Altersstruktur und Haushaltsgröße, die Arbeitsmarktsituation, die (primäre) Einkommensverteilung und unzählige andere, teils persönliche Bestimmungsfaktoren. Aufgrund der bestehenden Rückkopplungseffekte zwischen demographischer Struktur und Einkommenshöhe erklären sich die Unterschiede in den Pro-Kopf-Einkommen also nicht allein durch die allgemeine Diskrepanz der erzielten Primär- und Transfereinkommen, sondern auch durch „Struktureffekte“ innerhalb der Bezugsgröße, also der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Abb. 1

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013

Bayern ≈ 100



Verfügbares Einkommen der privaten
Haushalte je Einwohner

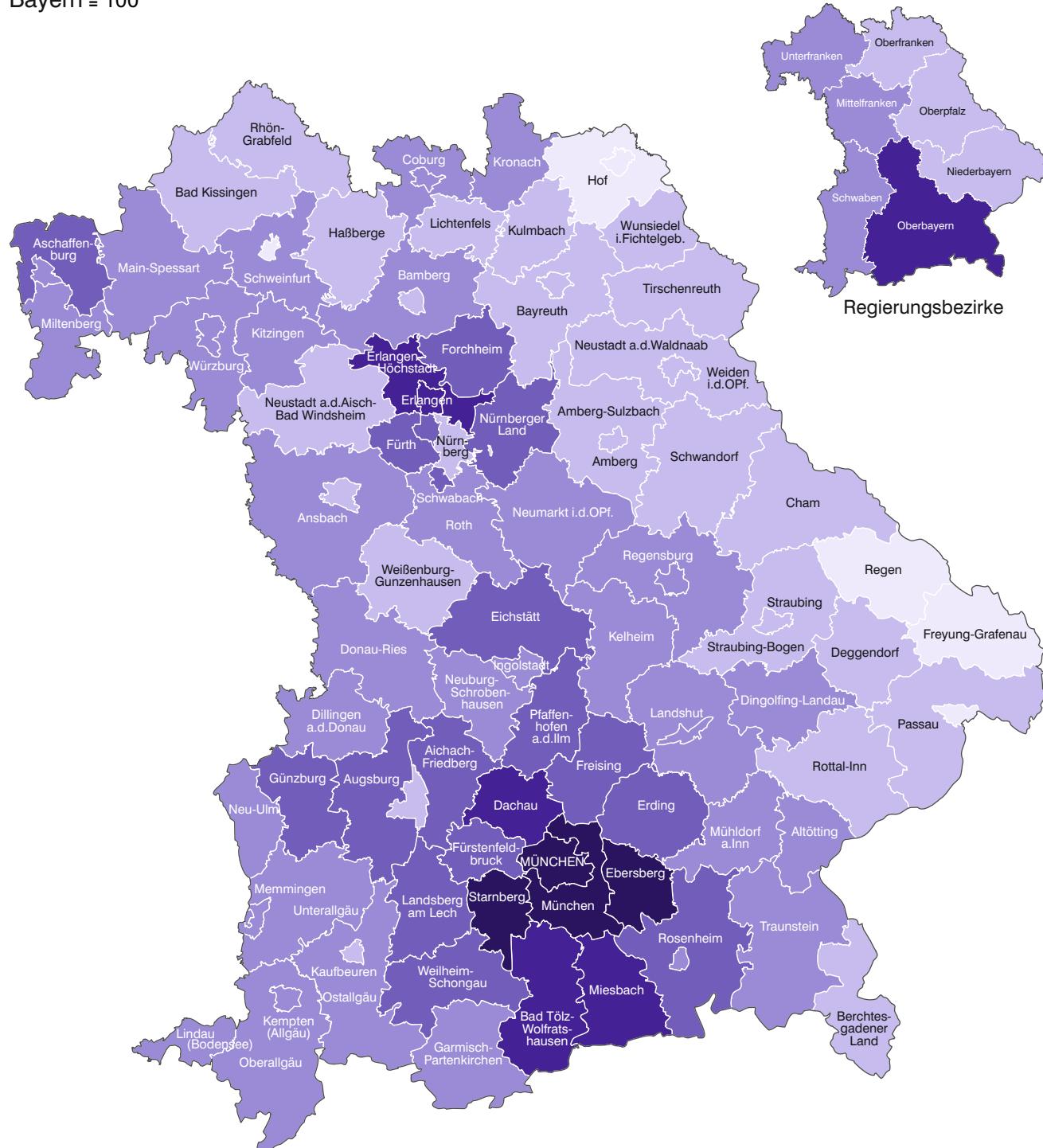
	Häufigkeit
bis unter 90,0	18
90,0 bis unter 100,0	46
100,0 bis unter 110,0	26
110,0 bis unter 120,0	4
120,0 oder mehr	2

Minimum: Lkr Freyung-Grafenau 81,4
Maximum: Lkr Starnberg 150,9
Bayern: 100,0

Abb. 2

Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2013

Bayern ≈ 100



Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner	Häufigkeit	
bis unter 80,0	6	Minimum: Krfr. St Hof 73,4
80,0 bis unter 90,0	28	Maximum: Lkr Starnberg 155,9
90,0 bis unter 100,0	36	Bayern: 100,0
100,0 bis unter 110,0	17	
110,0 bis unter 120,0	5	
120,0 oder mehr	4	

Abb. 3

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent

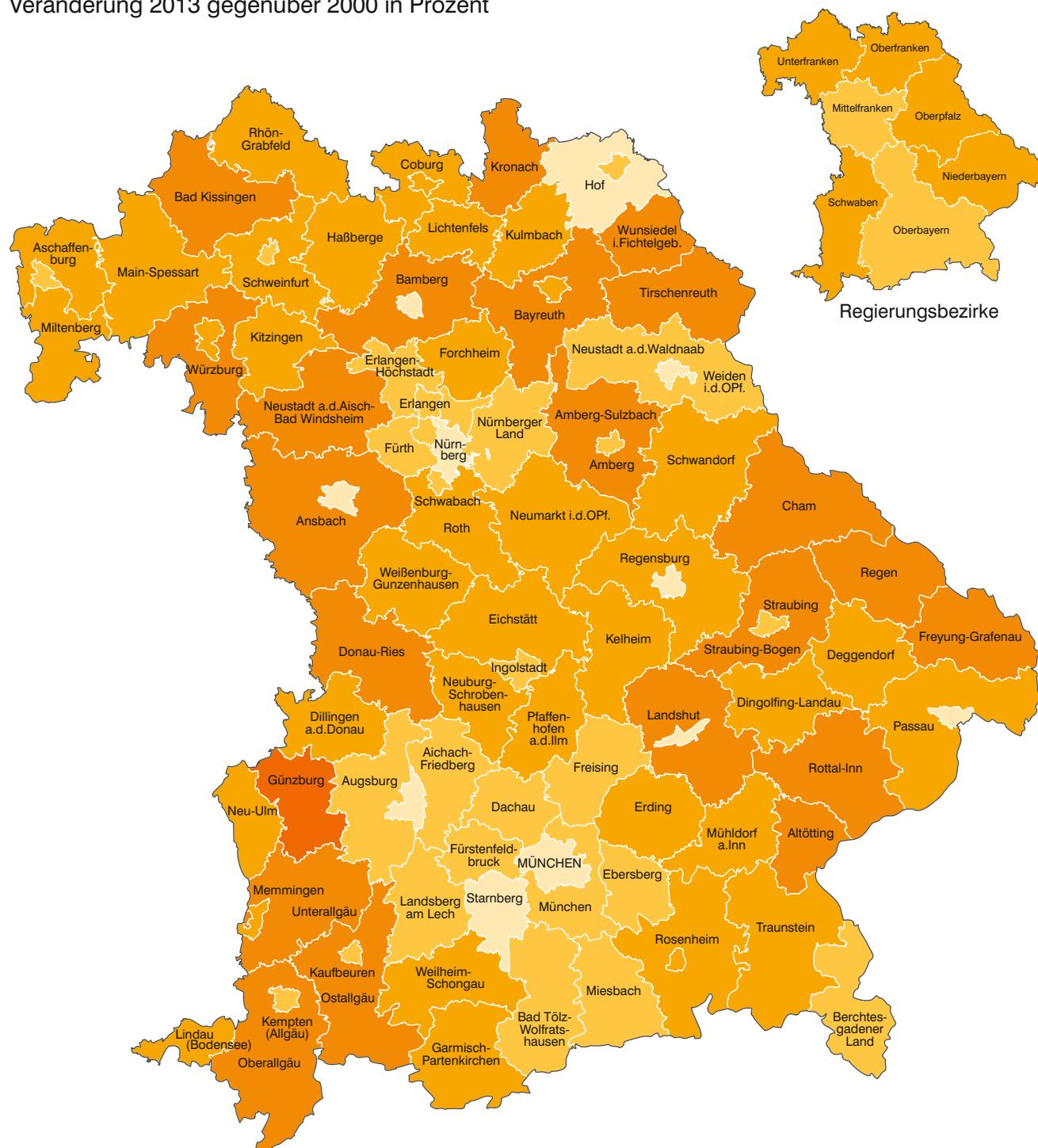


Abb. 4

Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent

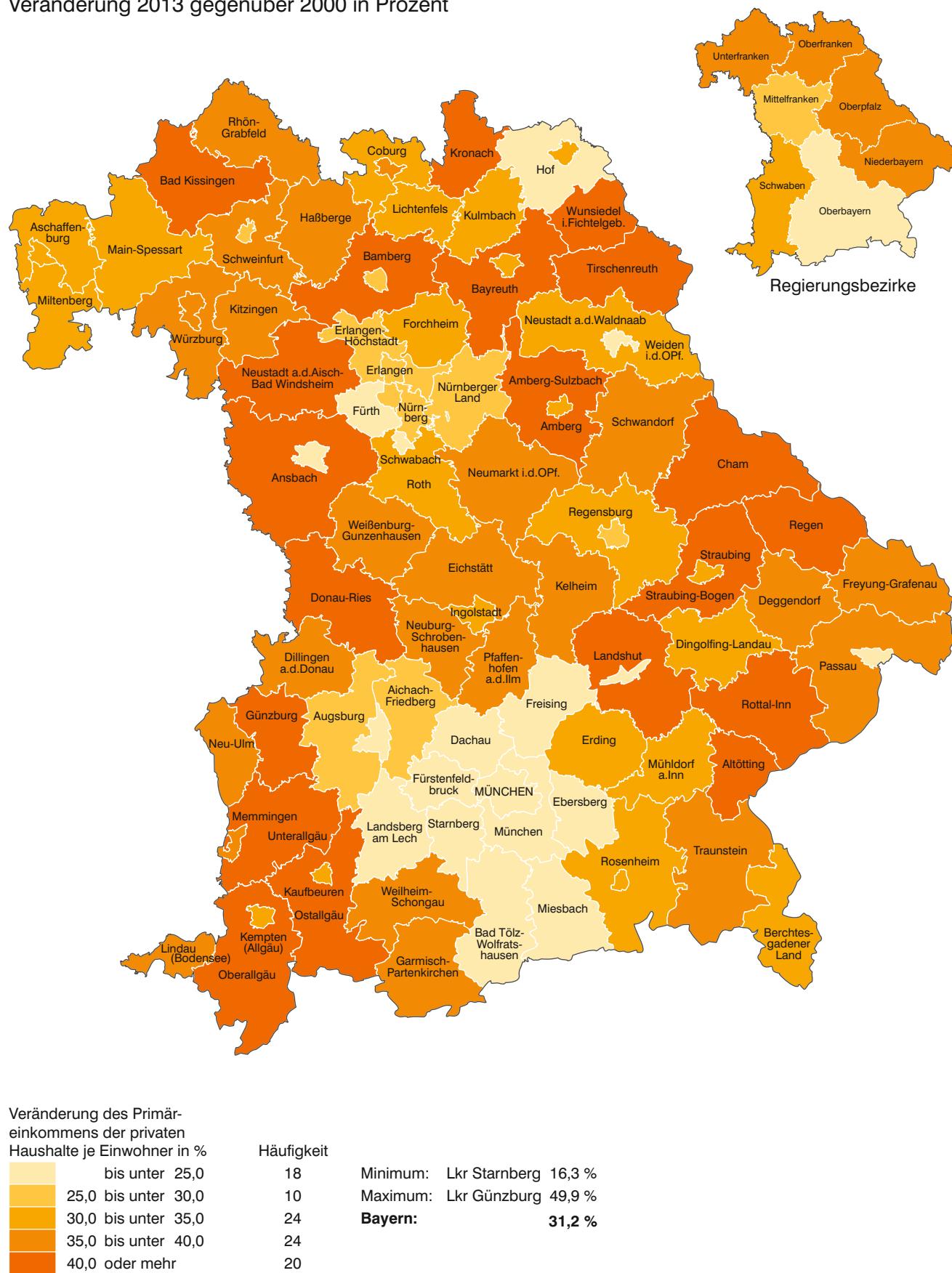


Abb. 5

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte in %

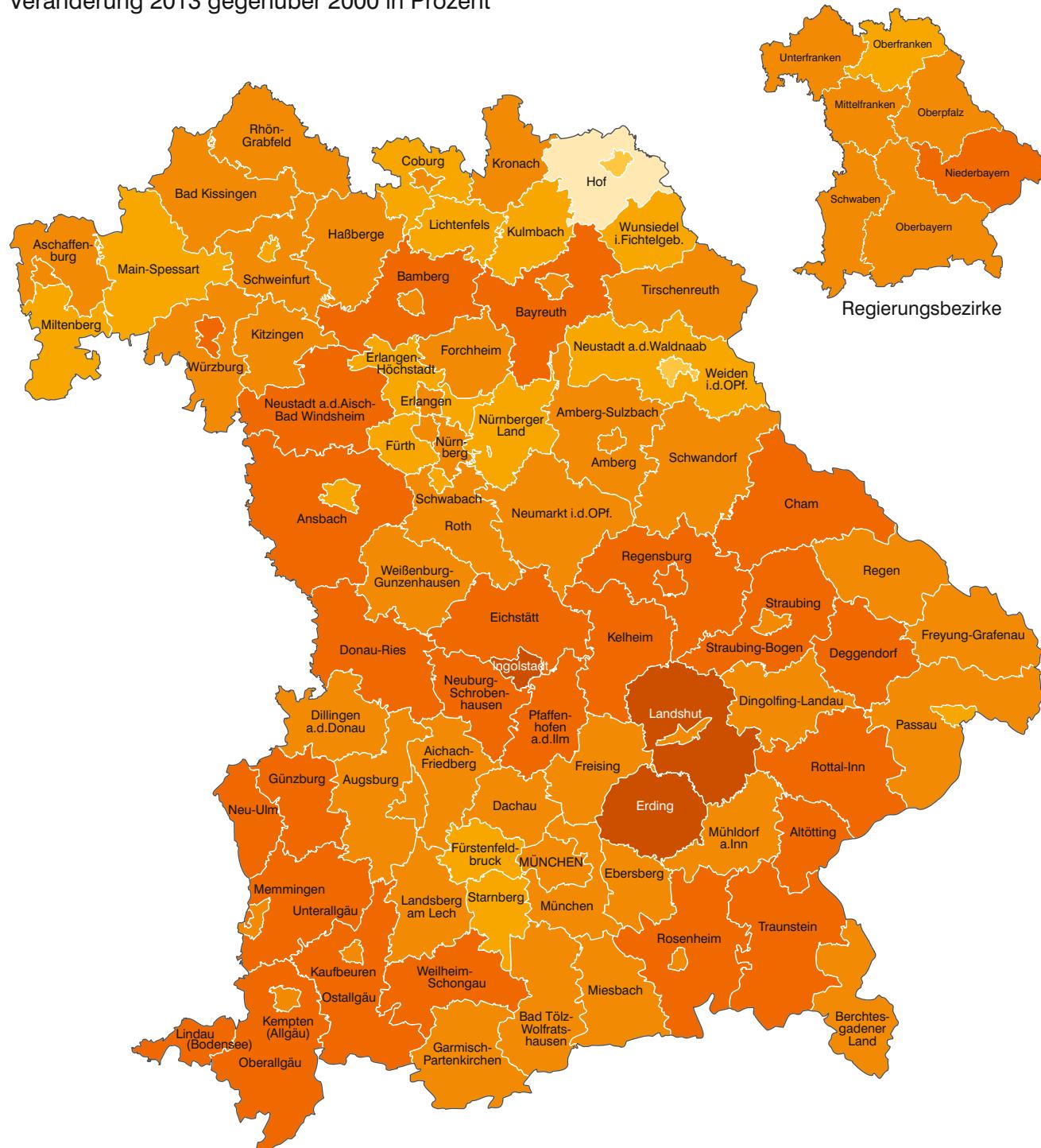
Häufigkeit

Minimum: Lkr Hof 5,7 %
Maximum: Lkr Landshut 55,8 %
Bayern: 35,3 %

Abb. 6

Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



Veränderung des Primär-einkommens der privaten Haushalte in %

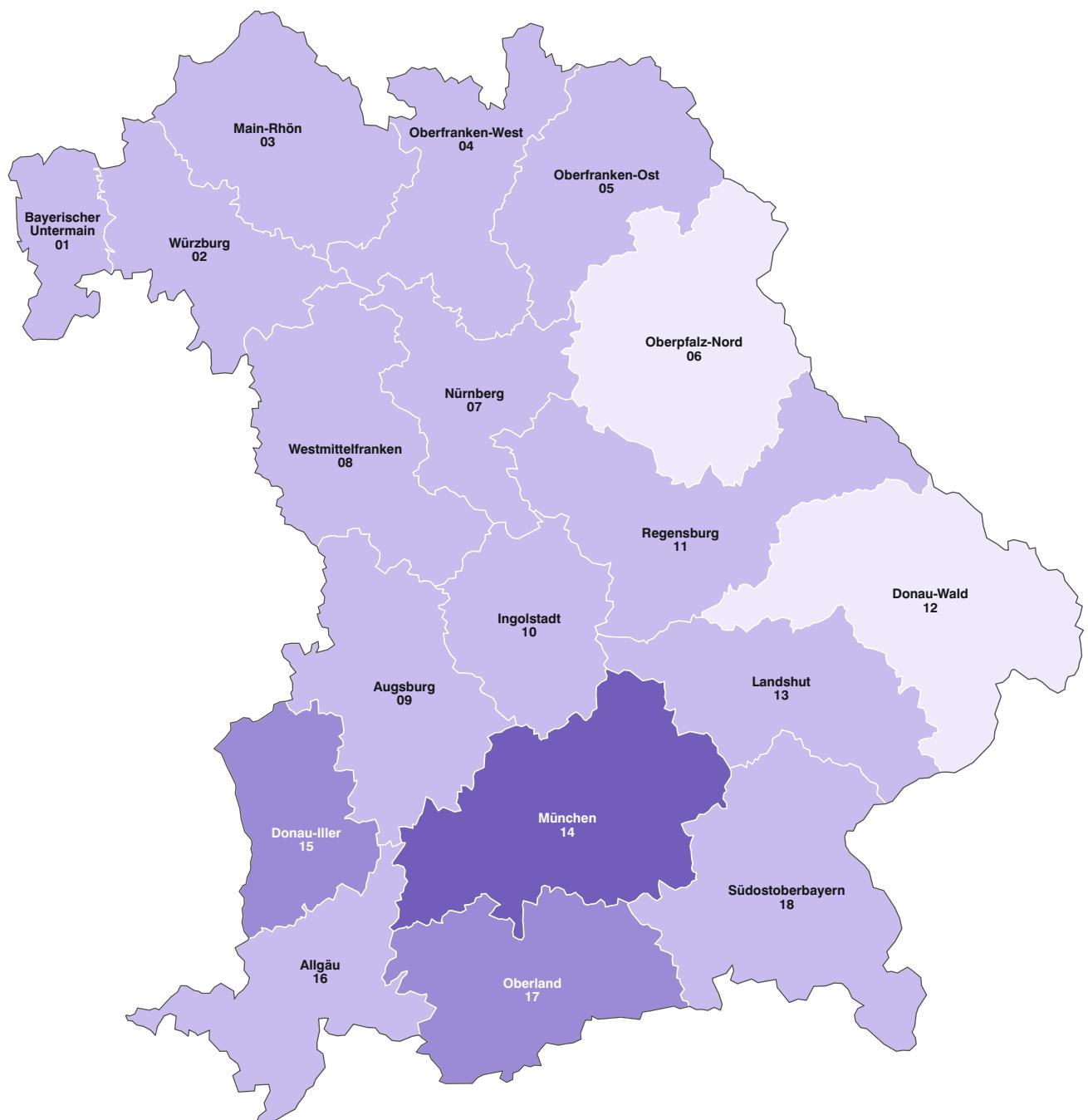
	Häufigkeit
bis unter 10,0	1
10,0 bis unter 20,0	2
20,0 bis unter 30,0	16
30,0 bis unter 40,0	48
40,0 bis unter 50,0	26
50,0 oder mehr	3

Minimum: Lkr Hof 6,2 %
Maximum: Lkr Erding 52,3 %
Bayern: 36,8 %

Abb. 7

**Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner
in den Regionen Bayerns 2013**

Bayern $\cong 100$



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner		Häufigkeit
bis unter 90,0	2	
90,0 bis unter 100,0	13	
100,0 bis unter 110,0	2	
110,0 oder mehr	1	

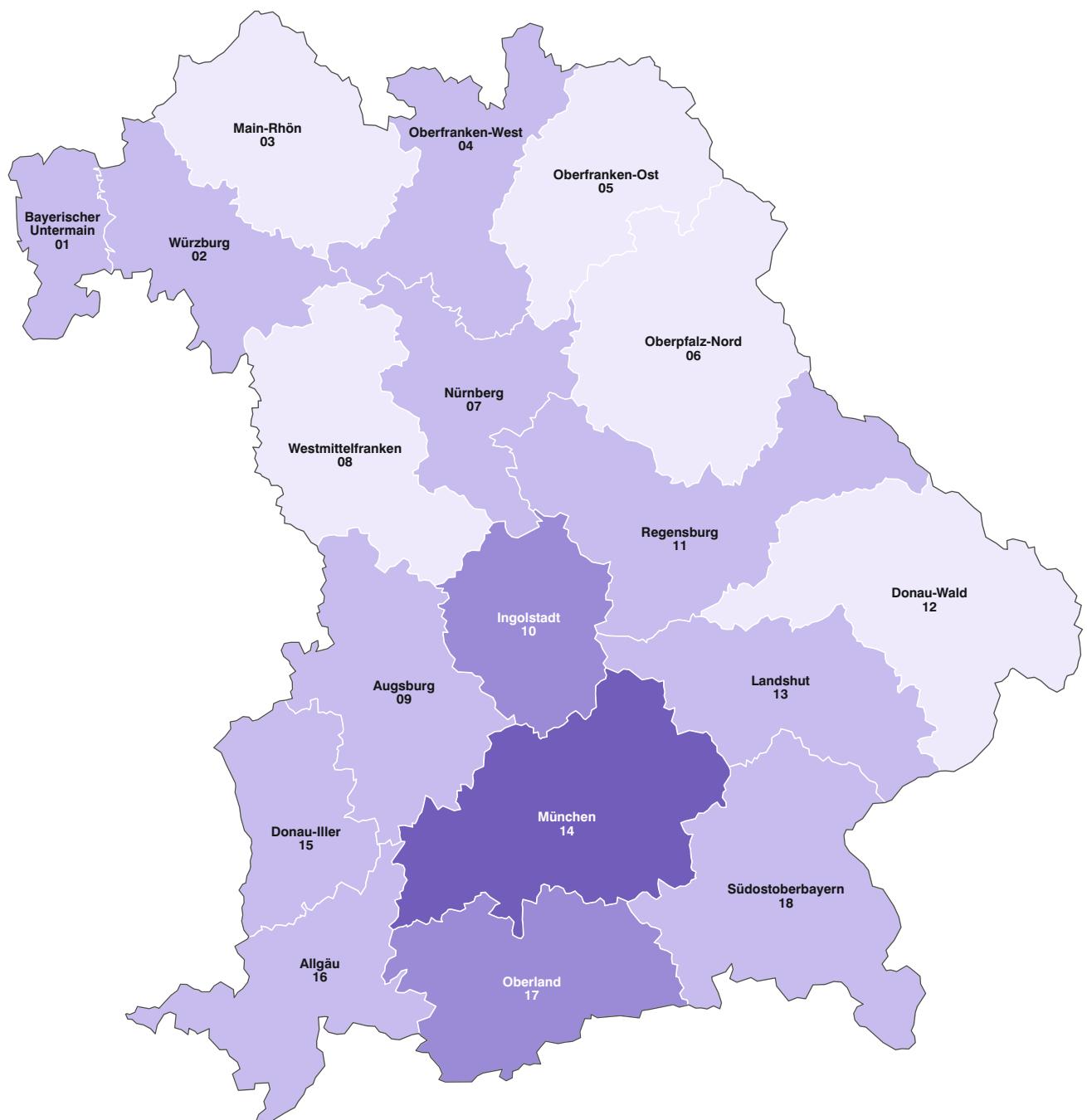
Minimum: Donau-Wald 86,8
Maximum: München 113,7
Bayern: 100,0

Abb. 8

Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

in den Regionen Bayerns 2013

Bayern $\triangleq 100$



Primäreinkommen der privaten
Haushalte je Einwohner

bis unter 90,0	5
90,0 bis unter 100,0	10
100,0 bis unter 110,0	2
110,0 oder mehr	1

Häufigkeit

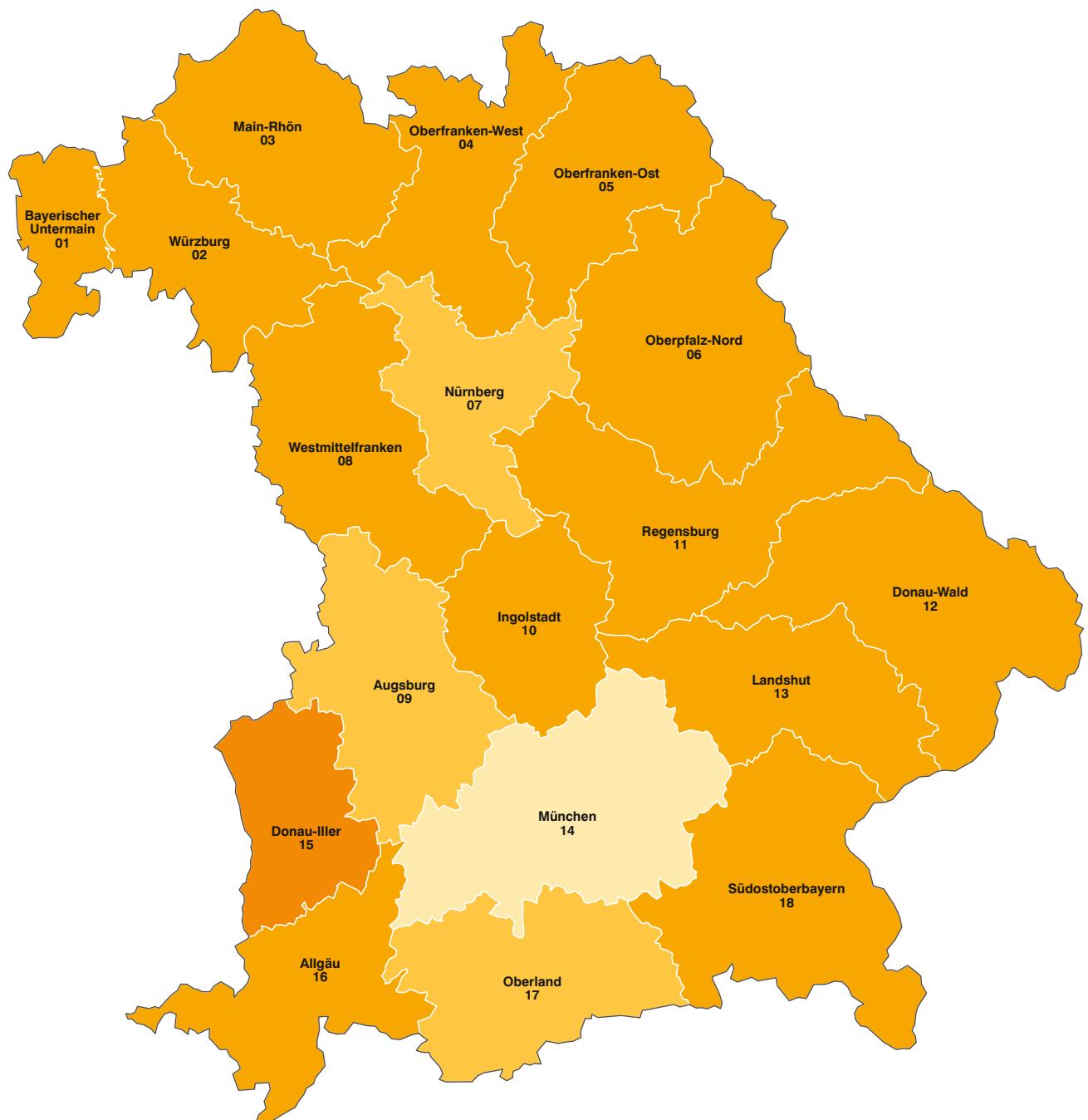
5	Minimum:	Donau-Wald	81,9
10	Maximum:	München	123,6
2	Bayern:		100,0

Abb. 9

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

in den Regionen Bayerns 2013

Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



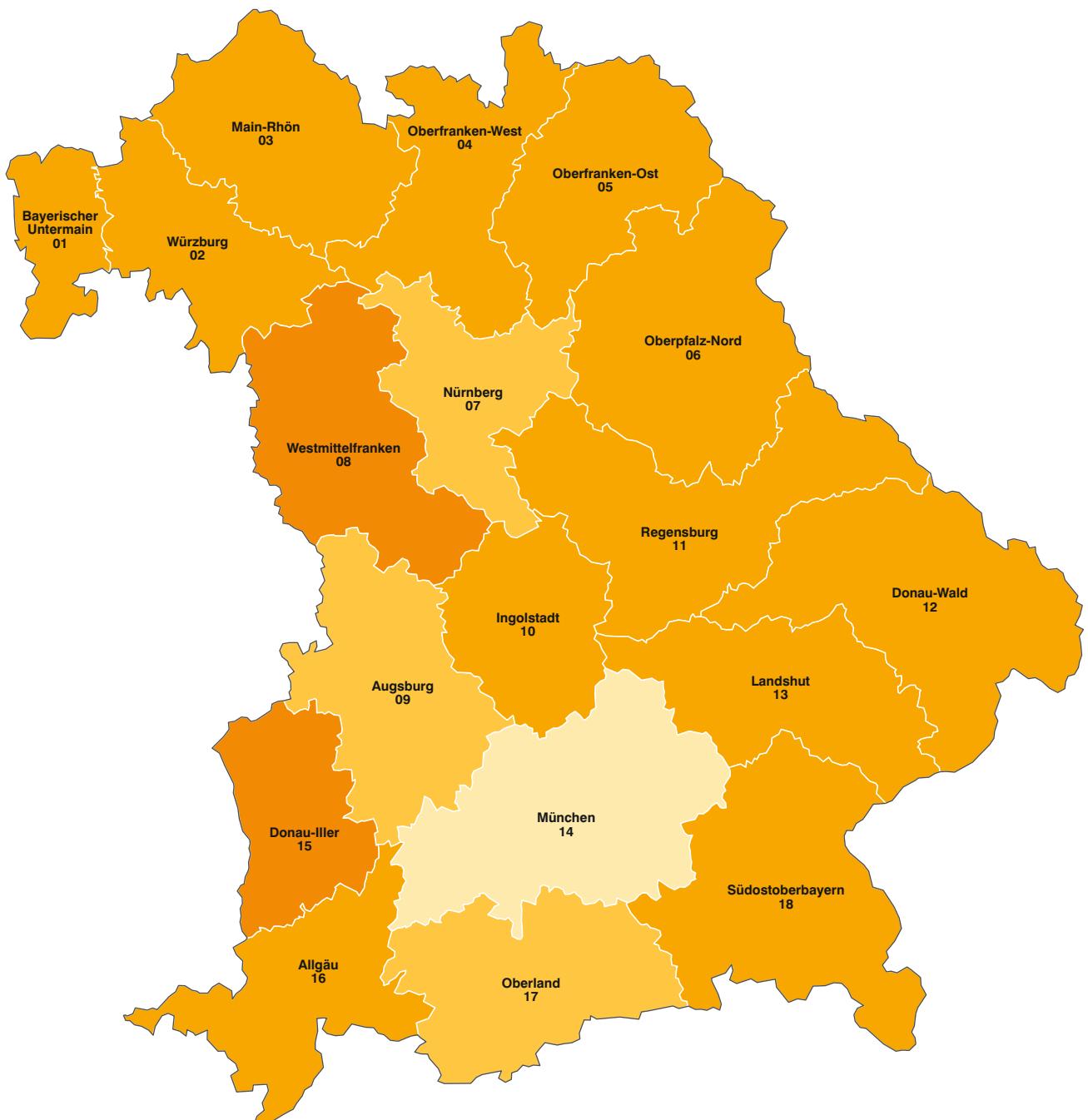
Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %

bis unter 20,0	1
20,0 bis unter 30,0	3
30,0 bis unter 40,0	13
40,0 oder mehr	1

Häufigkeit

Minimum: München 17,4 %
Maximum: Donau-Iller 41,3 %
Bayern: 29,8 %

Abb. 10
**Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner
in den Regionen Bayerns**
Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



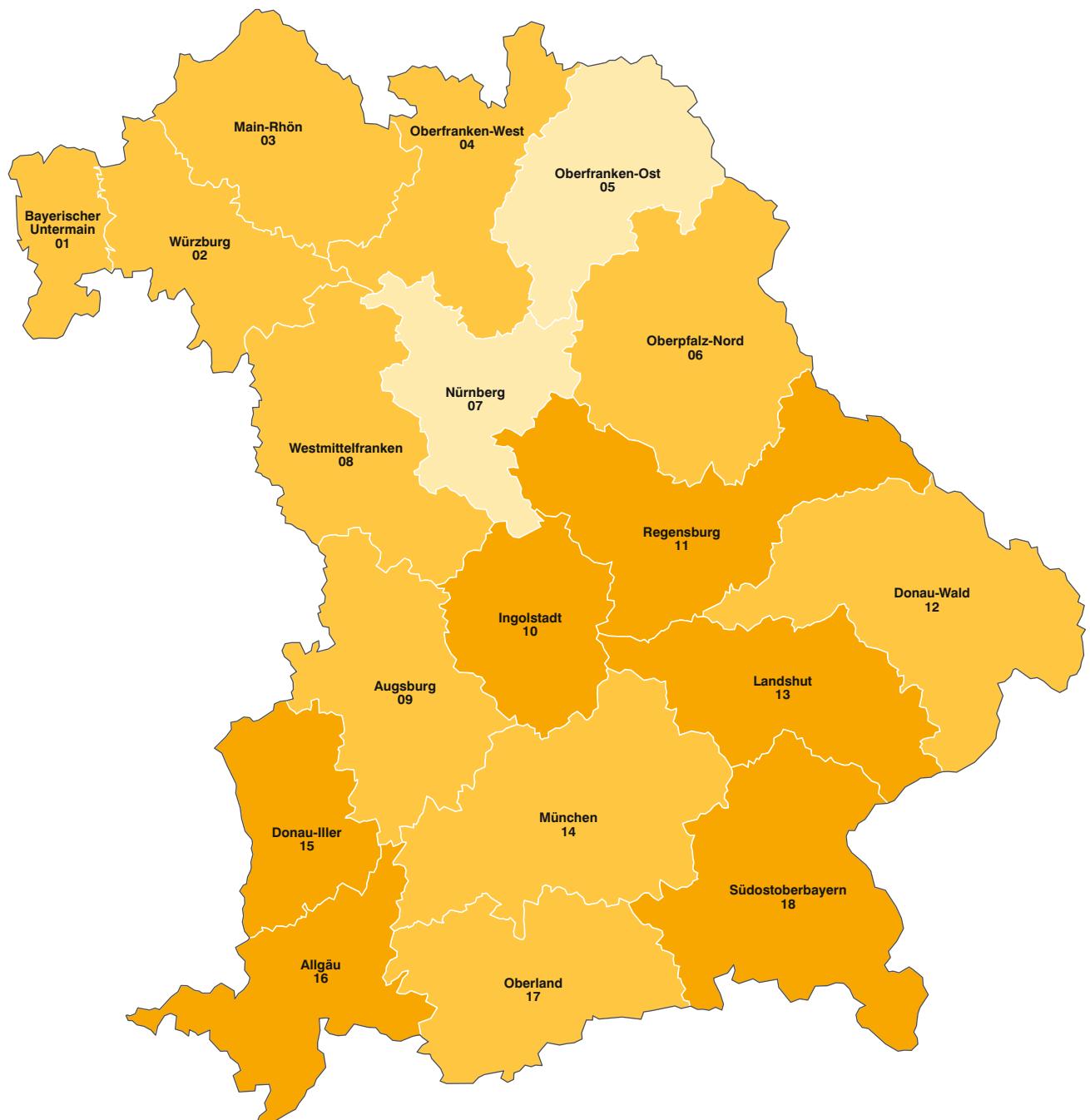
Veränderung des Primär-
einkommens der privatem
Haushalte je Einwohner in %

bis unter 20,0	1
20,0 bis unter 30,0	3
30,0 bis unter 40,0	12
40,0 oder mehr	2

Häufigkeit

Minimum: München 19,4 %
Maximum: Donau-Iller 40,6 %
Bayern: 31,2 %

Abb. 11
**Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
in den Regionen Bayerns**
Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



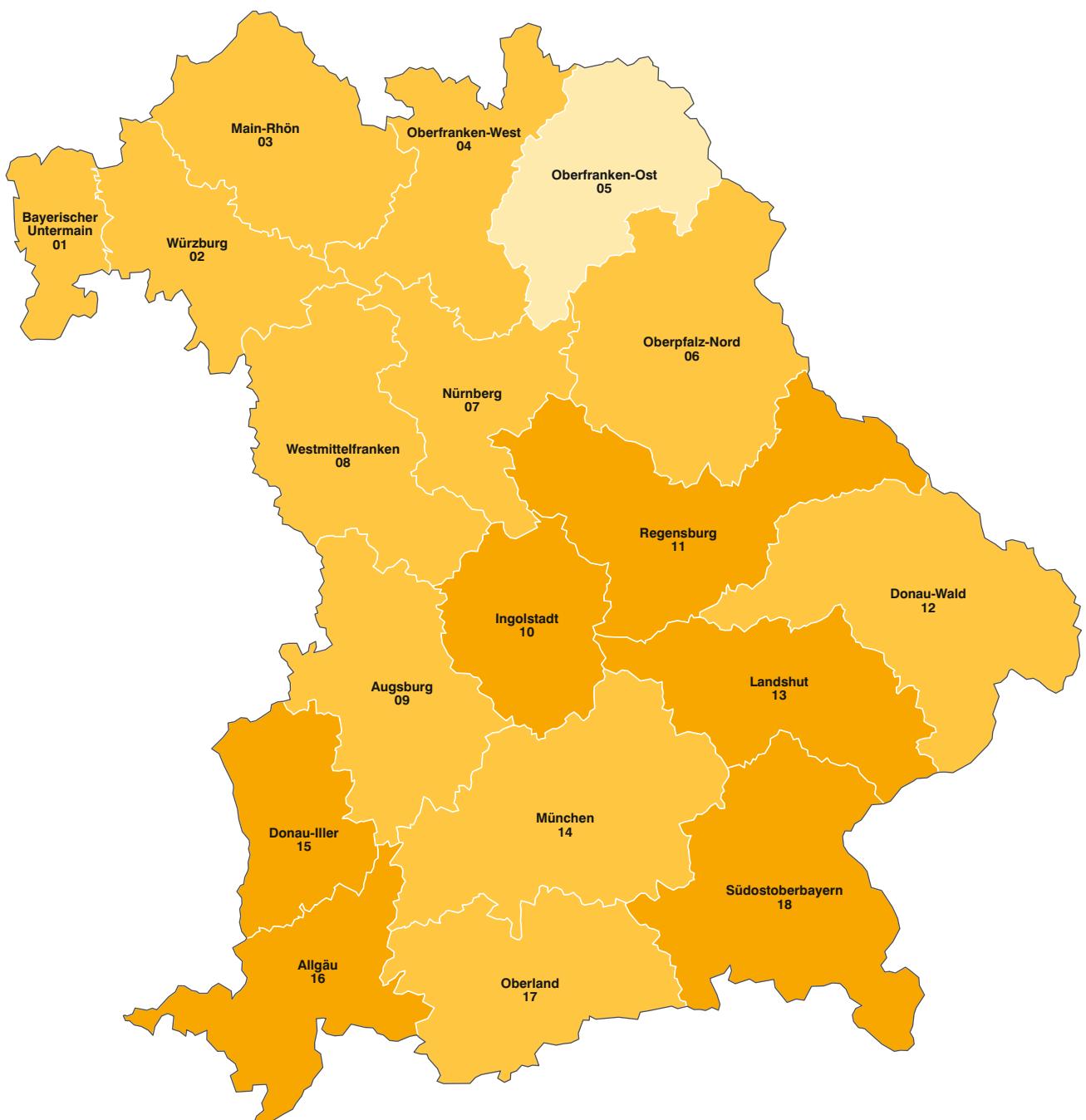
Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte in %

bis unter 30,0	2
30,0 bis unter 40,0	10
40,0 oder mehr	6

Häufigkeit

Minimum: Oberfranken-Ost 22,6 %
Maximum: Ingolstadt 45,6 %
Bayern: 35,3 %

Abb. 12
**Primäreinkommen der privaten Haushalte
in den Regionen Bayerns**
Veränderung 2013 gegenüber 2000 in Prozent



Veränderung des Primär-
einkommens der privaten
Haushalte in %

	bis unter 30,0
	30,0 bis unter 40,0
	40,0 oder mehr

Häufigkeit

1	
11	
6	

Minimum: Oberfranken-Ost 24,1 %
Maximum: Ingolstadt 47,8 %
Bayern: 36,8 %

Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	2000	212 115	80	.	100	17 404	82	.	100	110
	2006	247 871	94	2,6	100	19 864	94	2,4	100	110
	2007	254 364	96	2,6	100	20 342	96	2,4	100	111
	2008	260 668	99	2,5	100	20 819	99	2,3	100	111
	2009	254 287	96	-2,4	100	20 337	96	-2,3	100	110
	2010	264 442	100	4,0	100	21 117	100	3,8	100	111
	2011	276 757	105	4,7	100	22 029	104	4,3	100	111
	2012	283 264	107	2,4	100	22 426	106	1,8	100	111
	2013	286 957	109	1,3	100	22 586	107	0,7	100	110
Oberbayern	2000	80 892	79	.	38,1	19 944	85	.	115	126
	2006	96 007	94	3,3	38,7	22 546	97	2,4	114	125
	2007	98 953	97	3,1	38,9	23 037	99	2,2	113	126
	2008	101 082	99	2,2	38,8	23 381	100	1,5	112	125
	2009	97 878	96	-3,2	38,5	22 595	97	-3,4	111	122
	2010	101 811	100	4,0	38,5	23 330	100	3,3	110	122
	2011	106 677	105	4,8	38,5	24 220	104	3,8	110	122
	2012	109 206	107	2,4	38,6	24 507	105	1,2	109	122
	2013	110 570	109	1,2	38,5	24 538	105	0,1	109	120
Niederbayern	2000	17 391	77	.	8,2	14 825	78	.	85	94
	2006	20 919	93	2,9	8,4	17 499	92	3,0	88	97
	2007	21 538	96	3,0	8,5	18 040	95	3,1	89	99
	2008	22 132	98	2,8	8,5	18 545	98	2,8	89	99
	2009	21 678	96	-2,0	8,5	18 212	96	-1,8	90	98
	2010	22 548	100	4,0	8,5	18 961	100	4,1	90	99
	2011	23 671	105	5,0	8,6	19 877	105	4,8	90	100
	2012	24 257	108	2,5	8,6	20 302	107	2,1	91	101
	2013	24 600	109	1,4	8,6	20 483	108	0,9	91	100
Oberpfalz	2000	16 409	81	.	7,7	15 249	81	.	88	97
	2006	18 937	93	2,1	7,6	17 402	92	2,2	88	97
	2007	19 362	95	2,2	7,6	17 807	95	2,3	88	97
	2008	19 903	98	2,8	7,6	18 339	97	3,0	88	98
	2009	19 543	96	-1,8	7,7	18 058	96	-1,5	89	97
	2010	20 356	100	4,2	7,7	18 829	100	4,3	89	99
	2011	21 332	105	4,8	7,7	19 734	105	4,8	90	100
	2012	21 872	107	2,5	7,7	20 203	107	2,4	90	100
	2013	22 228	109	1,6	7,7	20 480	109	1,4	91	100
Oberfranken	2000	17 844	84	.	8,4	16 027	81	.	92	102
	2006	19 948	94	1,9	8,0	18 175	92	2,5	91	101
	2007	20 343	96	2,0	8,0	18 640	94	2,6	92	102
	2008	20 878	98	2,6	8,0	19 232	97	3,2	92	103
	2009	20 502	96	-1,8	8,1	19 000	96	-1,2	93	102
	2010	21 246	100	3,6	8,0	19 788	100	4,1	94	104
	2011	22 149	104	4,3	8,0	20 719	105	4,7	94	105
	2012	22 613	106	2,1	8,0	21 222	107	2,4	95	105
	2013	22 885	108	1,2	8,0	21 538	109	1,5	95	105
Mittelfranken	2000	29 402	83	.	13,9	17 445	84	.	100	111
	2006	33 539	94	2,3	13,5	19 595	94	2,2	99	109
	2007	34 380	97	2,5	13,5	20 072	97	2,4	99	110
	2008	35 079	99	2,0	13,5	20 468	98	2,0	98	109
	2009	34 264	96	-2,3	13,5	20 032	96	-2,1	99	108
	2010	35 554	100	3,8	13,4	20 789	100	3,8	98	109
	2011	37 079	104	4,3	13,4	21 618	104	4,0	98	109
	2012	37 926	107	2,3	13,4	22 002	106	1,8	98	109
	2013	38 381	108	1,2	13,4	22 148	107	0,7	98	108
Unterfranken	2000	21 156	81	.	10,0	15 854	81	.	91	100
	2006	24 336	94	1,8	9,8	18 167	92	2,0	91	101
	2007	24 777	95	1,8	9,7	18 543	94	2,1	91	101
	2008	25 482	98	2,8	9,8	19 140	97	3,2	92	102
	2009	24 970	96	-2,0	9,8	18 854	96	-1,5	93	102
	2010	25 976	100	4,0	9,8	19 682	100	4,4	93	103
	2011	27 141	104	4,5	9,8	20 619	105	4,8	94	104
	2012	27 784	107	2,4	9,8	21 145	107	2,6	94	105
	2013	28 164	108	1,4	9,8	21 453	109	1,5	95	105
Schwaben	2000	29 021	79	.	13,7	16 590	80	.	95	105
	2006	34 185	93	2,4	13,8	19 119	92	2,4	96	106
	2007	35 010	95	2,4	13,8	19 585	95	2,4	96	107
	2008	36 110	98	3,1	13,9	20 195	98	3,1	97	108
	2009	35 451	96	-1,8	13,9	19 853	96	-1,7	98	107
	2010	36 952	100	4,2	14,0	20 703	100	4,3	98	108
	2011	38 708	105	4,7	14,0	21 665	105	4,6	98	109
	2012	39 604	107	2,3	14,0	22 076	107	1,9	98	109
	2013	40 129	109	1,3	14,0	22 237	107	0,7	98	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	2000	65 158	82	-	30,7	19 159	87	-	110	121
	2006	74 833	95	2,1	30,2	21 212	97	1,1	107	118
	2007	76 270	96	1,9	30,0	21 448	98	1,1	105	117
	2008	77 893	99	2,1	29,9	21 780	99	1,5	105	116
	2009	75 953	96	-2,5	29,9	21 230	97	-2,5	104	114
	2010	79 055	100	4,1	29,9	21 943	100	3,4	104	115
	2011	82 161	104	3,9	29,7	22 598	103	3,0	103	114
	2012	83 812	106	2,0	29,6	22 794	104	0,9	102	113
	2013	84 791	107	1,2	29,5	22 829	104	0,2	101	111
Oberbayern	2000	30 150	81	-	14,2	21 916	90	-	126	139
	2006	35 535	95	2,8	14,3	24 323	100	1,0	122	135
	2007	36 443	98	2,6	14,3	24 535	100	0,9	121	134
	2008	37 058	99	1,7	14,2	24 679	101	0,6	119	132
	2009	35 795	96	-3,4	14,1	23 778	97	-3,7	117	128
	2010	37 293	100	4,2	14,1	24 414	100	2,7	116	128
	2011	38 858	104	4,2	14,0	25 042	103	2,6	114	126
	2012	39 684	106	2,1	14,0	25 135	103	0,4	112	125
	2013	40 128	108	1,1	14,0	25 058	103	-0,3	111	122
Niederbayern	2000	2 648	83	-	1,2	17 330	86	-	100	110
	2006	3 015	95	1,0	1,2	19 217	95	0,5	97	107
	2007	3 044	96	1,0	1,2	19 348	96	0,7	95	106
	2008	3 120	98	2,5	1,2	19 774	98	2,2	95	106
	2009	3 067	96	-1,7	1,2	19 455	96	-1,6	96	105
	2010	3 187	100	3,9	1,2	20 175	100	3,7	96	106
	2011	3 321	104	4,2	1,2	20 911	104	3,6	95	106
	2012	3 382	106	1,9	1,2	21 099	105	0,9	94	105
	2013	3 421	107	1,1	1,2	21 127	105	0,1	94	103
Oberpfalz	2000	3 686	84	-	1,7	17 414	88	-	100	110
	2006	4 125	94	1,6	1,7	18 995	96	1,3	96	106
	2007	4 185	96	1,4	1,6	19 146	96	0,8	94	105
	2008	4 280	98	2,3	1,6	19 512	98	1,9	94	104
	2009	4 221	96	-1,4	1,7	19 224	97	-1,5	95	104
	2010	4 381	100	3,8	1,7	19 874	100	3,4	94	104
	2011	4 547	104	3,8	1,6	20 540	103	3,4	93	104
	2012	4 644	106	2,1	1,6	20 843	105	1,5	93	103
	2013	4 729	108	1,8	1,6	21 056	106	1,0	93	103
Oberfranken	2000	3 913	86	-	1,8	16 524	83	-	95	105
	2006	4 369	96	1,4	1,8	18 713	94	2,1	94	104
	2007	4 411	97	1,0	1,7	19 002	96	1,5	93	104
	2008	4 499	99	2,0	1,7	19 435	98	2,3	93	104
	2009	4 407	97	-2,0	1,7	19 130	97	-1,6	94	103
	2010	4 554	100	3,3	1,7	19 811	100	3,6	94	104
	2011	4 711	103	3,5	1,7	20 512	104	3,5	93	104
	2012	4 784	105	1,6	1,7	20 819	105	1,5	93	103
	2013	4 837	106	1,1	1,7	21 023	106	1,0	93	103
Mittelfranken	2000	13 976	84	-	6,6	18 009	87	-	103	114
	2006	15 527	94	1,3	6,3	19 516	94	0,6	98	109
	2007	15 765	95	1,5	6,2	19 741	96	1,2	97	108
	2008	16 190	98	2,7	6,2	20 198	98	2,3	97	108
	2009	15 927	96	-1,6	6,3	19 874	96	-1,6	98	107
	2010	16 594	100	4,2	6,3	20 665	100	4,0	98	108
	2011	17 220	104	3,8	6,2	21 299	103	3,1	97	108
	2012	17 567	106	2,0	6,2	21 520	104	1,0	96	107
	2013	17 762	107	1,1	6,2	21 576	104	0,3	96	105
Unterfranken	2000	4 225	81	-	2,0	16 966	83	-	97	107
	2006	4 877	93	1,4	2,0	18 996	93	1,2	96	106
	2007	4 928	94	1,0	1,9	19 174	94	0,9	94	105
	2008	5 083	97	3,1	2,0	19 801	97	3,3	95	106
	2009	5 011	96	-1,4	2,0	19 641	96	-0,8	97	106
	2010	5 232	100	4,4	2,0	20 500	100	4,4	97	107
	2011	5 431	104	3,8	2,0	21 251	104	3,7	96	107
	2012	5 506	105	1,4	1,9	21 536	105	1,3	96	107
	2013	5 570	106	1,2	1,9	21 792	106	1,2	96	106
Schwaben	2000	6 561	84	-	3,1	16 448	86	-	95	104
	2006	7 386	95	1,5	3,0	18 145	95	1,5	91	101
	2007	7 493	96	1,5	2,9	18 409	96	1,5	90	101
	2008	7 663	98	2,3	2,9	18 787	98	2,1	90	100
	2009	7 524	96	-1,8	3,0	18 439	96	-1,9	91	99
	2010	7 815	100	3,9	3,0	19 116	100	3,7	91	100
	2011	8 075	103	3,3	2,9	19 686	103	3,0	89	99
	2012	8 246	106	2,1	2,9	19 955	104	1,4	89	99
	2013	8 345	107	1,2	2,9	19 995	105	0,2	89	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	2000	146 957	79	.	69,3	16 725	80	.	96	106
	2006	173 038	93	2,9	69,8	19 332	93	3,0	97	108
	2007	178 094	96	2,9	70,0	19 902	96	2,9	98	109
	2008	182 775	99	2,6	70,1	20 435	98	2,7	98	109
	2009	178 334	96	-2,4	70,1	19 979	96	-2,2	98	108
	2010	185 387	100	4,0	70,1	20 783	100	4,0	98	109
	2011	194 596	105	5,0	70,3	21 797	105	4,9	99	110
	2012	199 451	108	2,5	70,4	22 275	107	2,2	99	110
	2013	202 166	109	1,4	70,5	22 485	108	0,9	100	110
Oberbayern	2000	50 742	79	.	23,9	18 933	83	.	109	120
	2006	60 473	94	3,5	24,4	21 618	95	3,2	109	120
	2007	62 510	97	3,4	24,6	22 245	98	2,9	109	122
	2008	64 024	99	2,4	24,6	22 691	100	2,0	109	121
	2009	62 083	96	-3,0	24,4	21 966	97	-3,2	108	118
	2010	64 518	100	3,9	24,4	22 746	100	3,6	108	119
	2011	67 820	105	5,1	24,5	23 774	105	4,5	108	120
	2012	69 522	108	2,5	24,5	24 162	106	1,6	108	120
	2013	70 442	109	1,3	24,5	24 252	107	0,4	107	118
Niederbayern	2000	14 744	76	.	7,0	14 450	77	.	83	92
	2006	17 904	92	3,2	7,2	17 239	92	3,4	87	96
	2007	18 493	96	3,3	7,3	17 841	95	3,5	88	98
	2008	19 012	98	2,8	7,3	18 358	98	2,9	88	98
	2009	18 611	96	-2,1	7,3	18 022	96	-1,8	89	97
	2010	19 361	100	4,0	7,3	18 775	100	4,2	89	98
	2011	20 350	105	5,1	7,4	19 718	105	5,0	90	100
	2012	20 875	108	2,6	7,4	20 178	107	2,3	90	100
	2013	21 179	109	1,5	7,4	20 383	109	1,0	90	100
Oberpfalz	2000	12 723	80	.	6,0	14 718	79	.	85	93
	2006	14 811	93	2,2	6,0	17 004	92	2,5	86	95
	2007	15 177	95	2,5	6,0	17 470	94	2,7	86	96
	2008	15 623	98	2,9	6,0	18 041	97	3,3	87	96
	2009	15 322	96	-1,9	6,0	17 762	96	-1,5	87	96
	2010	15 975	100	4,3	6,0	18 562	100	4,5	88	97
	2011	16 785	105	5,1	6,1	19 526	105	5,2	89	99
	2012	17 229	108	2,6	6,1	20 037	108	2,6	89	99
	2013	17 499	110	1,6	6,1	20 329	110	1,5	90	99
Oberfranken	2000	13 931	83	.	6,6	15 892	80	.	91	101
	2005	15 276	92	1,2	6,3	17 580	89	1,6	91	100
	2006	15 579	93	2,0	6,3	18 030	91	2,6	91	100
	2007	15 933	95	2,3	6,3	18 543	94	2,8	91	101
	2008	16 380	98	2,8	6,3	19 177	97	3,4	92	102
	2009	16 095	96	-1,7	6,3	18 964	96	-1,1	93	102
	2010	16 692	100	3,7	6,3	19 782	100	4,3	94	104
	2011	17 438	104	4,5	6,3	20 775	105	5,0	94	105
	2012	17 829	107	2,2	6,3	21 333	108	2,7	95	106
	2013	18 048	108	1,2	6,3	21 680	110	1,6	96	106
Mittelfranken	2000	15 426	81	.	7,3	16 965	81	.	97	107
	2006	18 012	95	3,2	7,3	19 663	94	3,6	99	109
	2007	18 615	98	3,3	7,3	20 361	97	3,5	100	111
	2008	18 890	100	1,5	7,2	20 705	99	1,7	99	111
	2009	18 337	97	-2,9	7,2	20 172	97	-2,6	99	109
	2010	18 960	100	3,4	7,2	20 899	100	3,6	99	110
	2011	19 860	105	4,7	7,2	21 902	105	4,8	99	111
	2012	20 359	107	2,5	7,2	22 436	107	2,4	100	111
	2013	20 619	109	1,3	7,2	22 666	108	1,0	100	111
Unterfranken	2000	16 931	82	.	8,0	15 599	80	.	90	99
	2006	19 459	94	1,9	7,9	17 971	92	2,2	90	100
	2007	19 849	96	2,0	7,8	18 393	94	2,3	90	101
	2008	20 399	98	2,8	7,8	18 982	97	3,2	91	101
	2009	19 959	96	-2,2	7,8	18 667	96	-1,7	92	101
	2010	20 743	100	3,9	7,8	19 486	100	4,4	92	102
	2011	21 711	105	4,7	7,8	20 467	105	5,0	93	103
	2012	22 278	107	2,6	7,9	21 051	108	2,9	94	104
	2013	22 594	109	1,4	7,9	21 371	110	1,5	95	104
Schwaben	2000	22 460	77	.	10,6	16 632	79	.	96	105
	2006	26 800	92	2,6	10,8	19 406	92	2,7	98	108
	2007	27 517	94	2,7	10,8	19 931	94	2,7	98	109
	2008	28 447	98	3,4	10,9	20 612	97	3,4	99	110
	2009	27 927	96	-1,8	11,0	20 272	96	-1,6	100	109
	2010	29 138	100	4,3	11,0	21 175	100	4,5	100	111
	2011	30 633	105	5,1	11,1	22 255	105	5,1	101	112
	2012	31 358	108	2,4	11,1	22 711	107	2,0	101	113
	2013	31 784	109	1,4	11,1	22 912	108	0,9	101	112

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte									
Ingolstadt	2000	1 891	75	.	0,9	16 416	82	.	94
	2006	2 260	90	2,4	0,9	18 577	92	1,6	94
	2007	2 340	93	3,5	0,9	19 103	95	2,8	94
	2008	2 407	96	2,8	0,9	19 487	97	2,0	94
	2009	2 383	95	-1,0	0,9	19 191	95	-1,5	94
	2010	2 512	100	5,4	0,9	20 132	100	4,9	95
	2011	2 603	104	3,6	0,9	20 682	103	2,7	94
	2012	2 665	106	2,4	0,9	20 869	104	0,9	93
	2013	2 713	108	1,8	0,9	21 019	104	0,7	93
München	2000	27 233	81	.	12,8	22 661	91	.	130
	2006	31 997	96	3,1	12,9	25 017	100	1,1	126
	2007	32 848	98	2,7	12,9	25 223	101	0,8	124
	2008	33 368	100	1,6	12,8	25 326	101	0,4	122
	2009	32 157	96	-3,6	12,6	24 352	98	-3,8	120
	2010	33 479	100	4,1	12,7	24 953	100	2,5	118
	2011	34 895	104	4,2	12,6	25 573	102	2,5	116
	2012	35 628	106	2,1	12,6	25 642	103	0,3	114
	2013	36 004	108	1,1	12,5	25 529	102	-0,4	113
Rosenheim	2000	1 026	79	.	0,5	17 451	82	.	100
	2006	1 277	98	-1,8	0,5	21 204	99	-1,9	107
	2007	1 254	96	-1,8	0,5	20 728	97	-2,2	102
	2008	1 284	99	2,3	0,5	21 186	99	2,2	102
	2009	1 255	96	-2,2	0,5	20 663	97	-2,5	102
	2010	1 302	100	3,7	0,5	21 319	100	3,2	101
	2011	1 360	104	4,5	0,5	22 156	104	3,9	101
	2012	1 391	107	2,3	0,5	22 546	106	1,8	101
	2013	1 411	108	1,4	0,5	22 749	107	0,9	101
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise									
Altötting	2000	1 659	77	.	0,8	15 353	77	.	88
	2006	1 993	93	2,8	0,8	18 296	92	3,2	92
	2007	2 061	96	3,4	0,8	18 919	95	3,4	93
	2008	2 113	98	2,5	0,8	19 484	98	3,0	94
	2009	2 074	97	-1,8	0,8	19 179	96	-1,6	94
	2010	2 148	100	3,6	0,8	19 927	100	3,9	94
	2011	2 250	105	4,7	0,8	20 861	105	4,7	95
	2012	2 315	108	2,9	0,8	21 421	107	2,7	96
	2013	2 346	109	1,4	0,8	21 686	109	1,2	96
Berchtesgadener Land	2000	1 610	81	.	0,8	16 178	83	.	93
	2006	1 854	93	2,8	0,7	18 095	93	2,7	91
	2007	1 890	95	1,9	0,7	18 454	95	2,0	91
	2008	1 950	98	3,2	0,7	19 057	98	3,3	92
	2009	1 919	96	-1,6	0,8	18 798	97	-1,4	92
	2010	1 990	100	3,7	0,8	19 455	100	3,5	92
	2011	2 079	104	4,4	0,8	20 230	104	4,0	92
	2012	2 122	107	2,1	0,7	20 540	106	1,5	92
	2013	2 146	108	1,1	0,7	20 677	106	0,7	92
Bad Tölz-Wolfratshausen	2000	2 333	82	.	1,1	20 222	86	.	116
	2006	2 669	94	2,2	1,1	22 180	95	2,1	112
	2007	2 724	96	2,1	1,1	22 585	96	1,8	111
	2008	2 808	99	3,1	1,1	23 216	99	2,8	112
	2009	2 730	96	-2,8	1,1	22 556	96	-2,8	111
	2010	2 846	100	4,3	1,1	23 436	100	3,9	111
	2011	2 988	105	5,0	1,1	24 485	104	4,5	111
	2012	3 055	107	2,2	1,1	24 866	106	1,6	111
	2013	3 090	109	1,2	1,1	24 927	106	0,2	110
Dachau	2000	2 401	79	.	1,1	18 656	85	.	107
	2006	2 793	92	2,1	1,1	20 749	94	1,7	104
	2007	2 859	94	2,4	1,1	21 085	96	1,6	104
	2008	2 948	97	3,1	1,1	21 574	98	2,3	104
	2009	2 907	96	-1,4	1,1	21 194	96	-1,8	104
	2010	3 043	100	4,7	1,2	22 027	100	3,9	104
	2011	3 194	105	5,0	1,2	22 914	104	4,0	104
	2012	3 288	108	2,9	1,2	23 282	106	1,6	104
	2013	3 339	110	1,6	1,2	23 281	106	0,0	103
Ebersberg	2000	2 457	80	.	1,2	20 913	87	.	120
	2006	2 868	93	2,8	1,2	23 052	96	2,0	116
	2007	2 951	96	2,9	1,2	23 478	98	1,8	115
	2008	3 029	99	2,6	1,2	23 891	100	1,8	115
	2009	2 938	96	-3,0	1,2	23 051	96	-3,5	113
	2010	3 075	100	4,7	1,2	23 924	100	3,8	113
	2011	3 238	105	5,3	1,2	24 925	104	4,2	113
	2012	3 323	108	2,6	1,2	25 213	105	1,2	112
	2013	3 365	109	1,3	1,2	25 149	105	-0,3	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	2000	1 855	74	.	0,9	15 597	78	.	90	99
	2006	2 219	89	2,7	0,9	18 022	90	2,7	91	100
	2007	2 297	92	3,5	0,9	18 519	92	2,8	91	101
	2008	2 387	95	3,9	0,9	19 184	96	3,6	92	102
	2009	2 361	94	-1,1	0,9	18 936	95	-1,3	93	102
	2010	2 501	100	5,9	0,9	20 037	100	5,8	95	105
	2011	2 625	105	5,0	0,9	20 971	105	4,7	95	106
	2012	2 696	108	2,7	1,0	21 392	107	2,0	95	106
	2013	2 741	110	1,7	1,0	21 603	108	1,0	96	105
Erding	2000	1 918	72	.	0,9	16 724	80	.	96	106
	2006	2 392	90	2,6	1,0	19 386	92	2,0	98	108
	2007	2 463	92	3,0	1,0	19 826	94	2,3	97	108
	2008	2 560	96	3,9	1,0	20 439	97	3,1	98	109
	2009	2 531	95	-1,1	1,0	20 098	96	-1,7	99	108
	2010	2 663	100	5,2	1,0	21 026	100	4,6	100	110
	2011	2 817	106	5,8	1,0	22 093	105	5,1	100	112
	2012	2 902	109	3,0	1,0	22 479	107	1,7	100	111
	2013	2 947	111	1,5	1,0	22 554	107	0,3	100	110
Freising	2000	2 677	78	.	1,3	17 771	86	.	102	113
	2006	3 121	91	1,8	1,3	19 383	94	1,1	98	108
	2007	3 192	93	2,3	1,3	19 528	95	0,7	96	107
	2008	3 304	97	3,5	1,3	20 016	97	2,5	96	107
	2009	3 255	95	-1,5	1,3	19 686	96	-1,6	97	106
	2010	3 416	100	4,9	1,3	20 599	100	4,6	98	108
	2011	3 600	105	5,4	1,3	21 540	105	4,6	98	109
	2012	3 703	108	2,9	1,3	21 913	106	1,7	98	109
	2013	3 762	110	1,6	1,3	21 934	106	0,1	97	107
Fürstenfeldbruck	2000	3 794	82	.	1,8	19 780	87	.	114	125
	2006	4 335	93	1,9	1,7	21 680	95	1,6	109	121
	2007	4 427	95	2,1	1,7	22 054	97	1,7	108	121
	2008	4 563	98	3,1	1,8	22 648	99	2,7	109	121
	2009	4 456	96	-2,4	1,8	22 013	96	-2,8	108	119
	2010	4 653	100	4,4	1,8	22 840	100	3,8	108	120
	2011	4 864	105	4,5	1,8	23 647	104	3,5	107	119
	2012	4 996	107	2,7	1,8	24 054	105	1,7	107	119
	2013	5 076	109	1,6	1,8	24 141	106	0,4	107	118
Garmisch-Partenkirchen	2000	1 519	79	.	0,7	17 583	79	.	101	111
	2006	1 748	91	2,0	0,7	20 061	90	2,3	101	112
	2007	1 767	91	1,1	0,7	20 338	91	1,4	100	111
	2008	1 847	96	4,5	0,7	21 292	95	4,7	102	114
	2009	1 828	95	-1,0	0,7	21 175	95	-0,5	104	114
	2010	1 931	100	5,7	0,7	22 359	100	5,6	106	117
	2011	2 016	104	4,4	0,7	23 309	104	4,2	106	118
	2012	2 054	106	1,9	0,7	23 651	106	1,5	105	117
	2013	2 077	108	1,1	0,7	23 803	106	0,6	105	116
Landsberg am Lech	2000	2 005	82	.	0,9	19 098	89	.	110	121
	2006	2 288	93	4,2	0,9	20 415	95	3,8	103	114
	2007	2 374	97	3,8	0,9	21 053	98	3,1	103	115
	2008	2 443	100	2,9	0,9	21 515	101	2,2	103	115
	2009	2 358	96	-3,5	0,9	20 691	97	-3,8	102	111
	2010	2 448	100	3,8	0,9	21 389	100	3,4	101	112
	2011	2 590	106	5,8	0,9	22 542	105	5,4	102	114
	2012	2 662	109	2,8	0,9	23 039	108	2,2	103	114
	2013	2 702	110	1,5	0,9	23 270	109	1,0	103	114
Miesbach	2000	1 952	82	.	0,9	21 417	86	.	123	136
	2006	2 364	99	6,2	1,0	24 859	100	5,6	125	138
	2007	2 480	104	4,9	1,0	26 050	105	4,8	128	142
	2008	2 489	104	0,4	1,0	26 120	105	0,3	125	140
	2009	2 334	98	-6,2	0,9	24 489	98	-6,2	120	132
	2010	2 382	100	2,1	0,9	24 899	100	1,7	118	130
	2011	2 509	105	5,3	0,9	26 209	105	5,3	119	132
	2012	2 568	108	2,3	0,9	26 628	107	1,6	119	132
	2013	2 590	109	0,9	0,9	26 601	107	-0,1	118	130
Mühldorf a. Inn	2000	1 754	80	.	0,8	16 212	81	.	93	103
	2006	2 058	93	2,5	0,8	18 586	93	2,7	94	103
	2007	2 116	96	2,8	0,8	19 135	96	3,0	94	105
	2008	2 177	99	2,8	0,8	19 712	99	3,0	95	105
	2009	2 122	96	-2,5	0,8	19 240	96	-2,4	95	104
	2010	2 202	100	3,8	0,8	19 967	100	3,8	95	105
	2011	2 309	105	4,9	0,8	20 911	105	4,7	95	106
	2012	2 363	107	2,3	0,8	21 291	107	1,8	95	106
	2013	2 396	109	1,4	0,8	21 440	107	0,7	95	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalslichttagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	2000	6 998	78	.	3,3	23 955	86	.	138	152
	2006	8 523	95	4,7	3,4	27 503	98	3,8	138	153
	2007	8 864	99	4,0	3,5	28 309	101	2,9	139	155
	2008	9 042	101	2,0	3,5	28 570	102	0,9	137	153
	2009	8 654	97	-4,3	3,4	27 192	97	-4,8	134	146
	2010	8 967	100	3,6	3,4	27 937	100	2,7	132	146
	2011	9 435	105	5,2	3,4	29 004	104	3,8	132	146
	2012	9 676	108	2,6	3,4	29 303	105	1,0	131	145
	2013	9 783	109	1,1	3,4	29 236	105	-0,2	129	143
Neuburg-Schrobenhausen	2000	1 374	77	.	0,6	15 470	79	.	89	98
	2006	1 651	92	2,7	0,7	18 130	92	2,9	91	101
	2007	1 703	95	3,1	0,7	18 717	95	3,2	92	102
	2008	1 753	98	3,0	0,7	19 222	98	2,7	92	103
	2009	1 715	96	-2,2	0,7	18 797	96	-2,2	92	101
	2010	1 794	100	4,6	0,7	19 629	100	4,4	93	103
	2011	1 882	105	4,9	0,7	20 535	105	4,6	93	104
	2012	1 935	108	2,8	0,7	20 951	107	2,0	93	104
	2013	1 964	109	1,5	0,7	21 076	107	0,6	93	103
Pfaffenhofen a. d. Ilm	2000	1 885	74	.	0,9	16 983	79	.	98	108
	2006	2 290	90	2,8	0,9	19 763	91	2,6	99	110
	2007	2 360	93	3,1	0,9	20 309	94	2,8	100	111
	2008	2 445	97	3,6	0,9	20 978	97	3,3	101	112
	2009	2 410	95	-1,4	0,9	20 626	95	-1,7	101	111
	2010	2 531	100	5,0	1,0	21 603	100	4,7	102	113
	2011	2 666	105	5,3	1,0	22 659	105	4,9	103	114
	2012	2 740	108	2,8	1,0	23 061	107	1,8	103	114
	2013	2 779	110	1,4	1,0	23 111	107	0,2	102	113
Rosenheim	2000	4 088	76	.	1,9	17 410	81	.	100	110
	2006	5 433	101	8,0	2,2	22 010	102	7,6	111	122
	2007	5 876	109	8,1	2,3	23 727	110	7,8	117	130
	2008	5 738	107	-2,3	2,2	23 111	107	-2,6	111	123
	2009	5 360	100	-6,6	2,1	21 564	100	-6,7	106	116
	2010	5 368	100	0,1	2,0	21 526	100	-0,2	102	113
	2011	5 655	105	5,3	2,0	22 584	105	4,9	103	114
	2012	5 790	108	2,4	2,0	22 974	107	1,7	102	114
	2013	5 865	109	1,3	2,0	23 070	107	0,4	102	113
Sternberg	2000	3 609	86	.	1,7	29 106	90	.	167	184
	2006	4 062	97	4,2	1,6	31 519	98	4,0	159	175
	2007	4 177	100	2,8	1,6	32 326	100	2,6	159	177
	2008	4 268	102	2,2	1,6	32 895	102	1,8	158	176
	2009	4 059	97	-4,9	1,6	31 252	97	-5,0	154	168
	2010	4 192	100	3,3	1,6	32 215	100	3,1	153	169
	2011	4 430	106	5,7	1,6	33 830	105	5,0	154	171
	2012	4 509	108	1,8	1,6	34 081	106	0,7	152	169
	2013	4 547	108	0,9	1,6	34 090	106	0,0	151	166
Traunstein	2000	2 714	76	.	1,3	16 238	78	.	93	103
	2006	3 225	90	2,6	1,3	18 903	90	2,6	95	105
	2007	3 298	92	2,3	1,3	19 338	92	2,3	95	106
	2008	3 436	96	4,2	1,3	20 138	96	4,1	97	108
	2009	3 397	95	-1,1	1,3	19 912	95	-1,1	98	107
	2010	3 572	100	5,1	1,4	20 944	100	5,2	99	110
	2011	3 741	105	4,7	1,4	21 918	105	4,7	99	111
	2012	3 831	107	2,4	1,4	22 379	107	2,1	100	111
	2013	3 878	109	1,2	1,4	22 559	108	0,8	100	110
Weilheim-Schongau	2000	2 140	77	.	1,0	16 935	79	.	97	107
	2006	2 586	92	2,2	1,0	19 758	93	2,2	99	110
	2007	2 631	94	1,8	1,0	20 061	94	1,5	99	110
	2008	2 722	97	3,5	1,0	20 748	97	3,4	100	111
	2009	2 676	96	-1,7	1,1	20 446	96	-1,5	101	110
	2010	2 797	100	4,5	1,1	21 355	100	4,4	101	112
	2011	2 932	105	4,8	1,1	22 361	105	4,7	102	113
	2012	2 995	107	2,1	1,1	22 763	107	1,8	102	113
	2013	3 051	109	1,9	1,1	23 093	108	1,4	102	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte									
Landshut	2000	1 099	80	.	0,5	18 753	86	.	108
	2006	1 248	91	1,9	0,5	20 225	93	0,6	102
	2007	1 275	93	2,2	0,5	20 486	94	1,3	101
	2008	1 312	96	2,9	0,5	20 951	96	2,3	101
	2009	1 304	95	-0,6	0,5	20 824	96	-0,6	102
	2010	1 370	100	5,1	0,5	21 764	100	4,5	103
	2011	1 427	104	4,1	0,5	22 393	103	2,9	102
	2012	1 451	106	1,7	0,5	22 399	103	0,0	100
	2013	1 468	107	1,2	0,5	22 374	103	-0,1	99
Passau	2000	825	90	.	0,4	16 398	90	.	94
	2006	910	99	-0,2	0,4	18 029	99	-0,2	91
	2007	905	99	-0,6	0,4	17 912	99	-0,6	88
	2008	918	100	1,4	0,4	18 133	100	1,2	87
	2009	892	97	-2,8	0,4	17 647	97	-2,7	87
	2010	917	100	2,8	0,3	18 171	100	3,0	86
	2011	952	104	3,8	0,3	18 859	104	3,8	86
	2012	971	106	2,0	0,3	19 211	106	1,9	86
	2013	980	107	0,9	0,3	19 265	106	0,3	85
Straubing	2000	724	81	.	0,3	16 499	82	.	95
	2006	856	95	0,9	0,3	19 166	95	0,9	96
	2007	863	96	0,9	0,3	19 388	96	1,2	95
	2008	890	99	3,0	0,3	19 982	99	3,1	96
	2009	871	97	-2,1	0,3	19 585	97	-2,0	96
	2010	899	100	3,2	0,3	20 198	100	3,1	96
	2011	941	105	4,7	0,3	21 118	105	4,6	96
	2012	959	107	1,9	0,3	21 350	106	1,1	95
	2013	973	108	1,4	0,3	21 411	106	0,3	95
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise									
Deggendorf	2000	1 674	77	.	0,8	14 493	78	.	83
	2006	2 003	92	3,3	0,8	17 036	92	3,3	86
	2007	2 071	95	3,4	0,8	17 602	95	3,3	87
	2008	2 126	98	2,7	0,8	18 099	98	2,8	87
	2009	2 086	96	-1,9	0,8	17 810	96	-1,6	88
	2010	2 169	100	4,0	0,8	18 551	100	4,2	88
	2011	2 272	105	4,7	0,8	19 388	105	4,5	88
	2012	2 328	107	2,5	0,8	19 845	107	2,4	88
	2013	2 361	109	1,4	0,8	20 075	108	1,2	89
Freyung-Grafenau	2000	1 068	80	.	0,5	12 953	77	.	74
	2006	1 256	94	2,8	0,5	15 477	93	3,6	78
	2007	1 295	97	3,1	0,5	16 072	96	3,8	79
	2008	1 320	99	1,9	0,5	16 443	98	2,3	79
	2009	1 291	97	-2,1	0,5	16 169	97	-1,7	80
	2010	1 330	100	3,0	0,5	16 730	100	3,5	79
	2011	1 389	104	4,4	0,5	17 535	105	4,8	80
	2012	1 424	107	2,5	0,5	18 034	108	2,8	80
	2013	1 449	109	1,7	0,5	18 381	110	1,9	81
Kelheim	2000	1 685	74	.	0,8	15 447	77	.	89
	2006	2 077	92	3,0	0,8	18 367	92	3,1	92
	2007	2 139	95	3,0	0,8	18 928	95	3,1	93
	2008	2 211	98	3,3	0,8	19 528	98	3,2	94
	2009	2 167	96	-2,0	0,9	19 170	96	-1,8	94
	2010	2 263	100	4,4	0,9	20 004	100	4,4	95
	2011	2 384	105	5,4	0,9	21 014	105	5,0	95
	2012	2 445	108	2,6	0,9	21 431	107	2,0	96
	2013	2 480	110	1,4	0,9	21 543	108	0,5	95
Landshut	2000	2 155	71	.	1,0	15 229	74	.	88
	2006	2 704	89	2,9	1,1	18 273	89	2,9	92
	2007	2 789	91	3,1	1,1	18 822	92	3,0	93
	2008	2 913	95	4,5	1,1	19 621	95	4,2	94
	2009	2 890	95	-0,8	1,1	19 471	95	-0,8	96
	2010	3 055	100	5,7	1,2	20 558	100	5,6	97
	2011	3 225	106	5,6	1,2	21 634	105	5,2	98
	2012	3 312	108	2,7	1,2	22 102	108	2,2	99
	2013	3 358	110	1,4	1,2	22 215	108	0,5	98
Passau	2000	2 617	78	.	1,2	14 060	79	.	81
	2006	3 210	96	4,9	1,3	16 999	95	5,0	86
	2007	3 345	100	4,2	1,3	17 753	99	4,4	87
	2008	3 381	101	1,1	1,3	17 955	100	1,1	86
	2009	3 273	98	-3,2	1,3	17 431	97	-2,9	86
	2010	3 354	100	2,5	1,3	17 892	100	2,6	85
	2011	3 528	105	5,2	1,3	18 824	105	5,2	85
	2012	3 626	108	2,8	1,3	19 317	108	2,6	86
	2013	3 670	109	1,2	1,3	19 499	109	0,9	86

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	2000	1 089	80	-	0,5	13 195	77	-	76	84
	2006	1 255	92	1,9	0,5	15 472	90	2,5	78	86
	2007	1 285	94	2,4	0,5	15 980	93	3,3	79	87
	2008	1 324	97	3,0	0,5	16 551	96	3,6	79	88
	2009	1 308	96	-1,2	0,5	16 451	96	-0,6	81	89
	2010	1 363	100	4,2	0,5	17 221	100	4,7	82	90
	2011	1 421	104	4,2	0,5	18 050	105	4,8	82	91
	2012	1 455	107	2,4	0,5	18 574	108	2,9	83	92
	2013	1 482	109	1,8	0,5	18 967	110	2,1	84	93
Rottal-Inn	2000	1 735	77	-	0,8	14 704	77	-	84	93
	2006	2 094	93	2,8	0,8	17 563	92	3,2	88	98
	2007	2 158	96	3,1	0,8	18 150	95	3,3	89	99
	2008	2 223	99	3,0	0,9	18 730	98	3,2	90	100
	2009	2 169	96	-2,4	0,9	18 327	96	-2,2	90	99
	2010	2 255	100	4,0	0,9	19 105	100	4,2	90	100
	2011	2 373	105	5,2	0,9	20 116	105	5,3	91	102
	2012	2 427	108	2,3	0,9	20 521	107	2,0	92	102
	2013	2 459	109	1,3	0,9	20 739	109	1,1	92	101
Straubing-Bogen	2000	1 324	74	-	0,6	13 965	76	-	80	88
	2006	1 648	91	2,9	0,7	16 850	91	2,9	85	94
	2007	1 699	94	3,1	0,7	17 373	94	3,1	85	95
	2008	1 757	98	3,4	0,7	17 945	97	3,3	86	96
	2009	1 720	96	-2,1	0,7	17 605	95	-1,9	87	95
	2010	1 801	100	4,7	0,7	18 455	100	4,8	87	97
	2011	1 902	106	5,6	0,7	19 459	105	5,4	88	98
	2012	1 951	108	2,6	0,7	19 885	108	2,2	89	99
	2013	1 984	110	1,7	0,7	20 117	109	1,2	89	98
Dingolfing-Landau	2000	1 397	79	-	0,7	15 464	79	-	89	98
	2006	1 657	94	2,8	0,7	18 054	93	3,0	91	100
	2007	1 711	97	3,2	0,7	18 691	96	3,5	92	102
	2008	1 758	99	2,8	0,7	19 245	99	3,0	92	103
	2009	1 706	96	-3,0	0,7	18 777	96	-2,4	92	101
	2010	1 771	100	3,8	0,7	19 498	100	3,8	92	102
	2011	1 856	105	4,8	0,7	20 328	104	4,3	92	103
	2012	1 906	108	2,7	0,7	20 757	106	2,1	93	103
	2013	1 936	109	1,6	0,7	20 862	107	0,5	92	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalslichttagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	2000	701	85	.	0,3	16 068	85	.	92	102
	2006	810	98	2,9	0,3	18 202	96	3,2	92	101
	2007	828	100	2,2	0,3	18 690	99	2,7	92	102
	2008	835	101	0,8	0,3	18 909	100	1,2	91	101
	2009	812	98	-2,7	0,3	18 505	98	-2,1	91	100
	2010	828	100	1,9	0,3	18 923	100	2,3	90	99
	2011	861	104	4,0	0,3	19 735	104	4,3	90	100
	2012	879	106	2,2	0,3	20 239	107	2,6	90	100
	2013	891	108	1,3	0,3	20 556	109	1,6	91	100
Regensburg	2000	2 254	82	.	1,1	18 014	88	.	104	114
	2006	2 553	92	1,8	1,0	19 629	96	1,1	99	109
	2007	2 597	94	1,7	1,0	19 719	96	0,5	97	108
	2008	2 667	97	2,7	1,0	20 068	98	1,8	96	107
	2009	2 643	96	-0,9	1,0	19 789	96	-1,4	97	107
	2010	2 763	100	4,5	1,0	20 520	100	3,7	97	108
	2011	2 868	104	3,8	1,0	21 122	103	2,9	96	107
	2012	2 930	106	2,2	1,0	21 322	104	0,9	95	106
	2013	2 995	108	2,2	1,0	21 489	105	0,8	95	105
Weiden i. d. OPf.	2000	732	93	.	0,3	17 030	91	.	98	108
	2006	762	96	-0,3	0,3	17 888	95	-0,1	90	99
	2007	759	96	-0,4	0,3	17 846	95	-0,2	88	98
	2008	779	99	2,6	0,3	18 398	98	3,1	88	98
	2009	766	97	-1,6	0,3	18 180	97	-1,2	89	98
	2010	790	100	3,1	0,3	18 796	100	3,4	89	98
	2011	818	104	3,6	0,3	19 492	104	3,7	88	98
	2012	834	106	1,9	0,3	19 896	106	2,1	89	99
	2013	843	107	1,0	0,3	20 132	107	1,2	89	98
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Sulzbach	2000	1 492	80	.	0,7	13 747	78	.	79	87
	2006	1 735	93	1,0	0,7	16 083	91	1,6	81	89
	2007	1 774	95	2,2	0,7	16 515	93	2,7	81	90
	2008	1 823	98	2,8	0,7	17 089	96	3,5	82	91
	2009	1 794	96	-1,6	0,7	16 929	96	-0,9	83	91
	2010	1 868	100	4,1	0,7	17 711	100	4,6	84	93
	2011	1 972	106	5,6	0,7	18 787	106	6,1	85	95
	2012	2 022	108	2,6	0,7	19 346	109	3,0	86	96
	2013	2 053	110	1,5	0,7	19 681	111	1,7	87	96
Cham	2000	1 782	77	.	0,8	13 604	76	.	78	86
	2006	2 114	92	2,9	0,9	16 203	90	3,5	82	90
	2007	2 182	94	3,2	0,9	16 799	93	3,7	83	92
	2008	2 254	98	3,3	0,9	17 418	97	3,7	84	93
	2009	2 213	96	-1,8	0,9	17 184	96	-1,3	84	93
	2010	2 309	100	4,4	0,9	17 980	100	4,6	85	94
	2011	2 426	105	5,0	0,9	18 922	105	5,2	86	96
	2012	2 488	108	2,6	0,9	19 435	108	2,7	87	96
	2013	2 528	109	1,6	0,9	19 752	110	1,6	87	96
Neumarkt i. d. OPf.	2000	1 946	78	.	0,9	15 459	79	.	89	98
	2006	2 302	92	2,2	0,9	17 899	92	2,3	90	100
	2007	2 358	95	2,4	0,9	18 342	94	2,5	90	100
	2008	2 436	98	3,3	0,9	18 980	97	3,5	91	101
	2009	2 393	96	-1,8	0,9	18 685	96	-1,6	92	101
	2010	2 490	100	4,1	0,9	19 473	100	4,2	92	102
	2011	2 612	105	4,9	0,9	20 438	105	5,0	93	103
	2012	2 676	107	2,5	0,9	20 882	107	2,2	93	104
	2013	2 713	109	1,4	0,9	21 081	108	1,0	93	103
Neustadt a. d. Waldnaab	2000	1 547	90	.	0,7	15 341	87	.	88	97
	2006	1 657	97	1,2	0,7	16 612	95	1,8	84	92
	2007	1 669	98	0,7	0,7	16 821	96	1,3	83	92
	2008	1 704	100	2,1	0,7	17 258	98	2,6	83	92
	2009	1 648	96	-3,3	0,6	16 800	96	-2,7	83	90
	2010	1 710	100	3,7	0,6	17 542	100	4,4	83	92
	2011	1 789	105	4,6	0,6	18 450	105	5,2	84	93
	2012	1 845	108	3,1	0,7	19 091	109	3,5	85	95
	2013	1 878	110	1,8	0,7	19 515	111	2,2	86	95
Regensburg	2000	2 770	76	.	1,3	15 833	80	.	91	100
	2006	3 344	92	2,5	1,3	18 347	93	2,1	92	102
	2007	3 434	94	2,7	1,4	18 818	95	2,6	93	103
	2008	3 537	97	3,0	1,4	19 354	98	2,8	93	103
	2009	3 471	96	-1,8	1,4	18 975	96	-2,0	93	102
	2010	3 635	100	4,7	1,4	19 827	100	4,5	94	104
	2011	3 835	106	5,5	1,4	20 802	105	4,9	94	105
	2012	3 939	108	2,7	1,4	21 256	107	2,2	95	105
	2013	4 008	110	1,7	1,4	21 448	108	0,9	95	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Schwandorf	2000	2 067	80	.	1,0	14 453	80	.	83	92
	2006	2 403	93	2,4	1,0	16 617	92	2,6	84	92
	2007	2 469	95	2,7	1,0	17 109	94	3,0	84	94
	2008	2 537	98	2,8	1,0	17 647	97	3,1	85	94
	2009	2 492	96	-1,8	1,0	17 407	96	-1,4	86	94
	2010	2 593	100	4,1	1,0	18 140	100	4,2	86	95
	2011	2 722	105	4,9	1,0	19 057	105	5,1	87	96
	2012	2 793	108	2,6	1,0	19 515	108	2,4	87	97
	2013	2 835	109	1,5	1,0	19 796	109	1,4	88	97
Tirschenreuth	2000	1 119	82	.	0,5	13 952	77	.	80	88
	2006	1 255	92	2,6	0,5	16 217	89	3,6	82	90
	2007	1 292	94	2,9	0,5	16 798	92	3,6	83	92
	2008	1 332	97	3,2	0,5	17 465	96	4,0	84	93
	2009	1 312	96	-1,6	0,5	17 334	95	-0,8	85	93
	2010	1 369	100	4,4	0,5	18 235	100	5,2	86	96
	2011	1 430	104	4,4	0,5	19 186	105	5,2	87	97
	2012	1 464	107	2,4	0,5	19 785	109	3,1	88	98
	2013	1 485	108	1,4	0,5	20 199	111	2,1	89	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt			je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	2000	1 193	88	.	0,6	17 291	89	.	99	110
	2006	1 292	95	1,7	0,5	18 535	96	2,0	93	103
	2007	1 304	96	0,9	0,5	18 724	97	1,0	92	102
	2008	1 339	99	2,7	0,5	19 149	99	2,3	92	102
	2009	1 309	97	-2,2	0,5	18 756	97	-2,1	92	101
	2010	1 355	100	3,5	0,5	19 388	100	3,4	92	102
	2011	1 403	104	3,5	0,5	20 045	103	3,4	91	101
	2012	1 422	105	1,4	0,5	20 269	105	1,1	90	101
	2013	1 438	106	1,2	0,5	20 490	106	1,1	91	100
Bayreuth	2000	1 177	82	.	0,6	15 956	80	.	92	101
	2006	1 380	96	1,3	0,6	18 764	94	2,1	94	104
	2007	1 394	97	1,0	0,5	19 076	96	1,7	94	104
	2008	1 416	98	1,5	0,5	19 462	98	2,0	93	104
	2009	1 395	97	-1,5	0,5	19 267	97	-1,0	95	104
	2010	1 442	100	3,4	0,5	19 947	100	3,5	94	105
	2011	1 494	104	3,6	0,5	20 568	103	3,1	93	104
	2012	1 519	105	1,7	0,5	20 838	104	1,3	93	103
	2013	1 540	107	1,4	0,5	21 043	105	1,0	93	103
Coburg	2000	766	84	.	0,4	17 811	80	.	102	113
	2005	860	94	2,0	0,4	20 478	92	2,5	106	116
	2006	876	96	1,9	0,4	20 983	94	2,5	106	117
	2007	889	97	1,4	0,3	21 444	96	2,2	105	117
	2008	907	99	2,0	0,3	21 946	99	2,3	105	117
	2009	886	97	-2,3	0,3	21 489	97	-2,1	106	116
	2010	915	100	3,3	0,3	22 229	100	3,4	105	116
	2011	951	104	3,9	0,3	23 197	104	4,4	105	117
	2012	967	106	1,6	0,3	23 634	106	1,9	105	117
	2013	974	106	0,7	0,3	23 842	107	0,9	106	116
Hof	2000	776	92	.	0,4	15 218	84	.	87	96
	2006	820	98	0,5	0,3	16 935	94	1,7	85	94
	2007	823	98	0,3	0,3	17 181	95	1,5	84	94
	2008	838	100	1,8	0,3	17 633	97	2,6	85	94
	2009	818	97	-2,3	0,3	17 406	96	-1,3	86	94
	2010	841	100	2,8	0,3	18 093	100	3,9	86	95
	2011	864	103	2,6	0,3	18 743	104	3,6	85	95
	2012	877	104	1,6	0,3	19 118	106	2,0	85	95
	2013	885	105	0,9	0,3	19 294	107	0,9	85	94
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	2000	2 075	73	.	1,0	14 607	74	.	84	93
	2006	2 526	89	3,0	1,0	17 427	89	3,0	88	97
	2007	2 611	92	3,4	1,0	18 015	92	3,4	89	99
	2008	2 716	96	4,0	1,0	18 761	96	4,1	90	100
	2009	2 700	95	-0,6	1,1	18 689	95	-0,4	92	101
	2010	2 834	100	4,9	1,1	19 630	100	5,0	93	103
	2011	2 980	105	5,2	1,1	20 659	105	5,2	94	104
	2012	3 052	108	2,4	1,1	21 148	108	2,4	94	105
	2013	3 104	110	1,7	1,1	21 468	109	1,5	95	105
Bayreuth	2000	1 560	77	.	0,7	14 318	75	.	82	91
	2006	1 813	89	1,3	0,7	16 721	87	1,8	84	93
	2007	1 849	91	2,0	0,7	17 119	90	2,4	84	94
	2008	1 930	95	4,4	0,7	17 978	94	5,0	86	96
	2009	1 925	95	-0,3	0,8	18 033	94	0,3	89	97
	2010	2 032	100	5,6	0,8	19 118	100	6,0	91	100
	2011	2 129	105	4,8	0,8	20 096	105	5,1	91	101
	2012	2 180	107	2,4	0,8	20 641	108	2,7	92	102
	2013	2 209	109	1,3	0,8	20 984	110	1,7	93	102
Coburg	2000	1 638	86	.	0,8	17 753	82	.	102	112
	2006	1 844	96	5,1	0,7	20 243	94	5,7	102	113
	2007	1 946	102	5,5	0,8	21 502	100	6,2	106	118
	2008	1 959	102	0,6	0,8	21 782	101	1,3	105	116
	2009	1 890	99	-3,5	0,7	21 180	98	-2,8	104	114
	2010	1 914	100	1,2	0,7	21 602	100	2,0	102	113
	2011	2 008	105	4,9	0,7	22 801	106	5,6	104	115
	2012	2 050	107	2,1	0,7	23 415	108	2,7	104	116
	2013	2 075	108	1,2	0,7	23 803	110	1,7	105	116
Forchheim	2000	1 853	81	.	0,9	16 527	81	.	95	105
	2006	2 100	91	2,0	0,8	18 506	91	2,1	93	103
	2007	2 148	93	2,3	0,8	18 950	93	2,4	93	104
	2008	2 221	97	3,4	0,9	19 595	96	3,4	94	105
	2009	2 193	95	-1,2	0,9	19 367	95	-1,2	95	104
	2010	2 298	100	4,8	0,9	20 314	100	4,9	96	106
	2011	2 404	105	4,6	0,9	21 265	105	4,7	97	107
	2012	2 468	107	2,7	0,9	21 755	107	2,3	97	108
	2013	2 503	109	1,4	0,9	22 029	108	1,3	98	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	2000	1 900	101	.	0,9	17 368	93	.	100	110
	2006	1 862	99	-0,7	0,8	17 711	95	0,3	89	99
	2007	1 856	99	-0,3	0,7	17 823	95	0,6	88	97
	2008	1 889	100	1,8	0,7	18 327	98	2,8	88	98
	2009	1 834	97	-2,9	0,7	18 003	96	-1,8	89	97
	2010	1 882	100	2,6	0,7	18 676	100	3,7	88	98
	2011	1 953	104	3,8	0,7	19 594	105	4,9	89	99
	2012	1 990	106	1,9	0,7	20 177	108	3,0	90	100
	2013	2 008	107	0,9	0,7	20 536	110	1,8	91	100
Kronach	2000	1 233	82	.	0,6	16 275	76	.	94	103
	2006	1 449	96	1,8	0,6	19 766	92	2,9	100	110
	2007	1 473	97	1,7	0,6	20 273	95	2,6	100	111
	2008	1 507	100	2,3	0,6	20 930	98	3,2	101	112
	2009	1 473	97	-2,2	0,6	20 645	96	-1,4	102	111
	2010	1 512	100	2,7	0,6	21 432	100	3,8	101	112
	2011	1 577	104	4,3	0,6	22 585	105	5,4	103	114
	2012	1 609	106	2,0	0,6	23 217	108	2,8	104	115
	2013	1 623	107	0,9	0,6	23 628	110	1,8	105	115
Kulmbach	2000	1 275	89	.	0,6	16 184	84	.	93	103
	2006	1 378	96	1,3	0,6	17 927	93	1,9	90	100
	2007	1 395	97	1,2	0,5	18 262	95	1,9	90	100
	2008	1 427	99	2,2	0,5	18 808	98	3,0	90	100
	2009	1 389	97	-2,6	0,5	18 448	96	-1,9	91	99
	2010	1 435	100	3,3	0,5	19 205	100	4,1	91	101
	2011	1 496	104	4,2	0,5	20 140	105	4,9	91	102
	2012	1 531	107	2,3	0,5	20 783	108	3,2	93	103
	2013	1 548	108	1,1	0,5	21 131	110	1,7	94	103
Lichtenfels	2000	1 112	86	.	0,5	15 682	83	.	90	99
	2006	1 192	92	1,1	0,5	17 082	90	1,8	86	95
	2007	1 207	94	1,3	0,5	17 413	92	1,9	86	95
	2008	1 250	97	3,6	0,5	18 154	96	4,3	87	97
	2009	1 238	96	-1,0	0,5	18 085	96	-0,4	89	97
	2010	1 289	100	4,1	0,5	18 896	100	4,5	89	99
	2011	1 344	104	4,3	0,5	19 769	105	4,6	90	100
	2012	1 374	107	2,2	0,5	20 242	107	2,4	90	100
	2013	1 393	108	1,3	0,5	20 606	109	1,8	91	101
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	2000	1 286	86	.	0,6	14 883	77	.	86	94
	2006	1 415	95	2,2	0,6	17 463	90	3,6	88	97
	2007	1 448	97	2,3	0,6	18 106	93	3,7	89	99
	2008	1 482	99	2,4	0,6	18 765	97	3,6	90	100
	2009	1 452	97	-2,0	0,6	18 618	96	-0,8	92	100
	2010	1 497	100	3,1	0,6	19 392	100	4,2	92	102
	2011	1 547	103	3,4	0,6	20 276	105	4,6	92	102
	2012	1 575	105	1,8	0,6	20 901	108	3,1	93	104
	2013	1 585	106	0,6	0,6	21 280	110	1,8	94	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt			je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	2000	706	93	.	0,3	17 552	93	.	101	111
	2006	732	96	-0,8	0,3	18 051	96	-0,7	91	100
	2007	733	96	0,3	0,3	18 171	96	0,7	89	99
	2008	747	98	1,8	0,3	18 506	98	1,8	89	99
	2009	730	96	-2,3	0,3	18 054	96	-2,4	89	97
	2010	761	100	4,2	0,3	18 837	100	4,3	89	99
	2011	786	103	3,4	0,3	19 530	104	3,7	89	99
	2012	802	105	2,0	0,3	19 908	106	1,9	89	99
	2013	812	107	1,3	0,3	20 110	107	1,0	89	98
Erlangen	2000	1 859	81	.	0,9	18 464	85	.	106	117
	2006	2 071	90	1,1	0,8	20 026	92	0,5	101	111
	2007	2 106	92	1,7	0,8	20 226	93	1,0	99	111
	2008	2 189	95	3,9	0,8	20 885	96	3,3	100	112
	2009	2 159	94	-1,4	0,8	20 511	94	-1,8	101	110
	2010	2 294	100	6,3	0,9	21 764	100	6,1	103	114
	2011	2 378	104	3,7	0,9	22 470	103	3,2	102	113
	2012	2 429	106	2,1	0,9	22 741	104	1,2	101	113
	2013	2 460	107	1,3	0,9	22 914	105	0,8	101	112
Fürth	2000	2 073	81	.	1,0	18 849	85	.	108	119
	2006	2 468	97	0,3	1,0	21 732	97	0,1	109	121
	2007	2 478	97	0,4	1,0	21 745	97	0,1	107	119
	2008	2 531	99	2,2	1,0	22 142	99	1,8	106	118
	2009	2 477	97	-2,1	1,0	21 707	97	-2,0	107	117
	2010	2 550	100	3,0	1,0	22 304	100	2,8	106	117
	2011	2 670	105	4,7	1,0	23 113	104	3,6	105	117
	2012	2 729	107	2,2	1,0	23 307	104	0,8	104	116
	2013	2 756	108	1,0	1,0	23 210	104	-0,4	103	113
Nürnberg	2000	8 626	85	.	4,1	17 708	88	.	102	112
	2006	9 470	94	1,7	3,8	18 968	94	0,7	95	106
	2007	9 646	95	1,9	3,8	19 237	96	1,4	95	105
	2008	9 891	98	2,5	3,8	19 649	98	2,1	94	105
	2009	9 732	96	-1,6	3,8	19 353	96	-1,5	95	104
	2010	10 121	100	4,0	3,8	20 078	100	3,7	95	105
	2011	10 476	104	3,5	3,8	20 631	103	2,8	94	104
	2012	10 677	105	1,9	3,8	20 821	104	0,9	93	103
	2013	10 795	107	1,1	3,8	20 883	104	0,3	92	102
Schwabach	2000	712	82	.	0,3	18 709	84	.	107	119
	2006	786	91	1,9	0,3	20 249	90	1,8	102	113
	2007	802	92	2,1	0,3	20 700	93	2,2	102	113
	2008	832	96	3,8	0,3	21 499	96	3,9	103	115
	2009	830	96	-0,3	0,3	21 399	96	-0,5	105	115
	2010	868	100	4,7	0,3	22 377	100	4,6	106	117
	2011	909	105	4,7	0,3	23 281	104	4,0	106	118
	2012	929	107	2,3	0,3	23 642	106	1,6	105	117
	2013	939	108	1,0	0,3	23 573	105	-0,3	104	115
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	2000	2 672	76	.	1,3	14 616	75	.	84	93
	2006	3 154	89	3,2	1,3	17 208	88	3,8	87	96
	2007	3 268	92	3,6	1,3	17 879	91	3,9	88	98
	2008	3 406	96	4,2	1,3	18 720	95	4,7	90	100
	2009	3 372	95	-1,0	1,3	18 624	95	-0,5	92	100
	2010	3 537	100	4,9	1,3	19 608	100	5,3	93	103
	2011	3 726	105	5,3	1,3	20 731	106	5,7	94	105
	2012	3 810	108	2,3	1,3	21 222	108	2,4	95	105
	2013	3 863	109	1,4	1,3	21 483	110	1,2	95	105
Erlangen-Höchstadt	2000	2 479	85	.	1,2	19 279	87	.	111	122
	2006	3 112	106	6,4	1,3	23 813	107	6,4	120	132
	2007	3 315	113	6,5	1,3	25 331	114	6,4	125	139
	2008	3 156	108	-4,8	1,2	24 066	108	-5,0	116	129
	2009	2 918	100	-7,5	1,1	22 274	100	-7,4	110	120
	2010	2 925	100	0,2	1,1	22 285	100	0,0	106	117
	2011	3 057	105	4,5	1,1	23 191	104	4,1	105	117
	2012	3 146	108	2,9	1,1	23 787	107	2,6	106	118
	2013	3 185	109	1,2	1,1	23 983	108	0,8	106	117
Fürth	2000	2 067	84	.	1,0	18 298	85	.	105	116
	2006	2 345	95	2,2	0,9	20 558	95	2,4	103	114
	2007	2 393	97	2,1	0,9	20 938	97	1,8	103	114
	2008	2 445	99	2,2	0,9	21 327	99	1,9	102	114
	2009	2 384	97	-2,5	0,9	20 823	97	-2,4	102	112
	2010	2 468	100	3,5	0,9	21 531	100	3,4	102	113
	2011	2 579	105	4,5	0,9	22 397	104	4,0	102	113
	2012	2 648	107	2,7	0,9	22 855	106	2,0	102	113
	2013	2 685	109	1,4	0,9	23 005	107	0,7	102	112

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	2000	3 222	85	.	1,5	19 207	85	.	110	122
	2006	3 648	97	2,8	1,5	21 673	95	3,2	109	121
	2007	3 741	99	2,6	1,5	22 305	98	2,9	110	122
	2008	3 788	100	1,2	1,5	22 639	100	1,5	109	121
	2009	3 674	97	-3,0	1,4	22 029	97	-2,7	108	119
	2010	3 776	100	2,8	1,4	22 698	100	3,0	107	119
	2011	3 953	105	4,7	1,4	23 785	105	4,8	108	120
	2012	4 050	107	2,5	1,4	24 342	107	2,3	109	121
	2013	4 095	108	1,1	1,4	24 544	108	0,8	109	120
Neustadt-Bad Windsheim	2000	1 456	77	.	0,7	14 794	77	.	85	94
	2006	1 739	92	2,6	0,7	17 441	90	3,0	88	97
	2007	1 789	95	2,9	0,7	18 007	93	3,2	89	98
	2008	1 849	98	3,4	0,7	18 705	97	3,9	90	100
	2009	1 806	96	-2,3	0,7	18 363	95	-1,8	90	99
	2010	1 888	100	4,5	0,7	19 303	100	5,1	91	101
	2011	1 978	105	4,8	0,7	20 276	105	5,0	92	102
	2012	2 023	107	2,3	0,7	20 757	108	2,4	93	103
	2013	2 047	108	1,2	0,7	21 019	109	1,3	93	103
Roth	2000	2 064	80	.	1,0	16 677	80	.	96	106
	2006	2 375	92	2,2	1,0	18 921	91	2,5	95	105
	2007	2 438	95	2,7	1,0	19 460	94	2,8	96	106
	2008	2 516	98	3,2	1,0	20 118	97	3,4	97	107
	2009	2 475	96	-1,6	1,0	19 876	96	-1,2	98	107
	2010	2 580	100	4,2	1,0	20 761	100	4,5	98	109
	2011	2 702	105	4,7	1,0	21 761	105	4,8	99	110
	2012	2 771	107	2,6	1,0	22 356	108	2,7	100	111
	2013	2 811	109	1,4	1,0	22 628	109	1,2	100	110
Weissenburg-Gunzenhausen	2000	1 467	82	.	0,7	15 430	80	.	89	98
	2006	1 640	92	2,0	0,7	17 357	90	2,6	87	97
	2007	1 671	94	1,9	0,7	17 782	92	2,4	87	97
	2008	1 730	97	3,6	0,7	18 531	96	4,2	89	99
	2009	1 708	96	-1,3	0,7	18 399	95	-0,7	90	99
	2010	1 787	100	4,6	0,7	19 309	100	4,9	91	101
	2011	1 866	104	4,4	0,7	20 241	105	4,8	92	102
	2012	1 910	107	2,4	0,7	20 775	108	2,6	93	103
	2013	1 934	108	1,3	0,7	21 032	109	1,2	93	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt			je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	2000	1 167	80	.	0,6	17 360	82	.	100	110
	2006	1 414	97	2,8	0,6	20 597	97	2,9	104	115
	2007	1 443	99	2,1	0,6	21 010	99	2,0	103	115
	2008	1 469	101	1,8	0,6	21 365	101	1,7	103	114
	2009	1 417	97	-3,5	0,6	20 615	97	-3,5	101	111
	2010	1 455	100	2,7	0,6	21 183	100	2,8	100	111
	2011	1 508	104	3,6	0,5	21 934	104	3,5	100	111
	2012	1 538	106	2,0	0,5	22 327	105	1,8	100	111
	2013	1 550	106	0,8	0,5	22 455	106	0,6	99	110
Schweinfurt	2000	876	88	.	0,4	16 087	86	.	92	102
	2006	909	91	-0,3	0,4	16 803	90	0,2	85	93
	2007	908	91	-0,1	0,4	16 851	91	0,3	83	92
	2008	942	95	3,8	0,4	17 575	94	4,3	84	94
	2009	945	95	0,3	0,4	17 646	95	0,4	87	95
	2010	995	100	5,3	0,4	18 610	100	5,5	88	98
	2011	1 025	103	3,0	0,4	19 211	103	3,2	87	97
	2012	1 041	105	1,6	0,4	19 534	105	1,7	87	97
	2013	1 047	105	0,6	0,4	19 734	106	1,0	87	96
Würzburg	2000	2 182	78	.	1,0	17 133	82	.	98	109
	2006	2 554	92	1,2	1,0	19 060	91	0,6	96	106
	2007	2 577	93	0,9	1,0	19 167	92	0,6	94	105
	2008	2 672	96	3,7	1,0	19 888	95	3,8	96	106
	2009	2 649	95	-0,9	1,0	19 942	95	0,3	98	107
	2010	2 782	100	5,0	1,1	20 907	100	4,8	99	110
	2011	2 898	104	4,2	1,0	21 714	104	3,9	99	110
	2012	2 927	105	1,0	1,0	21 926	105	1,0	98	109
	2013	2 973	107	1,6	1,0	22 267	107	1,6	99	109
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	2000	3 006	83	.	1,4	17 290	82	.	99	110
	2006	3 460	95	2,1	1,4	19 789	94	2,3	100	110
	2007	3 536	97	2,2	1,4	20 287	96	2,5	100	111
	2008	3 610	99	2,1	1,4	20 752	99	2,3	100	111
	2009	3 521	97	-2,5	1,4	20 309	96	-2,1	100	109
	2010	3 638	100	3,3	1,4	21 049	100	3,6	100	110
	2011	3 804	105	4,6	1,4	22 060	105	4,8	100	111
	2012	3 904	107	2,6	1,4	22 659	108	2,7	101	112
	2013	3 955	109	1,3	1,4	22 944	109	1,3	102	112
Bad Kissingen	2000	1 621	82	.	0,8	14 814	79	.	85	94
	2006	1 841	93	1,2	0,7	17 093	91	1,8	86	95
	2007	1 856	94	0,8	0,7	17 361	92	1,6	85	95
	2008	1 916	97	3,2	0,7	18 040	96	3,9	87	96
	2009	1 887	96	-1,5	0,7	17 917	95	-0,7	88	97
	2010	1 974	100	4,6	0,7	18 851	100	5,2	89	99
	2011	2 058	104	4,3	0,7	19 773	105	4,9	90	100
	2012	2 109	107	2,5	0,7	20 368	108	3,0	91	101
	2013	2 141	108	1,5	0,7	20 768	110	2,0	92	101
Rhön-Grabfeld	2000	1 242	83	.	0,6	14 303	79	.	82	91
	2006	1 434	95	2,0	0,6	16 719	92	2,9	84	93
	2007	1 470	98	2,5	0,6	17 277	96	3,3	85	94
	2008	1 507	100	2,6	0,6	17 875	99	3,5	86	95
	2009	1 458	97	-3,2	0,6	17 423	96	-2,5	86	94
	2010	1 505	100	3,2	0,6	18 090	100	3,8	86	95
	2011	1 570	104	4,4	0,6	19 004	105	5,1	86	96
	2012	1 608	107	2,4	0,6	19 549	108	2,9	87	97
	2013	1 628	108	1,3	0,6	19 873	110	1,7	88	97
Haßberge	2000	1 279	84	.	0,6	14 467	81	.	83	92
	2006	1 421	93	1,1	0,6	16 253	91	1,5	82	90
	2007	1 445	95	1,7	0,6	16 617	93	2,2	82	91
	2008	1 491	98	3,2	0,6	17 291	96	4,1	83	92
	2009	1 464	96	-1,8	0,6	17 083	95	-1,2	84	92
	2010	1 528	100	4,4	0,6	17 926	100	4,9	85	94
	2011	1 602	105	4,9	0,6	18 865	105	5,2	86	95
	2012	1 641	107	2,4	0,6	19 395	108	2,8	86	96
	2013	1 669	109	1,7	0,6	19 780	110	2,0	88	97
Kitzingen	2000	1 379	79	.	0,7	15 516	79	.	89	98
	2006	1 703	98	1,3	0,7	19 054	97	1,4	96	106
	2007	1 713	99	0,6	0,7	19 162	98	0,6	94	105
	2008	1 746	100	1,9	0,7	19 575	100	2,2	94	105
	2009	1 689	97	-3,3	0,7	19 014	97	-2,9	93	102
	2010	1 739	100	3,0	0,7	19 639	100	3,3	93	103
	2011	1 831	105	5,3	0,7	20 718	105	5,5	94	105
	2012	1 880	108	2,6	0,7	21 242	108	2,5	95	105
	2013	1 905	110	1,3	0,7	21 481	109	1,1	95	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	2000	2 138	84	.	1,0	16 326	83	.	94	103
	2006	2 428	95	2,3	1,0	18 512	94	2,6	93	103
	2007	2 488	98	2,5	1,0	19 053	96	2,9	94	104
	2008	2 537	100	2,0	1,0	19 512	99	2,4	94	104
	2009	2 470	97	-2,7	1,0	19 085	97	-2,2	94	103
	2010	2 543	100	3,0	1,0	19 756	100	3,5	94	104
	2011	2 662	105	4,7	1,0	20 783	105	5,2	94	105
	2012	2 727	107	2,5	1,0	21 359	108	2,8	95	106
	2013	2 764	109	1,3	1,0	21 655	110	1,4	96	106
Main-Spessart	2000	2 078	84	.	1,0	15 736	82	.	90	100
	2006	2 319	94	1,8	0,9	17 707	92	2,2	89	98
	2007	2 372	96	2,3	0,9	18 181	94	2,7	89	99
	2008	2 431	99	2,5	0,9	18 731	97	3,0	90	100
	2009	2 382	97	-2,0	0,9	18 460	96	-1,4	91	99
	2010	2 468	100	3,6	0,9	19 241	100	4,2	91	101
	2011	2 577	104	4,5	0,9	20 215	105	5,1	92	102
	2012	2 650	107	2,8	0,9	20 869	108	3,2	93	103
	2013	2 691	109	1,6	0,9	21 277	111	2,0	94	104
Schweinfurt	2000	1 753	81	.	0,8	15 068	79	.	87	95
	2006	1 974	91	2,6	0,8	17 082	89	3,1	86	95
	2007	2 031	94	2,9	0,8	17 667	92	3,4	87	97
	2008	2 100	97	3,4	0,8	18 356	96	3,9	88	98
	2009	2 069	95	-1,5	0,8	18 185	95	-0,9	89	98
	2010	2 167	100	4,7	0,8	19 136	100	5,2	91	100
	2011	2 265	105	4,5	0,8	20 056	105	4,8	91	101
	2012	2 327	107	2,8	0,8	20 635	108	2,9	92	102
	2013	2 359	109	1,3	0,8	20 915	109	1,4	93	102
Würzburg	2000	2 435	77	.	1,1	15 347	77	.	88	97
	2006	2 879	90	2,0	1,2	17 996	90	2,1	91	100
	2007	2 939	92	2,1	1,2	18 304	92	1,7	90	100
	2008	3 060	96	4,1	1,2	19 066	96	4,2	92	102
	2009	3 019	95	-1,3	1,2	18 857	95	-1,1	93	102
	2010	3 182	100	5,4	1,2	19 912	100	5,6	94	104
	2011	3 341	105	5,0	1,2	20 909	105	5,0	95	106
	2012	3 432	108	2,7	1,2	21 493	108	2,8	96	107
	2013	3 482	109	1,5	1,2	21 783	109	1,3	96	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	2000	4 036	85	.	1,9	15 841	88	.	91	100
	2006	4 467	94	1,1	1,8	17 022	95	0,9	86	95
	2007	4 523	95	1,2	1,8	17 238	96	1,3	85	94
	2008	4 623	97	2,2	1,8	17 589	98	2,0	84	94
	2009	4 553	96	-1,5	1,8	17 302	96	-1,6	85	93
	2010	4 748	100	4,3	1,8	17 993	100	4,0	85	94
	2011	4 883	103	2,9	1,8	18 408	102	2,3	84	93
	2012	4 987	105	2,1	1,8	18 612	103	1,1	83	92
	2013	5 043	106	1,1	1,8	18 584	103	-0,2	82	91
Kaufbeuren	2000	707	84	.	0,3	16 911	84	.	97	107
	2006	792	94	0,8	0,3	18 838	94	1,5	95	105
	2007	797	94	0,6	0,3	18 950	94	0,6	93	104
	2008	823	98	3,3	0,3	19 581	97	3,3	94	105
	2009	810	96	-1,6	0,3	19 321	96	-1,3	95	104
	2010	843	100	4,1	0,3	20 114	100	4,1	95	105
	2011	871	103	3,3	0,3	20 843	104	3,6	95	105
	2012	891	106	2,3	0,3	21 335	106	2,4	95	106
	2013	901	107	1,1	0,3	21 509	107	0,8	95	105
Kempten (Allgäu)	2000	1 090	84	.	0,5	17 757	85	.	102	113
	2006	1 241	95	2,2	0,5	20 209	96	2,3	102	112
	2007	1 262	97	1,7	0,5	20 520	98	1,5	101	112
	2008	1 290	99	2,2	0,5	20 833	99	1,5	100	111
	2009	1 258	97	-2,4	0,5	20 316	97	-2,5	100	109
	2010	1 300	100	3,3	0,5	20 995	100	3,3	99	110
	2011	1 352	104	4,0	0,5	21 793	104	3,8	99	110
	2012	1 382	106	2,2	0,5	22 170	106	1,7	99	110
	2013	1 402	108	1,4	0,5	22 380	107	0,9	99	109
Memmingen	2000	728	79	.	0,3	17 794	79	.	102	113
	2006	885	96	3,2	0,4	21 518	96	3,3	108	120
	2007	911	99	2,9	0,4	22 178	99	3,1	109	121
	2008	927	100	1,7	0,4	22 557	100	1,7	108	120
	2009	903	98	-2,6	0,4	22 001	98	-2,5	108	119
	2010	924	100	2,3	0,3	22 480	100	2,2	106	118
	2011	968	105	4,8	0,3	23 585	105	4,9	107	119
	2012	986	107	1,9	0,3	23 932	106	1,5	107	119
	2013	999	108	1,3	0,3	24 097	107	0,7	107	118
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	2000	2 260	82	.	1,1	18 441	86	.	106	117
	2006	2 588	94	3,0	1,0	20 298	94	2,9	102	113
	2007	2 668	97	3,1	1,0	20 890	97	2,9	103	114
	2008	2 731	99	2,4	1,0	21 370	99	2,3	103	114
	2009	2 661	96	-2,6	1,0	20 816	97	-2,6	102	112
	2010	2 760	100	3,7	1,0	21 568	100	3,6	102	113
	2011	2 905	105	5,3	1,0	22 668	105	5,1	103	114
	2012	2 982	108	2,6	1,1	23 121	107	2,0	103	115
	2013	3 030	110	1,6	1,1	23 379	108	1,1	104	114
Augsburg	2000	4 179	82	.	2,0	17 738	83	.	102	112
	2006	4 743	93	2,1	1,9	19 667	92	2,2	99	109
	2007	4 833	95	1,9	1,9	20 053	94	2,0	99	110
	2008	4 996	98	3,4	1,9	20 750	97	3,5	100	111
	2009	4 896	96	-2,0	1,9	20 391	96	-1,7	100	110
	2010	5 112	100	4,4	1,9	21 297	100	4,4	101	112
	2011	5 362	105	4,9	1,9	22 291	105	4,7	101	113
	2012	5 496	108	2,5	1,9	22 762	107	2,1	101	113
	2013	5 575	109	1,4	1,9	22 946	108	0,8	102	112
Dillingen a. d. Donau	2000	1 518	79	.	0,7	16 209	79	.	93	103
	2006	1 810	94	1,6	0,7	18 985	93	1,8	96	106
	2007	1 843	96	1,8	0,7	19 395	95	2,2	95	106
	2008	1 894	99	2,8	0,7	20 024	98	3,2	96	107
	2009	1 844	96	-2,7	0,7	19 576	96	-2,2	96	105
	2010	1 917	100	3,9	0,7	20 433	100	4,4	97	107
	2011	2 018	105	5,3	0,7	21 613	106	5,8	98	109
	2012	2 066	108	2,4	0,7	22 174	109	2,6	99	110
	2013	2 093	109	1,3	0,7	22 474	110	1,4	100	110
Günzburg	2000	1 904	72	.	0,9	15 687	71	.	90	99
	2006	2 283	86	2,7	0,9	18 678	85	3,0	94	104
	2007	2 346	89	2,7	0,9	19 270	88	3,2	95	105
	2008	2 476	93	5,6	1,0	20 379	93	5,8	98	109
	2009	2 493	94	0,7	1,0	20 613	94	1,1	101	111
	2010	2 650	100	6,3	1,0	21 972	100	6,6	104	115
	2011	2 792	105	5,4	1,0	23 211	106	5,6	105	117
	2012	2 851	108	2,1	1,0	23 701	108	2,1	106	118
	2013	2 886	109	1,2	1,0	23 954	109	1,1	106	117

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	2000	2 644	76	.	1,2	16 607	79	.	95	105
	2006	3 183	92	2,5	1,3	19 468	93	2,5	98	108
	2007	3 268	94	2,7	1,3	19 946	95	2,5	98	109
	2008	3 376	97	3,3	1,3	20 521	98	2,9	99	110
	2009	3 323	96	-1,6	1,3	20 146	96	-1,8	99	109
	2010	3 468	100	4,4	1,3	20 980	100	4,1	99	110
	2011	3 622	104	4,4	1,3	21 848	104	4,1	99	110
	2012	3 708	107	2,4	1,3	22 262	106	1,9	99	110
	2013	3 762	108	1,5	1,3	22 454	107	0,9	99	110
Lindau (Bodensee)	2000	1 299	78	.	0,6	16 871	81	.	97	107
	2006	1 594	96	3,5	0,6	20 011	96	3,0	101	111
	2007	1 640	99	2,9	0,6	20 513	99	2,5	101	112
	2008	1 671	101	1,9	0,6	20 841	100	1,6	100	111
	2009	1 620	98	-3,0	0,6	20 255	97	-2,8	100	109
	2010	1 661	100	2,5	0,6	20 791	100	2,6	98	109
	2011	1 741	105	4,8	0,6	21 786	105	4,8	99	110
	2012	1 782	107	2,4	0,6	22 257	107	2,2	99	110
	2013	1 801	108	1,1	0,6	22 450	108	0,9	99	110
Ostallgäu	2000	2 026	74	.	1,0	15 449	76	.	89	98
	2006	2 502	92	3,2	1,0	18 571	91	3,1	93	103
	2007	2 602	95	4,0	1,0	19 340	95	4,1	95	106
	2008	2 688	99	3,3	1,0	19 997	98	3,4	96	107
	2009	2 622	96	-2,5	1,0	19 537	96	-2,3	96	105
	2010	2 727	100	4,0	1,0	20 353	100	4,2	96	107
	2011	2 877	105	5,5	1,0	21 475	106	5,5	97	108
	2012	2 943	108	2,3	1,0	21 927	108	2,1	98	109
	2013	2 983	109	1,3	1,0	22 121	109	0,9	98	108
Unterallgäu	2000	2 218	75	.	1,0	16 643	77	.	96	105
	2006	2 723	93	3,4	1,1	20 054	92	3,4	101	112
	2007	2 810	95	3,2	1,1	20 687	95	3,2	102	113
	2008	2 896	98	3,1	1,1	21 329	98	3,1	102	114
	2009	2 830	96	-2,3	1,1	20 884	96	-2,1	103	112
	2010	2 943	100	4,0	1,1	21 745	100	4,1	103	114
	2011	3 112	106	5,7	1,1	22 958	106	5,6	104	116
	2012	3 178	108	2,1	1,1	23 351	107	1,7	104	116
	2013	3 218	109	1,2	1,1	23 473	108	0,5	104	115
Donau-Ries	2000	2 033	74	.	1,0	15 704	74	.	90	99
	2006	2 511	92	1,5	1,0	19 218	91	1,8	97	107
	2007	2 553	93	1,7	1,0	19 592	93	1,9	96	107
	2008	2 649	97	3,8	1,0	20 406	96	4,2	98	109
	2009	2 613	96	-1,4	1,0	20 182	95	-1,1	99	109
	2010	2 733	100	4,6	1,0	21 176	100	4,9	100	111
	2011	2 878	105	5,3	1,0	22 324	105	5,4	101	113
	2012	2 948	108	2,4	1,0	22 758	107	1,9	101	113
	2013	2 988	109	1,4	1,0	22 949	108	0,8	102	112
Oberallgäu	2000	2 378	75	.	1,1	16 166	77	.	93	102
	2006	2 864	90	3,2	1,2	19 030	90	3,0	96	106
	2007	2 954	93	3,2	1,2	19 609	93	3,0	96	107
	2008	3 068	97	3,9	1,2	20 359	96	3,8	98	109
	2009	3 024	95	-1,4	1,2	20 113	95	-1,2	99	108
	2010	3 167	100	4,7	1,2	21 102	100	4,9	100	111
	2011	3 326	105	5,0	1,2	22 178	105	5,1	101	112
	2012	3 404	107	2,4	1,2	22 641	107	2,1	101	112
	2013	3 448	109	1,3	1,2	22 815	108	0,8	101	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	2000	265 083	81	.	100,0	21 750	83	.	100	116
2006	301 794	92	4,3	100,0	24 185	93	4,2	100	117	
2007	314 472	96	4,2	100,0	25 148	96	4,0	100	117	
2008	326 420	100	3,8	100,0	26 070	100	3,7	100	117	
2009	316 746	97	-3,0	100,0	25 332	97	-2,8	100	116	
2010	326 351	100	3,0	100,0	26 061	100	2,9	100	117	
2011	344 242	105	5,5	100,0	27 400	105	5,1	100	117	
2012	354 949	109	3,1	100,0	28 102	108	2,6	100	117	
2013	362 578	111	2,1	100,0	28 538	110	1,6	100	116	
Oberbayern	2000	106 034	80	.	40,0	26 143	86	.	120	139
2006	122 270	93	5,0	40,5	28 714	95	4,2	119	138	
2007	128 094	97	4,8	40,7	29 821	99	3,9	119	139	
2008	132 670	101	3,6	40,6	30 688	102	2,9	118	138	
2009	128 302	97	-3,3	40,5	29 619	98	-3,5	117	136	
2010	131 920	100	2,8	40,4	30 229	100	2,1	116	136	
2011	139 190	106	5,5	40,4	31 602	105	4,5	115	135	
2012	143 590	109	3,2	40,5	32 223	107	2,0	115	134	
2013	146 846	111	2,3	40,5	32 589	108	1,1	114	133	
Niederbayern	2000	21 282	79	.	8,0	18 141	80	.	83	97
2006	24 932	92	4,4	8,3	20 856	92	4,5	86	100	
2007	26 007	96	4,3	8,3	21 784	96	4,4	87	102	
2008	26 986	100	3,8	8,3	22 613	100	3,8	87	102	
2009	26 208	97	-2,9	8,3	22 017	97	-2,6	87	101	
2010	27 011	100	3,1	8,3	22 714	100	3,2	87	102	
2011	28 550	106	5,7	8,3	23 974	106	5,5	87	102	
2012	29 423	109	3,1	8,3	24 625	108	2,7	88	102	
2013	30 002	111	2,0	8,3	24 980	110	1,4	88	102	
Oberpfalz	2000	19 917	81	.	7,5	18 508	81	.	85	99
2006	22 582	92	3,9	7,5	20 752	91	4,0	86	100	
2007	23 457	95	3,9	7,5	21 573	95	4,0	86	101	
2008	24 428	99	4,1	7,5	22 507	99	4,3	86	101	
2009	23 824	97	-2,5	7,5	22 014	97	-2,2	87	101	
2010	24 634	100	3,4	7,5	22 786	100	3,5	87	102	
2011	26 002	106	5,6	7,6	24 053	106	5,6	88	103	
2012	26 844	109	3,2	7,6	24 796	109	3,1	88	103	
2013	27 445	111	2,2	7,6	25 286	111	2,0	89	103	
Oberfranken	2000	20 836	85	.	7,9	18 714	82	.	86	100
2006	22 668	93	3,4	7,5	20 653	91	4,1	85	100	
2007	23 446	96	3,4	7,5	21 484	94	4,0	85	100	
2008	24 386	100	4,0	7,5	22 463	99	4,6	86	101	
2009	23 714	97	-2,8	7,5	21 976	97	-2,2	87	101	
2010	24 431	100	3,0	7,5	22 755	100	3,5	87	102	
2011	25 732	105	5,3	7,5	24 070	106	5,8	88	103	
2012	26 479	108	2,9	7,5	24 849	109	3,2	88	103	
2013	27 008	111	2,0	7,4	25 418	112	2,3	89	104	
Mittelfranken	2000	35 841	83	.	13,5	21 266	85	.	98	113
2006	39 931	93	4,1	13,2	23 329	93	3,9	96	112	
2007	41 514	96	4,0	13,2	24 236	96	3,9	96	113	
2008	43 019	100	3,6	13,2	25 100	100	3,6	96	113	
2009	41 761	97	-2,9	13,2	24 415	97	-2,7	96	112	
2010	43 032	100	3,0	13,2	25 162	100	3,1	97	113	
2011	45 335	105	5,4	13,2	26 431	105	5,0	96	113	
2012	46 761	109	3,1	13,2	27 127	108	2,6	97	113	
2013	47 740	111	2,1	13,2	27 549	109	1,6	97	112	
Unterfranken	2000	25 884	83	.	9,8	19 397	82	.	89	103
2006	28 908	93	3,5	9,6	21 580	91	3,8	89	104	
2007	29 888	96	3,4	9,5	22 368	95	3,7	89	105	
2008	31 076	100	4,0	9,5	23 341	99	4,3	90	105	
2009	30 191	97	-2,8	9,5	22 797	97	-2,3	90	105	
2010	31 129	100	3,1	9,5	23 587	100	3,5	91	106	
2011	32 798	105	5,4	9,5	24 916	106	5,6	91	106	
2012	33 803	109	3,1	9,5	25 725	109	3,2	92	107	
2013	34 503	111	2,1	9,5	26 282	111	2,2	92	107	
Schwaben	2000	35 288	80	.	13,3	20 173	81	.	93	107
2006	40 503	92	4,0	13,4	22 652	91	4,0	94	109	
2007	42 066	95	3,9	13,4	23 531	95	3,9	94	110	
2008	43 856	99	4,3	13,4	24 527	99	4,2	94	110	
2009	42 747	97	-2,5	13,5	23 939	97	-2,4	95	110	
2010	44 195	100	3,4	13,5	24 761	100	3,4	95	111	
2011	46 636	106	5,5	13,5	26 103	105	5,4	95	111	
2012	48 049	109	3,0	13,5	26 784	108	2,6	95	111	
2013	49 034	111	2,0	13,5	27 172	110	1,4	95	111	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	2000	80 920	81	.	30,5	23 793	86	.	109	127
	2006	91 665	92	4,3	30,4	25 983	94	3,3	107	125
	2007	95 376	96	4,0	30,3	26 821	97	3,2	107	125
	2008	99 214	100	4,0	30,4	27 741	100	3,4	106	125
	2009	96 389	97	-2,8	30,4	26 942	98	-2,9	106	124
	2010	99 533	100	3,3	30,5	27 627	100	2,5	106	124
	2011	104 768	105	5,3	30,4	28 816	104	4,3	105	123
	2012	107 986	108	3,1	30,4	29 369	106	1,9	105	122
	2013	110 418	111	2,3	30,5	29 729	108	1,2	104	121
Oberbayern	2000	40 138	80	.	15,1	29 176	89	.	134	155
	2006	46 405	92	5,0	15,4	31 764	97	3,2	131	153
	2007	48 629	97	4,8	15,5	32 739	100	3,1	130	153
	2008	50 384	100	3,6	15,4	33 553	102	2,5	129	151
	2009	48 765	97	-3,2	15,4	32 393	98	-3,5	128	149
	2010	50 244	100	3,0	15,4	32 893	100	1,5	126	147
	2011	52 937	105	5,4	15,4	34 114	104	3,7	125	146
	2012	54 602	109	3,1	15,4	34 584	105	1,4	123	144
	2013	55 903	111	2,4	15,4	34 908	106	0,9	122	142
Niederbayern	2000	3 076	83	.	1,2	20 133	86	.	93	107
	2006	3 460	93	3,0	1,1	22 054	94	2,5	91	106
	2007	3 555	96	2,8	1,1	22 594	96	2,4	90	106
	2008	3 698	100	4,0	1,1	23 441	100	3,7	90	105
	2009	3 591	97	-2,9	1,1	22 775	97	-2,8	90	105
	2010	3 701	100	3,1	1,1	23 434	100	2,9	90	105
	2011	3 898	105	5,3	1,1	24 547	105	4,7	90	105
	2012	4 004	108	2,7	1,1	24 977	107	1,8	89	104
	2013	4 086	110	2,1	1,1	25 235	108	1,0	88	103
Oberpfalz	2000	4 300	81	.	1,6	20 312	85	.	93	108
	2006	4 818	91	4,1	1,6	22 185	92	3,8	92	107
	2007	5 005	95	3,9	1,6	22 900	95	3,2	91	107
	2008	5 224	99	4,4	1,6	23 813	99	4,0	91	107
	2009	5 107	97	-2,2	1,6	23 259	97	-2,3	92	107
	2010	5 290	100	3,6	1,6	23 999	100	3,2	92	108
	2011	5 558	105	5,1	1,6	25 109	105	4,6	92	107
	2012	5 738	108	3,2	1,6	25 752	107	2,6	92	107
	2013	5 882	111	2,5	1,6	26 188	109	1,7	92	107
Oberfranken	2000	4 365	85	.	1,6	18 433	83	.	85	98
	2006	4 791	94	3,2	1,6	20 518	92	4,0	85	99
	2007	4 924	96	2,8	1,6	21 213	95	3,4	84	99
	2008	5 125	100	4,1	1,6	22 143	100	4,4	85	100
	2009	4 967	97	-3,1	1,6	21 560	97	-2,6	85	99
	2010	5 114	100	3,0	1,6	22 249	100	3,2	85	100
	2011	5 377	105	5,1	1,6	23 413	105	5,2	85	100
	2012	5 517	108	2,6	1,6	24 006	108	2,5	85	100
	2013	5 628	110	2,0	1,6	24 459	110	1,9	86	100
Mittelfranken	2000	16 579	83	.	6,3	21 363	86	.	98	114
	2006	18 257	91	3,5	6,0	22 948	92	2,8	95	111
	2007	18 883	94	3,4	6,0	23 644	95	3,0	94	110
	2008	19 755	99	4,6	6,1	24 646	99	4,2	95	111
	2009	19 305	97	-2,3	6,1	24 088	97	-2,3	95	111
	2010	19 996	100	3,6	6,1	24 901	100	3,4	96	112
	2011	21 049	105	5,3	6,1	26 036	105	4,6	95	111
	2012	21 708	109	3,1	6,1	26 592	107	2,1	95	111
	2013	22 169	111	2,1	6,1	26 929	108	1,3	94	110
Unterfranken	2000	4 908	80	.	1,9	19 707	82	.	91	105
	2006	5 555	91	3,4	1,8	21 634	91	3,2	89	104
	2007	5 712	94	2,8	1,8	22 225	93	2,7	88	104
	2008	5 999	98	5,0	1,8	23 369	98	5,1	90	105
	2009	5 869	96	-2,2	1,9	23 006	96	-1,6	91	106
	2010	6 100	100	3,9	1,9	23 898	100	3,9	92	107
	2011	6 419	105	5,2	1,9	25 119	105	5,1	92	107
	2012	6 586	108	2,6	1,9	25 760	108	2,6	92	107
	2013	6 715	110	2,0	1,9	26 275	110	2,0	92	107
Schwaben	2000	7 555	83	.	2,9	18 940	85	.	87	101
	2006	8 381	92	3,6	2,8	20 589	93	3,6	85	99
	2007	8 668	95	3,4	2,8	21 294	96	3,4	85	99
	2008	9 030	99	4,2	2,8	22 136	100	4,0	85	100
	2009	8 786	97	-2,7	2,8	21 530	97	-2,7	85	99
	2010	9 088	100	3,4	2,8	22 230	100	3,3	85	100
	2011	9 530	105	4,9	2,8	23 234	105	4,5	85	99
	2012	9 832	108	3,2	2,8	23 794	107	2,4	85	99
	2013	10 036	110	2,1	2,8	24 046	108	1,1	84	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	2000	184 162	81	.	69,5	20 959	82	.	96	112
	2006	210 128	93	4,4	69,6	23 476	92	4,5	97	113
	2007	219 096	97	4,3	69,7	24 484	96	4,3	97	114
	2008	227 206	100	3,7	69,6	25 402	100	3,7	97	114
	2009	220 356	97	-3,0	69,6	24 686	97	-2,8	97	113
	2010	226 819	100	2,9	69,5	25 428	100	3,0	98	114
	2011	239 474	106	5,6	69,6	26 824	105	5,5	98	115
	2012	246 963	109	3,1	69,6	27 581	108	2,8	98	115
	2013	252 160	111	2,1	69,5	28 046	110	1,7	98	114
Oberbayern	2000	65 895	81	.	24,9	24 586	85	.	113	131
	2006	75 866	93	5,0	25,1	27 121	94	4,7	112	131
	2007	79 465	97	4,7	25,3	28 279	98	4,3	112	132
	2008	82 287	101	3,6	25,2	29 163	101	3,1	112	131
	2009	79 536	97	-3,3	25,1	28 141	98	-3,5	111	129
	2010	81 677	100	2,7	25,0	28 795	100	2,3	110	129
	2011	86 254	106	5,6	25,1	30 236	105	5,0	110	129
	2012	88 988	109	3,2	25,1	30 927	107	2,3	110	129
	2013	90 943	111	2,2	25,1	31 311	109	1,2	110	128
Niederbayern	2000	18 206	78	.	6,9	17 843	79	.	82	95
	2006	21 472	92	4,6	7,1	20 675	91	4,8	85	100
	2007	22 452	96	4,6	7,1	21 660	96	4,8	86	101
	2008	23 288	100	3,7	7,1	22 487	99	3,8	86	101
	2009	22 617	97	-2,9	7,1	21 902	97	-2,6	86	101
	2010	23 309	100	3,1	7,1	22 604	100	3,2	87	101
	2011	24 652	106	5,8	7,2	23 886	106	5,7	87	102
	2012	25 419	109	3,1	7,2	24 570	109	2,9	87	102
	2013	25 916	111	2,0	7,1	24 941	110	1,5	87	102
Oberpfalz	2000	15 617	81	.	5,9	18 067	80	.	83	96
	2006	17 764	92	3,8	5,9	20 395	91	4,1	84	98
	2007	18 451	95	3,9	5,9	21 239	94	4,1	84	99
	2008	19 204	99	4,1	5,9	22 177	99	4,4	85	100
	2009	18 717	97	-2,5	5,9	21 697	97	-2,2	86	100
	2010	19 344	100	3,4	5,9	22 476	100	3,6	86	101
	2011	20 443	106	5,7	5,9	23 781	106	5,8	87	102
	2012	21 107	109	3,2	5,9	24 548	109	3,2	87	102
	2013	21 563	111	2,2	5,9	25 051	111	2,0	88	102
Oberfranken	2000	16 471	85	.	6,2	18 790	82	.	86	100
	2006	17 877	93	3,5	5,9	20 690	90	4,1	86	100
	2007	18 522	96	3,6	5,9	21 557	94	4,2	86	101
	2008	19 261	100	4,0	5,9	22 550	99	4,6	86	101
	2009	18 747	97	-2,7	5,9	22 089	96	-2,0	87	101
	2010	19 317	100	3,0	5,9	22 893	100	3,6	88	103
	2011	20 355	105	5,4	5,9	24 250	106	5,9	89	104
	2012	20 962	109	3,0	5,9	25 081	110	3,4	89	104
	2013	21 380	111	2,0	5,9	25 683	112	2,4	90	105
Mittelfranken	2000	19 262	84	.	7,3	21 183	83	.	97	113
	2006	21 674	94	4,5	7,2	23 660	93	4,9	98	114
	2007	22 631	98	4,4	7,2	24 753	97	4,6	98	116
	2008	23 264	101	2,8	7,1	25 500	100	3,0	98	115
	2009	22 456	97	-3,5	7,1	24 703	97	-3,1	98	113
	2010	23 036	100	2,6	7,1	25 392	100	2,8	97	114
	2011	24 286	105	5,4	7,1	26 784	105	5,5	98	114
	2012	25 053	109	3,2	7,1	27 609	109	3,1	98	115
	2013	25 572	111	2,1	7,1	28 110	111	1,8	99	115
Unterfranken	2000	20 977	84	.	7,9	19 326	82	.	89	103
	2006	23 353	93	3,5	7,7	21 567	92	3,9	89	104
	2007	24 176	97	3,5	7,7	22 402	95	3,9	89	105
	2008	25 076	100	3,7	7,7	23 334	99	4,2	90	105
	2009	24 322	97	-3,0	7,7	22 747	97	-2,5	90	104
	2010	25 029	100	2,9	7,7	23 512	100	3,4	90	105
	2011	26 379	105	5,4	7,7	24 867	106	5,8	91	106
	2012	27 217	109	3,2	7,7	25 717	109	3,4	92	107
	2013	27 788	111	2,1	7,7	26 284	112	2,2	92	107
Schwaben	2000	27 733	79	.	10,5	20 537	80	.	94	109
	2006	32 122	91	4,1	10,6	23 260	91	4,2	96	112
	2007	33 398	95	4,0	10,6	24 191	95	4,0	96	113
	2008	34 826	99	4,3	10,7	25 234	99	4,3	97	114
	2009	33 961	97	-2,5	10,7	24 652	97	-2,3	97	113
	2010	35 108	100	3,4	10,8	25 513	100	3,5	98	114
	2011	37 106	106	5,7	10,8	26 958	106	5,7	98	115
	2012	38 217	109	3,0	10,8	27 679	108	2,7	98	115
	2013	38 998	111	2,0	10,8	28 112	110	1,6	99	115

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	2000	2 426	74	.	0,9	21 065	80	.	97	112
	2006	2 888	88	5,1	1,0	23 736	90	4,3	98	114
	2007	3 035	92	5,1	1,0	24 770	94	4,4	98	116
	2008	3 187	97	5,0	1,0	25 804	98	4,2	99	116
	2009	3 154	96	-1,0	1,0	25 397	96	-1,6	100	117
	2010	3 287	100	4,2	1,0	26 345	100	3,7	101	118
	2011	3 447	105	4,9	1,0	27 392	104	4,0	100	117
	2012	3 570	109	3,6	1,0	27 959	106	2,1	99	116
	2013	3 662	111	2,6	1,0	28 371	108	1,5	99	116
München	2000	36 484	80	.	13,8	30 359	90	.	140	162
	2006	42 033	93	5,2	13,9	32 864	97	3,2	136	158
	2007	44 108	97	4,9	14,0	33 870	100	3,1	135	158
	2008	45 654	101	3,5	14,0	34 651	102	2,3	133	156
	2009	44 108	97	-3,4	13,9	33 403	99	-3,6	132	153
	2010	45 412	100	3,0	13,9	33 847	100	1,3	130	152
	2011	47 859	105	5,4	13,9	35 074	104	3,6	128	150
	2012	49 352	109	3,1	13,9	35 520	105	1,3	126	148
	2013	50 523	111	2,4	13,9	35 823	106	0,9	126	146
Rosenheim	2000	1 228	79	.	0,5	20 885	83	.	96	111
	2006	1 483	96	0,2	0,5	24 618	97	0,0	102	119
	2007	1 486	96	0,2	0,5	24 552	97	-0,3	98	115
	2008	1 543	100	3,8	0,5	25 462	101	3,7	98	115
	2009	1 504	97	-2,5	0,5	24 751	98	-2,8	98	114
	2010	1 545	100	2,8	0,5	25 307	100	2,2	97	113
	2011	1 630	105	5,5	0,5	26 556	105	4,9	97	113
	2012	1 680	109	3,0	0,5	27 222	108	2,5	97	113
	2013	1 718	111	2,3	0,5	27 696	109	1,7	97	113
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	2000	2 039	78	.	0,8	18 877	78	.	87	101
	2006	2 380	91	5,1	0,8	21 845	90	5,4	90	105
	2007	2 502	96	5,1	0,8	22 969	95	5,1	91	107
	2008	2 601	99	3,9	0,8	23 983	99	4,4	92	108
	2009	2 536	97	-2,5	0,8	23 448	97	-2,2	93	108
	2010	2 616	100	3,2	0,8	24 268	100	3,5	93	109
	2011	2 760	105	5,5	0,8	25 590	105	5,4	93	109
	2012	2 844	109	3,0	0,8	26 318	108	2,8	94	109
	2013	2 907	111	2,2	0,8	26 869	111	2,1	94	110
Berchtesgadener Land	2000	1 767	81	.	0,7	17 757	83	.	82	95
	2006	2 003	91	4,4	0,7	19 555	91	4,3	81	94
	2007	2 073	95	3,5	0,7	20 244	94	3,5	80	95
	2008	2 168	99	4,5	0,7	21 188	99	4,7	81	95
	2009	2 117	97	-2,3	0,7	20 745	97	-2,1	82	95
	2010	2 192	100	3,5	0,7	21 431	100	3,3	82	96
	2011	2 310	105	5,4	0,7	22 482	105	4,9	82	96
	2012	2 374	108	2,8	0,7	22 984	107	2,2	82	96
	2013	2 419	110	1,9	0,7	23 310	109	1,4	82	95
Bad Tölz-Wolfratshausen	2000	2 939	84	.	1,1	25 481	88	.	117	136
	2006	3 269	93	4,0	1,1	27 164	94	3,9	112	131
	2007	3 395	97	3,9	1,1	28 147	98	3,6	112	132
	2008	3 528	101	3,9	1,1	29 161	101	3,6	112	131
	2009	3 407	97	-3,4	1,1	28 157	98	-3,4	111	129
	2010	3 505	100	2,9	1,1	28 863	100	2,5	111	129
	2011	3 700	106	5,5	1,1	30 319	105	5,0	111	129
	2012	3 810	109	3,0	1,1	31 019	107	2,3	110	129
	2013	3 891	111	2,1	1,1	31 386	109	1,2	110	128
Dachau	2000	3 290	81	.	1,2	25 565	87	.	118	136
	2006	3 709	92	3,7	1,2	27 553	94	3,2	114	133
	2007	3 845	95	3,6	1,2	28 352	97	2,9	113	132
	2008	4 005	99	4,2	1,2	29 315	100	3,4	112	132
	2009	3 922	97	-2,1	1,2	28 601	98	-2,4	113	131
	2010	4 041	100	3,0	1,2	29 256	100	2,3	112	131
	2011	4 263	105	5,5	1,2	30 585	105	4,5	112	131
	2012	4 409	109	3,4	1,2	31 224	107	2,1	111	130
	2013	4 516	112	2,4	1,2	31 490	108	0,9	110	129
Ebersberg	2000	3 442	84	.	1,3	29 297	92	.	135	156
	2006	3 813	93	4,3	1,3	30 648	96	3,4	127	148
	2007	3 976	97	4,3	1,3	31 636	99	3,2	126	148
	2008	4 124	101	3,7	1,3	32 528	102	2,8	125	146
	2009	3 990	97	-3,3	1,3	31 306	98	-3,8	124	144
	2010	4 101	100	2,8	1,3	31 908	100	1,9	122	143
	2011	4 335	106	5,7	1,3	33 364	105	4,6	122	142
	2012	4 477	109	3,3	1,3	33 969	106	1,8	121	141
	2013	4 583	112	2,4	1,3	34 247	107	0,8	120	140

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	2000	2 475	75	.	0,9	20 812	79	.	96	111
	2006	2 911	88	4,4	1,0	23 638	89	4,5	98	114
	2007	3 046	92	4,7	1,0	24 557	93	3,9	98	115
	2008	3 205	97	5,2	1,0	25 753	97	4,9	99	116
	2009	3 166	96	-1,2	1,0	25 390	96	-1,4	100	117
	2010	3 305	100	4,4	1,0	26 480	100	4,3	102	119
	2011	3 481	105	5,3	1,0	27 809	105	5,0	101	119
	2012	3 602	109	3,5	1,0	28 584	108	2,8	102	119
	2013	3 686	112	2,3	1,0	29 046	110	1,6	102	119
Erding	2000	2 636	74	.	1,0	22 986	81	.	106	122
	2006	3 201	89	4,1	1,1	25 949	92	3,5	107	125
	2007	3 332	93	4,1	1,1	26 828	95	3,4	107	125
	2008	3 498	98	5,0	1,1	27 931	99	4,1	107	126
	2009	3 444	96	-1,5	1,1	27 348	97	-2,1	108	126
	2010	3 579	100	3,9	1,1	28 262	100	3,3	108	127
	2011	3 790	106	5,9	1,1	29 725	105	5,2	108	127
	2012	3 922	110	3,5	1,1	30 383	108	2,2	108	126
	2013	4 014	112	2,3	1,1	30 724	109	1,1	108	125
Freising	2000	3 762	81	.	1,4	24 973	89	.	115	133
	2006	4 252	91	3,4	1,4	26 408	94	2,7	109	127
	2007	4 410	95	3,7	1,4	26 984	96	2,2	107	126
	2008	4 597	99	4,2	1,4	27 844	99	3,2	107	125
	2009	4 507	97	-2,0	1,4	27 255	97	-2,1	108	125
	2010	4 651	100	3,2	1,4	28 052	100	2,9	108	126
	2011	4 914	106	5,7	1,4	29 405	105	4,8	107	126
	2012	5 086	109	3,5	1,4	30 093	107	2,3	107	125
	2013	5 207	112	2,4	1,4	30 362	108	0,9	106	124
Fürstenfeldbruck	2000	5 134	87	.	1,9	26 767	92	.	123	143
	2006	5 524	93	3,3	1,8	27 630	95	3,0	114	133
	2007	5 706	96	3,3	1,8	28 422	98	2,9	113	133
	2008	5 938	100	4,1	1,8	29 471	101	3,7	113	133
	2009	5 753	97	-3,1	1,8	28 423	98	-3,6	112	130
	2010	5 919	100	2,9	1,8	29 052	100	2,2	111	130
	2011	6 226	105	5,2	1,8	30 274	104	4,2	110	129
	2012	6 433	109	3,3	1,8	30 974	107	2,3	110	129
	2013	6 588	111	2,4	1,8	31 330	108	1,1	110	128
Garmisch-Partenkirchen	2000	1 718	79	.	0,6	19 888	79	.	91	106
	2006	1 934	89	3,5	0,6	22 202	88	3,7	92	107
	2007	1 988	92	2,7	0,6	22 876	91	3,0	91	107
	2008	2 106	97	5,9	0,6	24 275	97	6,1	93	109
	2009	2 069	95	-1,7	0,7	23 972	95	-1,2	95	110
	2010	2 172	100	5,0	0,7	25 146	100	4,9	96	113
	2011	2 287	105	5,3	0,7	26 442	105	5,2	97	113
	2012	2 347	108	2,6	0,7	27 028	107	2,2	96	112
	2013	2 390	110	1,8	0,7	27 384	109	1,3	96	112
Landsberg a. Lech	2000	2 630	84	.	1,0	25 048	91	.	115	133
	2006	2 905	92	5,7	1,0	25 920	94	5,3	107	125
	2007	3 057	97	5,2	1,0	27 107	99	4,6	108	127
	2008	3 177	101	3,9	1,0	27 975	102	3,2	107	126
	2009	3 063	97	-3,6	1,0	26 881	98	-3,9	106	123
	2010	3 145	100	2,7	1,0	27 484	100	2,2	105	123
	2011	3 331	106	5,9	1,0	28 987	105	5,5	106	124
	2012	3 443	109	3,4	1,0	29 795	108	2,8	106	124
	2013	3 519	112	2,2	1,0	30 308	110	1,7	106	124
Miesbach	2000	2 457	84	.	0,9	26 962	88	.	124	144
	2006	2 878	98	7,7	1,0	30 266	99	7,1	125	146
	2007	3 069	104	6,6	1,0	32 238	105	6,5	128	151
	2008	3 112	106	1,4	1,0	32 661	106	1,3	125	147
	2009	2 914	99	-6,3	0,9	30 582	100	-6,4	121	140
	2010	2 937	100	0,8	0,9	30 704	100	0,4	118	138
	2011	3 107	106	5,8	0,9	32 456	106	5,7	118	139
	2012	3 199	109	3,0	0,9	33 181	108	2,2	118	138
	2013	3 261	111	1,9	0,9	33 491	109	0,9	117	137
Mühldorf a. Inn	2000	2 148	81	.	0,8	19 848	83	.	91	106
	2006	2 450	93	4,1	0,8	22 122	92	4,3	91	107
	2007	2 548	96	4,0	0,8	23 034	96	4,1	92	108
	2008	2 649	100	4,0	0,8	23 985	100	4,1	92	108
	2009	2 570	97	-3,0	0,8	23 304	97	-2,8	92	107
	2010	2 648	100	3,0	0,8	24 010	100	3,0	92	108
	2011	2 797	106	5,6	0,8	25 328	105	5,5	92	108
	2012	2 883	109	3,1	0,8	25 976	108	2,6	92	108
	2013	2 941	111	2,0	0,8	26 322	110	1,3	92	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	2000	9 498	80	.	3,6	32 513	88	.	149	173
	2006	11 170	94	6,3	3,7	36 043	97	5,4	149	174
	2007	11 807	99	5,7	3,8	37 711	102	4,6	150	176
	2008	12 181	102	3,2	3,7	38 486	104	2,1	148	173
	2009	11 664	98	-4,2	3,7	36 647	99	-4,8	145	168
	2010	11 905	100	2,1	3,6	37 089	100	1,2	142	166
	2011	12 568	106	5,6	3,7	38 637	104	4,2	141	165
	2012	12 981	109	3,3	3,7	39 313	106	1,7	140	163
	2013	13 279	112	2,3	3,7	39 685	107	0,9	139	162
Neuburg-Schrobenhausen	2000	1 736	77	.	0,7	19 545	80	.	90	104
	2006	2 038	91	4,3	0,7	22 381	91	4,4	93	108
	2007	2 125	95	4,3	0,7	23 354	95	4,3	93	109
	2008	2 217	99	4,3	0,7	24 305	99	4,1	93	109
	2009	2 162	96	-2,5	0,7	23 702	97	-2,5	94	109
	2010	2 245	100	3,8	0,7	24 558	100	3,6	94	110
	2011	2 367	105	5,4	0,7	25 821	105	5,1	94	110
	2012	2 445	109	3,3	0,7	26 474	108	2,5	94	110
	2013	2 495	111	2,0	0,7	26 777	109	1,1	94	109
Pfaffenhofen a. d. Ilm	2000	2 523	76	.	1,0	22 729	80	.	105	121
	2006	2 971	90	4,4	1,0	25 639	91	4,1	106	124
	2007	3 100	94	4,4	1,0	26 679	94	4,1	106	125
	2008	3 244	98	4,6	1,0	27 829	99	4,3	107	125
	2009	3 191	96	-1,6	1,0	27 305	97	-1,9	108	125
	2010	3 309	100	3,7	1,0	28 245	100	3,4	108	127
	2011	3 500	106	5,8	1,0	29 750	105	5,3	109	127
	2012	3 614	109	3,3	1,0	30 418	108	2,2	108	126
	2013	3 694	112	2,2	1,0	30 728	109	1,0	108	125
Rosenheim	2000	5 085	78	.	1,9	21 654	83	.	100	115
	2006	6 474	99	8,7	2,1	26 226	100	8,3	108	126
	2007	7 036	108	8,7	2,2	28 411	109	8,3	113	133
	2008	6 989	107	-0,7	2,1	28 149	108	-0,9	108	127
	2009	6 547	100	-6,3	2,1	26 340	101	-6,4	104	121
	2010	6 526	100	-0,3	2,0	26 173	100	-0,6	100	117
	2011	6 909	106	5,9	2,0	27 594	105	5,4	101	118
	2012	7 111	109	2,9	2,0	28 217	108	2,3	100	117
	2013	7 259	111	2,1	2,0	28 556	109	1,2	100	117
Starnberg	2000	4 743	89	.	1,8	38 246	93	.	176	204
	2006	5 139	96	5,4	1,7	39 879	97	5,3	165	192
	2007	5 365	100	4,4	1,7	41 522	101	4,1	165	194
	2008	5 532	103	3,1	1,7	42 639	104	2,7	164	192
	2009	5 256	98	-5,0	1,7	40 468	99	-5,1	160	186
	2010	5 345	100	1,7	1,6	41 076	100	1,5	158	184
	2011	5 658	106	5,8	1,6	43 204	105	5,2	158	184
	2012	5 811	109	2,7	1,6	43 926	107	1,7	156	183
	2013	5 934	111	2,1	1,6	44 491	108	1,3	156	182
Traunstein	2000	3 211	78	.	1,2	19 207	79	.	88	102
	2006	3 718	90	4,3	1,2	21 792	90	4,3	90	105
	2007	3 858	93	3,8	1,2	22 619	93	3,8	90	106
	2008	4 051	98	5,0	1,2	23 740	98	5,0	91	107
	2009	3 976	96	-1,8	1,3	23 306	96	-1,8	92	107
	2010	4 139	100	4,1	1,3	24 268	100	4,1	93	109
	2011	4 369	106	5,6	1,3	25 594	105	5,5	93	109
	2012	4 498	109	2,9	1,3	26 271	108	2,6	93	109
	2013	4 586	111	2,0	1,3	26 683	110	1,6	93	109
Weilheim-Schongau	2000	2 662	78	.	1,0	21 071	81	.	97	112
	2006	3 125	92	3,7	1,0	23 878	92	3,7	99	115
	2007	3 226	95	3,2	1,0	24 602	95	3,0	98	115
	2008	3 366	99	4,3	1,0	25 653	99	4,3	98	115
	2009	3 281	97	-2,5	1,0	25 065	97	-2,3	99	115
	2010	3 395	100	3,5	1,0	25 925	100	3,4	99	116
	2011	3 582	105	5,5	1,0	27 317	105	5,4	100	117
	2012	3 695	109	3,2	1,0	28 087	108	2,8	100	117
	2013	3 773	111	2,1	1,0	28 564	110	1,7	100	117

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	2000	1 320	80	.	0,5	22 535	86	.	104	120
	2006	1 485	90	4,0	0,5	24 057	92	2,6	99	116
	2007	1 542	94	3,8	0,5	24 762	95	2,9	98	116
	2008	1 617	98	4,9	0,5	25 816	99	4,3	99	116
	2009	1 584	96	-2,0	0,5	25 300	97	-2,0	100	116
	2010	1 648	100	4,0	0,5	26 177	100	3,5	100	117
	2011	1 733	105	5,2	0,5	27 200	104	3,9	99	116
	2012	1 777	108	2,5	0,5	27 430	105	0,8	98	114
	2013	1 817	110	2,2	0,5	27 694	106	1,0	97	113
Passau	2000	915	90	.	0,3	18 187	90	.	84	97
	2006	1 005	98	1,8	0,3	19 902	98	1,8	82	96
	2007	1 018	100	1,2	0,3	20 129	99	1,1	80	94
	2008	1 045	102	2,7	0,3	20 654	102	2,6	79	93
	2009	1 002	98	-4,2	0,3	19 812	98	-4,1	78	91
	2010	1 022	100	2,0	0,3	20 247	100	2,2	78	91
	2011	1 074	105	5,1	0,3	21 267	105	5,0	78	91
	2012	1 105	108	2,9	0,3	21 861	108	2,8	78	91
	2013	1 125	110	1,8	0,3	22 113	109	1,2	77	90
Straubing	2000	840	81	.	0,3	19 155	83	.	88	102
	2006	970	94	2,7	0,3	21 717	94	2,8	90	105
	2007	996	97	2,7	0,3	22 361	97	3,0	89	104
	2008	1 036	100	4,0	0,3	23 268	100	4,1	89	105
	2009	1 005	97	-3,0	0,3	22 590	98	-2,9	89	104
	2010	1 031	100	2,7	0,3	23 167	100	2,6	89	104
	2011	1 091	106	5,8	0,3	24 472	106	5,6	89	104
	2012	1 121	109	2,8	0,3	24 948	108	1,9	89	104
	2013	1 144	111	2,0	0,3	25 178	109	0,9	88	103
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	2000	2 042	79	.	0,8	17 673	80	.	81	94
	2006	2 374	91	5,0	0,8	20 198	91	5,0	84	97
	2007	2 488	96	4,8	0,8	21 146	95	4,7	84	99
	2008	2 583	100	3,8	0,8	21 990	99	4,0	84	99
	2009	2 518	97	-2,5	0,8	21 497	97	-2,2	85	99
	2010	2 595	100	3,1	0,8	22 196	100	3,3	85	100
	2011	2 739	106	5,5	0,8	23 371	105	5,3	85	100
	2012	2 823	109	3,1	0,8	24 069	108	3,0	86	100
	2013	2 877	111	1,9	0,8	24 457	110	1,6	86	100
Freyung-Grafenau	2000	1 266	83	.	0,5	15 353	80	.	71	82
	2006	1 427	94	4,3	0,5	17 585	92	5,1	73	85
	2007	1 491	98	4,5	0,5	18 505	97	5,2	74	86
	2008	1 536	101	3,0	0,5	19 144	100	3,5	73	86
	2009	1 488	98	-3,1	0,5	18 637	97	-2,6	74	86
	2010	1 524	100	2,4	0,5	19 169	100	2,9	74	86
	2011	1 608	106	5,5	0,5	20 305	106	5,9	74	87
	2012	1 656	109	3,0	0,5	20 969	109	3,3	75	87
	2013	1 688	111	2,0	0,5	21 422	112	2,2	75	87
Kelheim	2000	2 140	76	.	0,8	19 617	79	.	90	105
	2006	2 560	91	4,5	0,8	22 634	91	4,6	94	109
	2007	2 671	95	4,4	0,8	23 635	95	4,4	94	110
	2008	2 786	99	4,3	0,9	24 612	99	4,1	94	111
	2009	2 717	97	-2,5	0,9	24 044	97	-2,3	95	110
	2010	2 812	100	3,5	0,9	24 859	100	3,4	95	111
	2011	2 973	106	5,7	0,9	26 201	105	5,4	96	112
	2012	3 069	109	3,2	0,9	26 891	108	2,6	96	112
	2013	3 130	111	2,0	0,9	27 194	109	1,1	95	111
Landshut	2000	2 828	74	.	1,1	19 983	77	.	92	106
	2006	3 424	89	4,1	1,1	23 138	90	4,0	96	111
	2007	3 569	93	4,2	1,1	24 089	93	4,1	96	113
	2008	3 747	98	5,0	1,1	25 240	98	4,8	97	114
	2009	3 681	96	-1,7	1,2	24 802	96	-1,7	98	114
	2010	3 834	100	4,1	1,2	25 801	100	4,0	99	116
	2011	4 063	106	6,0	1,2	27 249	106	5,6	99	116
	2012	4 190	109	3,1	1,2	27 963	108	2,6	100	116
	2013	4 278	112	2,1	1,2	28 302	110	1,2	99	116
Passau	2000	3 113	80	.	1,2	16 725	80	.	77	89
	2006	3 700	95	6,1	1,2	19 593	94	6,3	81	94
	2007	3 903	100	5,5	1,2	20 715	100	5,7	82	97
	2008	3 987	102	2,1	1,2	21 168	102	2,2	81	95
	2009	3 828	98	-4,0	1,2	20 386	98	-3,7	80	94
	2010	3 894	100	1,7	1,2	20 778	100	1,9	80	93
	2011	4 121	106	5,8	1,2	21 988	106	5,8	80	94
	2012	4 253	109	3,2	1,2	22 654	109	3,0	81	94
	2013	4 324	111	1,7	1,2	22 972	111	1,4	80	94

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	2000	1 279	82	.	0,5	15 500	79	.	71	83
	2006	1 428	91	3,6	0,5	17 603	89	4,2	73	85
	2007	1 480	95	3,7	0,5	18 407	93	4,6	73	86
	2008	1 543	99	4,2	0,5	19 296	98	4,8	74	87
	2009	1 509	97	-2,2	0,5	18 975	96	-1,7	75	87
	2010	1 562	100	3,5	0,5	19 731	100	4,0	76	88
	2011	1 642	105	5,2	0,5	20 867	106	5,8	76	89
	2012	1 691	108	3,0	0,5	21 594	109	3,5	77	90
	2013	1 726	110	2,0	0,5	22 091	112	2,3	77	90
Rottal-Inn	2000	2 069	78	.	0,8	17 529	78	.	81	93
	2006	2 440	92	4,3	0,8	20 466	92	4,7	85	99
	2007	2 545	96	4,3	0,8	21 409	96	4,6	85	100
	2008	2 643	100	3,9	0,8	22 270	100	4,0	85	100
	2009	2 559	97	-3,2	0,8	21 619	97	-2,9	85	99
	2010	2 640	100	3,2	0,8	22 365	100	3,5	86	100
	2011	2 796	106	5,9	0,8	23 699	106	6,0	86	101
	2012	2 876	109	2,9	0,8	24 311	109	2,6	87	101
	2013	2 932	111	2,0	0,8	24 727	111	1,7	87	101
Straubing-Bogen	2000	1 676	75	.	0,6	17 675	77	.	81	94
	2006	2 032	91	4,4	0,7	20 783	91	4,4	86	100
	2007	2 121	95	4,4	0,7	21 683	95	4,3	86	101
	2008	2 211	99	4,2	0,7	22 587	99	4,2	87	102
	2009	2 152	97	-2,7	0,7	22 022	96	-2,5	87	101
	2010	2 228	100	3,6	0,7	22 834	100	3,7	88	102
	2011	2 361	106	6,0	0,7	24 162	106	5,8	88	103
	2012	2 437	109	3,2	0,7	24 831	109	2,8	88	103
	2013	2 486	112	2,0	0,7	25 209	110	1,5	88	103
Dingolfing-Landau	2000	1 794	81	.	0,7	19 870	81	.	91	106
	2006	2 087	94	4,2	0,7	22 735	93	4,4	94	110
	2007	2 182	98	4,6	0,7	23 839	98	4,9	95	111
	2008	2 251	101	3,1	0,7	24 637	101	3,3	95	111
	2009	2 165	98	-3,8	0,7	23 823	97	-3,3	94	109
	2010	2 219	100	2,5	0,7	24 434	100	2,6	94	110
	2011	2 349	106	5,9	0,7	25 729	105	5,3	94	110
	2012	2 425	109	3,2	0,7	26 400	108	2,6	94	110
	2013	2 474	111	2,0	0,7	26 655	109	1,0	93	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	2000	793	84	.	0,3	18 186	84	.	84	97
	2006	904	96	4,9	0,3	20 321	94	5,2	84	98
	2007	948	100	4,8	0,3	21 388	99	5,3	85	100
	2008	971	103	2,4	0,3	21 986	102	2,8	84	99
	2009	931	99	-4,1	0,3	21 198	98	-3,6	84	97
	2010	943	100	1,4	0,3	21 560	100	1,7	83	97
	2011	993	105	5,3	0,3	22 776	106	5,6	83	97
	2012	1 024	109	3,1	0,3	23 570	109	3,5	84	98
	2013	1 045	111	2,0	0,3	24 106	112	2,3	84	98
Regensburg	2000	2 676	77	.	1,0	21 382	83	.	98	114
	2006	3 071	89	4,7	1,0	23 604	92	4,0	98	114
	2007	3 204	93	4,4	1,0	24 327	95	3,1	97	114
	2008	3 362	97	4,9	1,0	25 302	99	4,0	97	114
	2009	3 312	96	-1,5	1,0	24 800	97	-2,0	98	114
	2010	3 454	100	4,3	1,1	25 651	100	3,4	98	115
	2011	3 629	105	5,1	1,1	26 730	104	4,2	98	114
	2012	3 752	109	3,4	1,1	27 302	106	2,1	97	114
	2013	3 858	112	2,8	1,1	27 678	108	1,4	97	113
Weiden i. d. OPf.	2000	831	93	.	0,3	19 351	91	.	89	103
	2006	843	94	1,5	0,3	19 797	93	1,7	82	95
	2007	853	96	1,2	0,3	20 058	94	1,3	80	94
	2008	891	100	4,4	0,3	21 045	99	4,9	81	95
	2009	864	97	-2,9	0,3	20 521	97	-2,5	81	94
	2010	893	100	3,2	0,3	21 244	100	3,5	82	95
	2011	936	105	4,8	0,3	22 291	105	4,9	81	95
	2012	961	108	2,7	0,3	22 931	108	2,9	82	95
	2013	979	110	1,8	0,3	23 386	110	2,0	82	95
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Sulzbach	2000	1 821	81	.	0,7	16 778	78	.	77	89
	2006	2 074	92	2,9	0,7	19 225	90	3,5	79	93
	2007	2 152	95	3,7	0,7	20 036	94	4,2	80	94
	2008	2 238	99	4,0	0,7	20 979	98	4,7	80	94
	2009	2 184	97	-2,4	0,7	20 609	96	-1,8	81	95
	2010	2 260	100	3,5	0,7	21 420	100	3,9	82	96
	2011	2 397	106	6,1	0,7	22 840	107	6,6	83	98
	2012	2 476	110	3,3	0,7	23 685	111	3,7	84	98
	2013	2 525	112	2,0	0,7	24 211	113	2,2	85	99
Cham	2000	2 101	78	.	0,8	16 042	77	.	74	85
	2006	2 439	91	4,4	0,8	18 691	89	5,0	77	90
	2007	2 549	95	4,5	0,8	19 625	94	5,0	78	92
	2008	2 660	99	4,3	0,8	20 553	98	4,7	79	92
	2009	2 595	96	-2,5	0,8	20 150	96	-2,0	80	93
	2010	2 690	100	3,7	0,8	20 940	100	3,9	80	94
	2011	2 843	106	5,7	0,8	22 178	106	5,9	81	95
	2012	2 932	109	3,1	0,8	22 899	109	3,3	81	95
	2013	2 993	111	2,1	0,8	23 382	112	2,1	82	95
Neumarkt i. d. OPf.	2000	2 460	80	.	0,9	19 540	81	.	90	104
	2006	2 801	91	3,7	0,9	21 777	91	3,8	90	105
	2007	2 907	95	3,8	0,9	22 610	94	3,8	90	106
	2008	3 039	99	4,6	0,9	23 677	99	4,7	91	107
	2009	2 973	97	-2,2	0,9	23 216	97	-1,9	92	107
	2010	3 073	100	3,4	0,9	24 028	100	3,5	92	108
	2011	3 240	105	5,4	0,9	25 353	106	5,5	93	108
	2012	3 342	109	3,1	0,9	26 076	109	2,9	93	108
	2013	3 410	111	2,0	0,9	26 501	110	1,6	93	108
Neustadt a. d. Waldnaab	2000	1 827	90	.	0,7	18 118	87	.	83	97
	2006	1 944	95	2,9	0,6	19 488	93	3,5	81	94
	2007	1 986	98	2,2	0,6	20 022	96	2,7	80	94
	2008	2 053	101	3,3	0,6	20 795	100	3,9	80	94
	2009	1 980	97	-3,6	0,6	20 179	97	-3,0	80	93
	2010	2 037	100	2,9	0,6	20 899	100	3,6	80	94
	2011	2 147	105	5,4	0,6	22 143	106	6,0	81	95
	2012	2 227	109	3,7	0,6	23 036	110	4,0	82	96
	2013	2 278	112	2,3	0,6	23 672	113	2,8	83	97
Regensburg	2000	3 621	78	.	1,4	20 700	82	.	95	110
	2006	4 254	92	4,1	1,4	23 337	92	3,8	96	112
	2007	4 429	96	4,1	1,4	24 268	96	4,0	97	113
	2008	4 600	99	3,9	1,4	25 174	100	3,7	97	113
	2009	4 486	97	-2,5	1,4	24 521	97	-2,6	97	113
	2010	4 628	100	3,2	1,4	25 247	100	3,0	97	113
	2011	4 894	106	5,7	1,4	26 548	105	5,2	97	113
	2012	5 052	109	3,2	1,4	27 262	108	2,7	97	113
	2013	5 172	112	2,4	1,4	27 678	110	1,5	97	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Schwandorf	2000	2 496	81	.	0,9	17 447	80	.	80	93
	2006	2 842	92	4,0	0,9	19 653	91	4,2	81	95
	2007	2 959	95	4,1	0,9	20 499	95	4,3	82	96
	2008	3 078	99	4,0	0,9	21 404	99	4,4	82	96
	2009	3 000	97	-2,5	0,9	20 956	97	-2,1	83	96
	2010	3 099	100	3,3	0,9	21 675	100	3,4	83	97
	2011	3 277	106	5,7	1,0	22 943	106	5,9	84	98
	2012	3 383	109	3,2	1,0	23 639	109	3,0	84	98
	2013	3 454	111	2,1	1,0	24 123	111	2,0	85	98
Tirschenreuth	2000	1 291	83	.	0,5	16 104	78	.	74	86
	2006	1 410	91	4,0	0,5	18 223	88	5,0	75	88
	2007	1 470	94	4,3	0,5	19 119	92	4,9	76	89
	2008	1 537	99	4,5	0,5	20 144	97	5,4	77	91
	2009	1 500	96	-2,4	0,5	19 821	96	-1,6	78	91
	2010	1 558	100	3,9	0,5	20 749	100	4,7	80	93
	2011	1 644	106	5,5	0,5	22 065	106	6,3	81	94
	2012	1 695	109	3,1	0,5	22 907	110	3,8	82	95
	2013	1 731	111	2,1	0,5	23 540	113	2,8	82	96

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	2000	1 341	84	.	0,5	19 428	86	.	89	104
	2006	1 459	92	3,9	0,5	20 923	92	4,3	87	101
	2007	1 499	94	2,8	0,5	21 521	95	2,9	86	101
	2008	1 573	99	5,0	0,5	22 507	99	4,6	86	101
	2009	1 531	96	-2,7	0,5	21 947	97	-2,5	87	101
	2010	1 587	100	3,6	0,5	22 711	100	3,5	87	102
	2011	1 669	105	5,1	0,5	23 847	105	5,0	87	102
	2012	1 713	108	2,6	0,5	24 422	108	2,4	87	102
	2013	1 751	110	2,3	0,5	24 952	110	2,2	87	102
Bayreuth	2000	1 341	83	.	0,5	18 177	81	.	84	97
	2006	1 520	94	2,9	0,5	20 662	93	3,7	85	100
	2007	1 565	97	3,0	0,5	21 407	96	3,6	85	100
	2008	1 624	101	3,8	0,5	22 320	100	4,3	86	100
	2009	1 571	97	-3,3	0,5	21 701	97	-2,8	86	100
	2010	1 613	100	2,7	0,5	22 308	100	2,8	86	100
	2011	1 698	105	5,3	0,5	23 381	105	4,8	85	100
	2012	1 740	108	2,5	0,5	23 874	107	2,1	85	99
	2013	1 776	110	2,1	0,5	24 276	109	1,7	85	99
Coburg	2000	867	84	.	0,3	20 154	80	.	93	107
	2006	967	93	3,9	0,3	23 139	92	4,5	96	111
	2007	999	97	3,3	0,3	24 089	96	4,1	96	113
	2008	1 037	100	3,8	0,3	25 097	100	4,2	96	113
	2009	1 007	97	-2,9	0,3	24 429	97	-2,7	96	112
	2010	1 035	100	2,8	0,3	25 140	100	2,9	96	113
	2011	1 089	105	5,3	0,3	26 571	106	5,7	97	113
	2012	1 118	108	2,7	0,3	27 339	109	2,9	97	114
	2013	1 139	110	1,8	0,3	27 876	111	2,0	98	114
Hof	2000	816	93	.	0,3	16 002	85	.	74	85
	2006	846	96	2,1	0,3	17 460	92	3,2	72	84
	2007	862	98	1,9	0,3	17 982	95	3,0	72	84
	2008	891	101	3,5	0,3	18 766	99	4,4	72	84
	2009	858	98	-3,7	0,3	18 254	97	-2,7	72	84
	2010	879	100	2,5	0,3	18 903	100	3,6	73	85
	2011	921	105	4,8	0,3	19 993	106	5,8	73	85
	2012	946	108	2,6	0,3	20 608	109	3,1	73	86
	2013	961	109	1,7	0,3	20 954	111	1,7	73	86
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	2000	2 634	75	.	1,0	18 542	76	.	85	99
	2006	3 094	88	4,3	1,0	21 349	88	4,3	88	103
	2007	3 233	92	4,5	1,0	22 306	92	4,5	89	104
	2008	3 396	97	5,0	1,0	23 461	97	5,2	90	106
	2009	3 359	96	-1,1	1,1	23 250	96	-0,9	92	107
	2010	3 499	100	4,2	1,1	24 244	100	4,3	93	109
	2011	3 696	106	5,6	1,1	25 619	106	5,7	94	109
	2012	3 811	109	3,1	1,1	26 402	109	3,1	94	110
	2013	3 894	111	2,2	1,1	26 926	111	2,0	94	110
Bayreuth	2000	1 892	79	.	0,7	17 362	77	.	80	93
	2006	2 140	89	2,9	0,7	19 737	87	3,4	82	95
	2007	2 209	92	3,3	0,7	20 459	90	3,7	81	96
	2008	2 332	97	5,6	0,7	21 729	96	6,2	83	98
	2009	2 301	96	-1,4	0,7	21 553	95	-0,8	85	99
	2010	2 408	100	4,7	0,7	22 655	100	5,1	87	102
	2011	2 543	106	5,6	0,7	24 008	106	6,0	88	102
	2012	2 620	109	3,0	0,7	24 808	110	3,3	88	103
	2013	2 671	111	2,0	0,7	25 381	112	2,3	89	104
Coburg	2000	1 907	88	.	0,7	20 666	85	.	95	110
	2006	2 075	96	6,7	0,7	22 781	93	7,3	94	110
	2007	2 216	102	6,8	0,7	24 484	100	7,5	97	114
	2008	2 252	104	1,6	0,7	25 040	102	2,3	96	113
	2009	2 153	99	-4,4	0,7	24 124	99	-3,7	95	111
	2010	2 165	100	0,5	0,7	24 433	100	1,3	94	110
	2011	2 288	106	5,7	0,7	25 984	106	6,3	95	111
	2012	2 352	109	2,8	0,7	26 862	110	3,4	96	112
	2013	2 396	111	1,9	0,7	27 493	113	2,3	96	112
Forchheim	2000	2 413	83	.	0,9	21 519	83	.	99	115
	2006	2 655	91	3,7	0,9	23 401	91	3,8	97	113
	2007	2 761	95	4,0	0,9	24 355	94	4,1	97	114
	2008	2 881	99	4,4	0,9	25 424	98	4,4	98	114
	2009	2 822	97	-2,1	0,9	24 921	97	-2,0	98	114
	2010	2 920	100	3,5	0,9	25 813	100	3,6	99	116
	2011	3 073	105	5,2	0,9	27 184	105	5,3	99	116
	2012	3 174	109	3,3	0,9	27 974	108	2,9	100	116
	2013	3 246	111	2,3	0,9	28 571	111	2,1	100	117

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	2000	2 080	104	.	0,8	19 016	96	.	87	101
	2006	1 971	98	0,8	0,7	18 749	94	1,8	78	90
	2007	1 988	99	0,8	0,6	19 090	96	1,8	76	89
	2008	2 050	102	3,1	0,6	19 888	100	4,2	76	89
	2009	1 963	98	-4,3	0,6	19 266	97	-3,1	76	88
	2010	2 006	100	2,2	0,6	19 909	100	3,3	76	89
	2011	2 109	105	5,1	0,6	21 163	106	6,3	77	90
	2012	2 170	108	2,9	0,6	21 995	110	3,9	78	91
	2013	2 209	110	1,8	0,6	22 590	113	2,7	79	92
Kronach	2000	1 391	84	.	0,5	18 372	78	.	84	98
	2006	1 584	96	3,2	0,5	21 610	92	4,3	89	104
	2007	1 633	99	3,1	0,5	22 478	96	4,0	89	105
	2008	1 685	102	3,2	0,5	23 400	100	4,1	90	105
	2009	1 625	98	-3,5	0,5	22 778	97	-2,7	90	105
	2010	1 656	100	1,9	0,5	23 472	100	3,0	90	105
	2011	1 743	105	5,2	0,5	24 960	106	6,3	91	107
	2012	1 791	108	2,7	0,5	25 844	110	3,5	92	107
	2013	1 822	110	1,8	0,5	26 525	113	2,6	93	108
Kulmbach	2000	1 487	91	.	0,6	18 878	86	.	87	101
	2006	1 550	95	2,7	0,5	20 163	92	3,4	83	97
	2007	1 592	97	2,7	0,5	20 836	95	3,3	83	97
	2008	1 650	101	3,7	0,5	21 759	99	4,4	83	98
	2009	1 593	97	-3,5	0,5	21 162	97	-2,7	84	97
	2010	1 637	100	2,8	0,5	21 913	100	3,5	84	98
	2011	1 724	105	5,3	0,5	23 212	106	5,9	85	99
	2012	1 775	108	3,0	0,5	24 109	110	3,9	86	100
	2013	1 810	111	1,9	0,5	24 699	113	2,4	87	101
Lichtenfels	2000	1 288	89	.	0,5	18 161	86	.	83	97
	2006	1 323	92	2,5	0,4	18 959	89	3,1	78	91
	2007	1 353	94	2,2	0,4	19 514	92	2,9	78	91
	2008	1 418	98	4,9	0,4	20 599	97	5,6	79	93
	2009	1 391	96	-1,9	0,4	20 327	96	-1,3	80	93
	2010	1 445	100	3,9	0,4	21 186	100	4,2	81	95
	2011	1 520	105	5,2	0,4	22 357	106	5,5	82	95
	2012	1 565	108	2,9	0,4	23 053	109	3,1	82	96
	2013	1 596	110	2,0	0,4	23 615	111	2,4	83	96
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	2000	1 380	87	.	0,5	15 972	78	.	73	85
	2006	1 484	94	3,7	0,5	18 314	89	5,2	76	88
	2007	1 538	97	3,6	0,5	19 235	94	5,0	76	90
	2008	1 596	101	3,7	0,5	20 202	99	5,0	77	91
	2009	1 540	97	-3,5	0,5	19 735	96	-2,3	78	91
	2010	1 580	100	2,6	0,5	20 466	100	3,7	79	92
	2011	1 659	105	5,0	0,5	21 735	106	6,2	79	93
	2012	1 705	108	2,8	0,5	22 626	111	4,1	81	94
	2013	1 736	110	1,8	0,5	23 303	114	3,0	82	95

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	2000	806	92	.	0,3	20 039	92	.	92	107
	2006	820	94	1,4	0,3	20 222	93	1,5	84	97
	2007	834	95	1,7	0,3	20 650	95	2,1	82	96
	2008	871	100	4,5	0,3	21 593	100	4,6	83	97
	2009	845	97	-3,0	0,3	20 914	96	-3,1	83	96
	2010	875	100	3,5	0,3	21 673	100	3,6	83	97
	2011	918	105	4,9	0,3	22 799	105	5,2	83	97
	2012	946	108	3,1	0,3	23 485	108	3,0	84	98
	2013	966	110	2,2	0,3	23 936	110	1,9	84	98
Erlangen	2000	2 452	80	.	0,9	24 359	84	.	112	130
	2006	2 691	88	3,4	0,9	26 026	90	2,9	108	125
	2007	2 784	91	3,5	0,9	26 737	92	2,7	106	125
	2008	2 951	96	6,0	0,9	28 160	97	5,3	108	127
	2009	2 908	95	-1,5	0,9	27 634	95	-1,9	109	127
	2010	3 058	100	5,2	0,9	29 014	100	5,0	111	130
	2011	3 208	105	4,9	0,9	30 307	104	4,5	111	129
	2012	3 316	108	3,4	0,9	31 041	107	2,4	110	129
	2013	3 396	111	2,4	0,9	31 632	109	1,9	111	129
Fürth	2000	2 476	80	.	0,9	22 515	83	.	104	120
	2006	2 912	94	2,3	1,0	25 636	95	2,1	106	124
	2007	2 975	96	2,2	0,9	26 112	97	1,9	104	122
	2008	3 088	100	3,8	0,9	27 018	100	3,5	104	122
	2009	3 013	98	-2,5	1,0	26 401	98	-2,3	104	121
	2010	3 090	100	2,6	0,9	27 021	100	2,3	104	121
	2011	3 265	106	5,7	0,9	28 263	105	4,6	103	120
	2012	3 366	109	3,1	0,9	28 746	106	1,7	102	120
	2013	3 432	111	2,0	0,9	28 901	107	0,5	101	118
Nürnberg	2000	9 968	83	.	3,8	20 463	86	.	94	109
	2006	10 902	91	4,0	3,6	21 838	92	3,0	90	105
	2007	11 327	95	3,9	3,6	22 589	95	3,4	90	106
	2008	11 835	99	4,5	3,6	23 510	99	4,1	90	106
	2009	11 546	97	-2,4	3,6	22 959	97	-2,3	91	105
	2010	11 942	100	3,4	3,7	23 692	100	3,2	91	106
	2011	12 572	105	5,3	3,7	24 756	104	4,5	90	106
	2012	12 963	109	3,1	3,7	25 278	107	2,1	90	105
	2013	13 235	111	2,1	3,7	25 605	108	1,3	90	105
Schwabach	2000	877	85	.	0,3	23 023	87	.	106	123
	2006	932	90	3,4	0,3	24 005	90	3,3	99	116
	2007	963	93	3,3	0,3	24 848	94	3,5	99	116
	2008	1 009	98	4,8	0,3	26 068	98	4,9	100	117
	2009	993	96	-1,6	0,3	25 607	96	-1,8	101	118
	2010	1 031	100	3,8	0,3	26 558	100	3,7	102	119
	2011	1 087	105	5,5	0,3	27 845	105	4,8	102	119
	2012	1 117	108	2,8	0,3	28 420	107	2,1	101	118
	2013	1 138	110	1,9	0,3	28 592	108	0,6	100	117
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	2000	3 236	77	.	1,2	17 704	76	.	81	94
	2006	3 725	89	4,7	1,2	20 321	87	5,3	84	98
	2007	3 899	93	4,7	1,2	21 327	92	5,0	85	100
	2008	4 101	98	5,2	1,3	22 539	97	5,7	86	101
	2009	4 033	96	-1,7	1,3	22 270	96	-1,2	88	102
	2010	4 202	100	4,2	1,3	23 292	100	4,6	89	104
	2011	4 452	106	6,0	1,3	24 771	106	6,3	90	106
	2012	4 582	109	2,9	1,3	25 520	110	3,0	91	106
	2013	4 669	111	1,9	1,3	25 964	111	1,7	91	106
Erlangen-Höchstadt	2000	3 289	86	.	1,2	25 578	87	.	118	136
	2006	3 935	103	7,0	1,3	30 114	103	7,0	125	145
	2007	4 211	110	7,0	1,3	32 182	110	6,9	128	150
	2008	4 118	107	-2,2	1,3	31 404	107	-2,4	120	141
	2009	3 842	100	-6,7	1,2	29 324	100	-6,6	116	135
	2010	3 837	100	-0,1	1,2	29 234	100	-0,3	112	131
	2011	4 029	105	5,0	1,2	30 571	105	4,6	112	131
	2012	4 169	109	3,5	1,2	31 518	108	3,1	112	131
	2013	4 266	111	2,3	1,2	32 126	110	1,9	113	131
Fürth	2000	2 621	87	.	1,0	23 197	88	.	107	124
	2006	2 863	95	3,5	0,9	25 095	95	3,7	104	121
	2007	2 958	98	3,3	0,9	25 882	98	3,1	103	121
	2008	3 054	101	3,2	0,9	26 635	101	2,9	102	120
	2009	2 949	98	-3,4	0,9	25 760	98	-3,3	102	118
	2010	3 016	100	2,3	0,9	26 315	100	2,2	101	118
	2011	3 171	105	5,1	0,9	27 536	105	4,6	100	118
	2012	3 276	109	3,3	0,9	28 272	107	2,7	101	118
	2013	3 348	111	2,2	0,9	28 693	109	1,5	101	117

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	2000	3 994	88	.	1,5	23 814	87	.	109	127
	2006	4 345	96	4,1	1,4	25 810	95	4,5	107	124
	2007	4 509	99	3,8	1,4	26 880	98	4,1	107	126
	2008	4 624	102	2,5	1,4	27 636	101	2,8	106	124
	2009	4 453	98	-3,7	1,4	26 700	98	-3,4	105	123
	2010	4 542	100	2,0	1,4	27 303	100	2,3	105	122
	2011	4 785	105	5,3	1,4	28 793	105	5,5	105	123
	2012	4 934	109	3,1	1,4	29 653	109	3,0	106	123
	2013	5 036	111	2,1	1,4	30 186	111	1,8	106	123
Neustadt-Bad Windsheim	2000	1 774	79	.	0,7	18 029	78	.	83	96
	2006	2 056	91	4,2	0,7	20 620	90	4,6	85	99
	2007	2 140	95	4,1	0,7	21 544	94	4,5	86	101
	2008	2 237	99	4,5	0,7	22 624	98	5,0	87	102
	2009	2 170	96	-3,0	0,7	22 062	96	-2,5	87	101
	2010	2 249	100	3,6	0,7	22 994	100	4,2	88	103
	2011	2 375	106	5,6	0,7	24 354	106	5,9	89	104
	2012	2 446	109	3,0	0,7	25 103	109	3,1	89	104
	2013	2 492	111	1,9	0,7	25 585	111	1,9	90	104
Roth	2000	2 612	83	.	1,0	21 104	84	.	97	112
	2006	2 877	92	3,6	1,0	22 924	91	3,9	95	110
	2007	2 983	95	3,7	0,9	23 811	94	3,9	95	111
	2008	3 109	99	4,2	1,0	24 863	98	4,4	95	112
	2009	3 036	97	-2,4	1,0	24 377	97	-2,0	96	112
	2010	3 138	100	3,4	1,0	25 253	100	3,6	97	113
	2011	3 309	105	5,5	1,0	26 652	106	5,5	97	114
	2012	3 415	109	3,2	1,0	27 552	109	3,4	98	115
	2013	3 489	111	2,1	1,0	28 086	111	1,9	98	115
Weissenburg-Gunzenhausen	2000	1 736	85	.	0,7	18 262	82	.	84	97
	2006	1 874	91	3,5	0,6	19 834	89	4,0	82	96
	2007	1 931	94	3,1	0,6	20 551	93	3,6	82	96
	2008	2 022	99	4,7	0,6	21 656	98	5,4	83	97
	2009	1 974	96	-2,4	0,6	21 272	96	-1,8	84	98
	2010	2 053	100	4,0	0,6	22 182	100	4,3	85	99
	2011	2 165	105	5,5	0,6	23 483	106	5,9	86	100
	2012	2 230	109	3,0	0,6	24 259	109	3,3	86	101
	2013	2 272	111	1,9	0,6	24 708	111	1,9	87	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	2000	1 423	81	.	0,5	21 175	83	.	97	113
	2006	1 672	95	4,4	0,6	24 354	95	4,5	101	117
	2007	1 735	99	3,8	0,6	25 258	99	3,7	100	118
	2008	1 791	102	3,2	0,5	26 057	102	3,2	100	117
	2009	1 720	98	-4,0	0,5	25 022	98	-4,0	99	115
	2010	1 755	100	2,1	0,5	25 547	100	2,1	98	115
	2011	1 843	105	5,0	0,5	26 808	105	4,9	98	114
	2012	1 897	108	2,9	0,5	27 543	108	2,7	98	115
	2013	1 932	110	1,9	0,5	28 001	110	1,7	98	114
Schweinfurt	2000	956	87	.	0,4	17 555	86	.	81	94
	2006	979	89	2,7	0,3	18 101	88	3,2	75	87
	2007	1 002	91	2,3	0,3	18 595	91	2,7	74	87
	2008	1 061	97	5,9	0,3	19 777	96	6,4	76	89
	2009	1 045	95	-1,4	0,3	19 516	95	-1,3	77	90
	2010	1 097	100	5,0	0,3	20 524	100	5,2	79	92
	2011	1 149	105	4,7	0,3	21 547	105	5,0	79	92
	2012	1 181	108	2,8	0,3	22 168	108	2,9	79	92
	2013	1 202	110	1,7	0,3	22 648	110	2,2	79	92
Würzburg	2000	2 528	78	.	1,0	19 852	81	.	91	106
	2006	2 904	89	3,0	1,0	21 668	89	2,4	90	104
	2007	2 976	92	2,5	0,9	22 131	91	2,1	88	103
	2008	3 148	97	5,8	1,0	23 428	96	5,9	90	105
	2009	3 104	96	-1,4	1,0	23 371	96	-0,2	92	107
	2010	3 247	100	4,6	1,0	24 403	100	4,4	94	109
	2011	3 427	106	5,5	1,0	25 677	105	5,2	94	110
	2012	3 508	108	2,4	1,0	26 274	108	2,3	93	109
	2013	3 581	110	2,1	1,0	26 824	110	2,1	94	109
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	2000	3 878	85	.	1,5	22 307	85	.	103	119
	2006	4 299	94	3,8	1,4	24 588	93	4,0	102	118
	2007	4 458	98	3,7	1,4	25 577	97	4,0	102	119
	2008	4 599	101	3,2	1,4	26 440	100	3,4	101	119
	2009	4 452	98	-3,2	1,4	25 678	98	-2,9	101	118
	2010	4 549	100	2,2	1,4	26 319	100	2,5	101	118
	2011	4 787	105	5,2	1,4	27 759	105	5,5	101	119
	2012	4 944	109	3,3	1,4	28 694	109	3,4	102	119
	2013	5 055	111	2,2	1,4	29 326	111	2,2	103	120
Bad Kissingen	2000	1 856	84	.	0,7	16 961	80	.	78	90
	2006	2 052	92	2,8	0,7	19 054	90	3,4	79	92
	2007	2 104	95	2,5	0,7	19 679	93	3,3	78	92
	2008	2 198	99	4,4	0,7	20 688	98	5,1	79	93
	2009	2 139	96	-2,7	0,7	20 309	96	-1,8	80	93
	2010	2 220	100	3,8	0,7	21 201	100	4,4	81	95
	2011	2 339	105	5,4	0,7	22 471	106	6,0	82	96
	2012	2 412	109	3,1	0,7	23 296	110	3,7	83	97
	2013	2 460	111	2,0	0,7	23 867	113	2,5	84	97
Rhön-Grabfeld	2000	1 490	85	.	0,6	17 165	81	.	79	91
	2006	1 664	95	3,6	0,6	19 398	92	4,6	80	93
	2007	1 728	98	3,9	0,5	20 311	96	4,7	81	95
	2008	1 788	102	3,5	0,5	21 199	100	4,4	81	95
	2009	1 717	98	-4,0	0,5	20 508	97	-3,3	81	94
	2010	1 755	100	2,2	0,5	21 100	100	2,9	81	95
	2011	1 847	105	5,2	0,5	22 352	106	5,9	82	95
	2012	1 902	108	3,0	0,5	23 129	110	3,5	82	96
	2013	1 939	110	1,9	0,5	23 668	112	2,3	83	97
Haßberge	2000	1 549	85	.	0,6	17 521	82	.	81	93
	2006	1 680	92	2,8	0,6	19 216	90	3,2	79	93
	2007	1 736	95	3,3	0,6	19 967	93	3,9	79	93
	2008	1 809	99	4,2	0,6	20 987	98	5,1	81	94
	2009	1 763	97	-2,6	0,6	20 573	96	-2,0	81	94
	2010	1 825	100	3,5	0,6	21 418	100	4,1	82	96
	2011	1 928	106	5,6	0,6	22 695	106	6,0	83	97
	2012	1 989	109	3,2	0,6	23 500	110	3,5	84	98
	2013	2 030	111	2,1	0,6	24 051	112	2,3	84	98
Kitzingen	2000	1 659	80	.	0,6	18 666	80	.	86	99
	2006	1 994	96	2,8	0,7	22 306	95	2,9	92	107
	2007	2 043	98	2,4	0,6	22 849	97	2,4	91	107
	2008	2 108	101	3,2	0,6	23 631	101	3,4	91	106
	2009	2 027	97	-3,9	0,6	22 818	97	-3,4	90	105
	2010	2 079	100	2,6	0,6	23 479	100	2,9	90	105
	2011	2 202	106	5,9	0,6	24 912	106	6,1	91	106
	2012	2 269	109	3,0	0,6	25 638	109	2,9	91	107
	2013	2 311	111	1,9	0,6	26 063	111	1,7	91	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	2000	2 637	87	.	1,0	20 140	85	.	93	107
	2006	2 885	95	3,8	1,0	21 995	93	4,0	91	106
	2007	2 992	98	3,7	1,0	22 913	97	4,2	91	107
	2008	3 083	101	3,1	0,9	23 713	100	3,5	91	107
	2009	2 979	98	-3,4	0,9	23 019	97	-2,9	91	106
	2010	3 043	100	2,2	0,9	23 634	100	2,7	91	106
	2011	3 208	105	5,4	0,9	25 049	106	6,0	91	107
	2012	3 308	109	3,1	0,9	25 910	110	3,4	92	108
	2013	3 378	111	2,1	0,9	26 463	112	2,1	93	108
Main-Spessart	2000	2 593	87	.	1,0	19 632	84	.	90	105
	2006	2 814	94	3,6	0,9	21 491	92	4,0	89	104
	2007	2 916	98	3,6	0,9	22 346	96	4,0	89	104
	2008	3 012	101	3,3	0,9	23 208	100	3,9	89	104
	2009	2 917	98	-3,2	0,9	22 603	97	-2,6	89	104
	2010	2 989	100	2,5	0,9	23 307	100	3,1	89	105
	2011	3 144	105	5,2	0,9	24 658	106	5,8	90	105
	2012	3 248	109	3,3	0,9	25 581	110	3,7	91	106
	2013	3 317	111	2,1	0,9	26 228	113	2,5	92	107
Schweinfurt	2000	2 212	83	.	0,8	19 010	81	.	87	101
	2006	2 428	91	4,2	0,8	21 007	89	4,8	87	101
	2007	2 534	95	4,3	0,8	22 043	94	4,9	88	103
	2008	2 641	99	4,2	0,8	23 081	98	4,7	89	104
	2009	2 579	97	-2,3	0,8	22 670	96	-1,8	89	104
	2010	2 669	100	3,5	0,8	23 570	100	4,0	90	106
	2011	2 808	105	5,2	0,8	24 869	106	5,5	91	106
	2012	2 899	109	3,2	0,8	25 706	109	3,4	91	107
	2013	2 960	111	2,1	0,8	26 251	111	2,1	92	107
Würzburg	2000	3 103	80	.	1,2	19 552	80	.	90	104
	2006	3 537	91	3,6	1,2	22 109	91	3,7	91	107
	2007	3 667	94	3,7	1,2	22 835	94	3,3	91	107
	2008	3 837	98	4,7	1,2	23 913	98	4,7	92	108
	2009	3 751	96	-2,3	1,2	23 425	96	-2,0	92	108
	2010	3 900	100	4,0	1,2	24 406	100	4,2	94	109
	2011	4 116	106	5,5	1,2	25 759	106	5,5	94	110
	2012	4 245	109	3,1	1,2	26 586	109	3,2	95	111
	2013	4 337	111	2,2	1,2	27 130	111	2,0	95	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	2000	4 700	84	.	1,8	18 445	87	.	85	98
	2006	5 141	91	3,4	1,7	19 589	92	3,2	81	94
	2007	5 314	95	3,4	1,7	20 253	95	3,4	81	95
	2008	5 550	99	4,4	1,7	21 115	99	4,3	81	95
	2009	5 416	96	-2,4	1,7	20 580	97	-2,5	81	94
	2010	5 622	100	3,8	1,7	21 307	100	3,5	82	96
	2011	5 884	105	4,7	1,7	22 181	104	4,1	81	95
	2012	6 078	108	3,3	1,7	22 687	106	2,3	81	94
	2013	6 204	110	2,1	1,7	22 862	107	0,8	80	93
Kaufbeuren	2000	785	84	.	0,3	18 754	84	.	86	100
	2006	864	92	2,5	0,3	20 552	92	3,2	85	99
	2007	884	94	2,3	0,3	21 020	94	2,3	84	98
	2008	926	99	4,8	0,3	22 027	99	4,8	84	99
	2009	902	96	-2,6	0,3	21 521	96	-2,3	85	99
	2010	937	100	3,8	0,3	22 343	100	3,8	86	100
	2011	981	105	4,8	0,3	23 476	105	5,1	86	100
	2012	1 011	108	3,1	0,3	24 213	108	3,1	86	101
	2013	1 031	110	1,9	0,3	24 598	110	1,6	86	100
Kempten (Allgäu)	2000	1 228	83	.	0,5	20 022	84	.	92	107
	2006	1 379	94	3,9	0,5	22 450	94	4,1	93	108
	2007	1 428	97	3,6	0,5	23 209	98	3,4	92	108
	2008	1 480	101	3,7	0,5	23 912	101	3,0	92	108
	2009	1 431	97	-3,3	0,5	23 106	97	-3,4	91	106
	2010	1 473	100	2,9	0,5	23 777	100	2,9	91	107
	2011	1 548	105	5,1	0,4	24 947	105	4,9	91	106
	2012	1 597	108	3,2	0,4	25 619	108	2,7	91	107
	2013	1 632	111	2,2	0,5	26 057	110	1,7	91	106
Memmingen	2000	843	80	.	0,3	20 592	80	.	95	110
	2006	997	94	4,9	0,3	24 227	94	5,0	100	117
	2007	1 042	99	4,5	0,3	25 359	99	4,7	101	118
	2008	1 073	102	2,9	0,3	26 103	102	2,9	100	117
	2009	1 037	98	-3,3	0,3	25 257	98	-3,2	100	116
	2010	1 056	100	1,9	0,3	25 706	100	1,8	99	115
	2011	1 117	106	5,7	0,3	27 203	106	5,8	99	116
	2012	1 146	108	2,6	0,3	27 802	108	2,2	99	116
	2013	1 169	111	2,0	0,3	28 198	110	1,4	99	115
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	2000	2 903	84	.	1,1	23 682	88	.	109	126
	2006	3 224	93	4,4	1,1	25 286	94	4,2	105	122
	2007	3 362	97	4,3	1,1	26 320	98	4,1	105	123
	2008	3 474	101	3,3	1,1	27 179	101	3,3	104	122
	2009	3 368	97	-3,1	1,1	26 343	98	-3,1	104	121
	2010	3 454	100	2,6	1,1	26 991	100	2,5	104	121
	2011	3 652	106	5,7	1,1	28 492	106	5,6	104	122
	2012	3 764	109	3,1	1,1	29 188	108	2,4	104	121
	2013	3 850	111	2,3	1,1	29 699	110	1,8	104	121
Augsburg	2000	5 364	85	.	2,0	22 764	87	.	105	121
	2006	5 859	93	3,6	1,9	24 292	92	3,7	100	117
	2007	6 054	96	3,3	1,9	25 117	95	3,4	100	117
	2008	6 301	100	4,1	1,9	26 170	99	4,2	100	118
	2009	6 123	97	-2,8	1,9	25 501	97	-2,6	101	117
	2010	6 315	100	3,1	1,9	26 309	100	3,2	101	118
	2011	6 660	105	5,5	1,9	27 688	105	5,2	101	118
	2012	6 867	109	3,1	1,9	28 440	108	2,7	101	118
	2013	7 017	111	2,2	1,9	28 883	110	1,6	101	118
Dillingen a. d. Donau	2000	1 886	81	.	0,7	20 136	81	.	93	107
	2006	2 180	94	3,3	0,7	22 867	92	3,5	95	110
	2007	2 250	97	3,2	0,7	23 683	95	3,6	94	111
	2008	2 334	100	3,7	0,7	24 666	99	4,2	95	111
	2009	2 263	97	-3,0	0,7	24 023	97	-2,6	95	110
	2010	2 330	100	3,0	0,7	24 835	100	3,4	95	111
	2011	2 466	106	5,9	0,7	26 407	106	6,3	96	113
	2012	2 538	109	2,9	0,7	27 236	110	3,1	97	113
	2013	2 587	111	1,9	0,7	27 775	112	2,0	97	113
Günzburg	2000	2 341	75	.	0,9	19 289	74	.	89	103
	2006	2 722	87	4,1	0,9	22 268	86	4,5	92	107
	2007	2 831	90	4,0	0,9	23 252	89	4,4	92	109
	2008	3 001	96	6,0	0,9	24 697	95	6,2	95	111
	2009	2 987	95	-0,5	0,9	24 701	95	0,0	98	113
	2010	3 140	100	5,1	1,0	26 035	100	5,4	100	117
	2011	3 324	106	5,9	1,0	27 634	106	6,1	101	118
	2012	3 416	109	2,8	1,0	28 401	109	2,8	101	118
	2013	3 483	111	1,9	1,0	28 908	111	1,8	101	118

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	2000	3 310	78	.	1,2	20 790	81	.	96	111
	2006	3 866	91	4,1	1,3	23 650	92	4,1	98	114
	2007	4 023	95	4,1	1,3	24 560	96	3,8	98	115
	2008	4 197	99	4,3	1,3	25 509	99	3,9	98	115
	2009	4 102	97	-2,3	1,3	24 866	97	-2,5	98	114
	2010	4 238	100	3,3	1,3	25 638	100	3,1	98	115
	2011	4 460	105	5,2	1,3	26 907	105	4,9	98	115
	2012	4 603	109	3,2	1,3	27 636	108	2,7	98	115
	2013	4 703	111	2,2	1,3	28 069	109	1,6	98	115
Lindau (Bodensee)	2000	1 512	78	.	0,6	19 645	81	.	90	105
	2006	1 824	94	5,3	0,6	22 902	95	4,7	95	110
	2007	1 905	98	4,4	0,6	23 815	98	4,0	95	111
	2008	1 964	102	3,1	0,6	24 491	101	2,8	94	110
	2009	1 894	98	-3,6	0,6	23 671	98	-3,3	93	109
	2010	1 934	100	2,1	0,6	24 210	100	2,3	93	109
	2011	2 042	106	5,6	0,6	25 562	106	5,6	93	109
	2012	2 106	109	3,1	0,6	26 308	109	2,9	94	109
	2013	2 148	111	2,0	0,6	26 772	111	1,8	94	109
Ostallgäu	2000	2 430	76	.	0,9	18 528	77	.	85	99
	2006	2 932	91	4,7	1,0	21 764	91	4,6	90	105
	2007	3 080	96	5,1	1,0	22 889	95	5,2	91	107
	2008	3 213	100	4,3	1,0	23 904	100	4,4	92	108
	2009	3 118	97	-3,0	1,0	23 231	97	-2,8	92	107
	2010	3 217	100	3,2	1,0	24 012	100	3,4	92	108
	2011	3 414	106	6,1	1,0	25 485	106	6,1	93	109
	2012	3 513	109	2,9	1,0	26 172	109	2,7	93	109
	2013	3 584	111	2,0	1,0	26 582	111	1,6	93	108
Unterallgäu	2000	2 660	77	.	1,0	19 954	78	.	92	106
	2006	3 175	92	4,8	1,1	23 388	91	4,8	97	113
	2007	3 313	96	4,3	1,1	24 391	95	4,3	97	114
	2008	3 448	100	4,1	1,1	25 394	99	4,1	97	114
	2009	3 353	97	-2,7	1,1	24 745	97	-2,6	98	114
	2010	3 463	100	3,3	1,1	25 589	100	3,4	98	115
	2011	3 677	106	6,2	1,1	27 126	106	6,0	99	116
	2012	3 780	109	2,8	1,1	27 774	109	2,4	99	115
	2013	3 849	111	1,8	1,1	28 083	110	1,1	98	115
Donau-Ries	2000	2 519	76	.	1,0	19 463	76	.	89	104
	2006	3 020	91	3,1	1,0	23 118	90	3,4	96	111
	2007	3 109	93	2,9	1,0	23 861	93	3,2	95	111
	2008	3 258	98	4,8	1,0	25 093	97	5,2	96	113
	2009	3 199	96	-1,8	1,0	24 708	96	-1,5	98	113
	2010	3 326	100	4,0	1,0	25 769	100	4,3	99	116
	2011	3 515	106	5,7	1,0	27 262	106	5,8	99	116
	2012	3 621	109	3,0	1,0	27 955	108	2,5	99	116
	2013	3 692	111	2,0	1,0	28 357	110	1,4	99	116
Oberallgäu	2000	2 809	76	.	1,1	19 092	78	.	88	102
	2006	3 320	90	4,8	1,1	22 061	90	4,6	91	106
	2007	3 471	94	4,6	1,1	23 043	94	4,5	92	108
	2008	3 637	99	4,8	1,1	24 134	98	4,7	93	109
	2009	3 554	96	-2,3	1,1	23 638	96	-2,1	93	109
	2010	3 691	100	3,8	1,1	24 591	100	4,0	94	110
	2011	3 896	106	5,6	1,1	25 980	106	5,6	95	111
	2012	4 008	109	2,9	1,1	26 657	108	2,6	95	111
	2013	4 084	111	1,9	1,1	27 028	110	1,4	95	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahressdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾

Region	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	2000	6 311	83	.	3,0	16 963	82	.	97	107
	2006	7 302	96	2,3	2,9	19 490	94	2,5	98	108
	2007	7 467	98	2,3	2,9	19 989	97	2,6	98	109
	2008	7 616	100	2,0	2,9	20 433	99	2,2	98	109
	2009	7 407	97	-2,7	2,9	19 939	97	-2,4	98	107
	2010	7 637	100	3,1	2,9	20 624	100	3,4	98	108
	2011	7 974	104	4,4	2,9	21 594	105	4,7	98	109
	2012	8 169	107	2,5	2,9	22 147	107	2,6	99	110
	2013	8 269	108	1,2	2,9	22 407	109	1,2	99	109
Würzburg	2000	8 074	79	.	3,8	15 927	80	.	92	101
	2006	9 456	93	1,6	3,8	18 383	92	1,6	93	102
	2007	9 601	94	1,5	3,8	18 647	93	1,4	92	102
	2008	9 909	97	3,2	3,8	19 285	97	3,4	93	103
	2009	9 739	96	-1,7	3,8	19 066	96	-1,1	94	103
	2010	10 171	100	4,4	3,8	19 956	100	4,7	95	105
	2011	10 648	105	4,7	3,8	20 913	105	4,8	95	106
	2012	10 889	107	2,3	3,8	21 407	107	2,4	95	106
	2013	11 051	109	1,5	3,9	21 731	109	1,5	96	106
Main-Rhön	2000	6 771	83	.	3,2	14 866	80	.	85	94
	2006	7 578	93	1,5	3,1	16 821	91	2,1	85	94
	2007	7 709	94	1,7	3,0	17 218	93	2,4	85	94
	2008	7 957	97	3,2	3,1	17 889	96	3,9	86	96
	2009	7 824	96	-1,7	3,1	17 698	95	-1,1	87	95
	2010	8 168	100	4,4	3,1	18 572	100	4,9	88	97
	2011	8 520	104	4,3	3,1	19 456	105	4,8	88	98
	2012	8 726	107	2,4	3,1	19 992	108	2,8	89	99
	2013	8 844	108	1,4	3,1	20 320	109	1,6	90	99
Oberfranken-West	2000	9 871	81	.	4,7	16 311	80	.	94	103
	2006	11 279	93	2,6	4,6	18 672	92	2,9	94	104
	2007	11 578	96	2,7	4,6	19 237	95	3,0	95	105
	2008	11 897	98	2,8	4,6	19 826	98	3,1	95	106
	2009	11 689	96	-1,7	4,6	19 555	96	-1,4	96	105
	2010	12 116	100	3,7	4,6	20 334	100	4,0	96	107
	2011	12 667	105	4,5	4,6	21 319	105	4,8	97	108
	2012	12 941	107	2,2	4,6	21 804	107	2,3	97	108
	2013	13 110	108	1,3	4,6	22 119	109	1,4	98	108
Oberfranken-Ost	2000	7 973	87	.	3,8	15 688	82	.	90	99
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	8 669	95	0,9	3,5	17 567	92	1,8	88	98
	2007	8 765	96	1,1	3,4	17 907	94	1,9	88	98
	2008	8 981	98	2,5	3,4	18 498	97	3,3	89	99
	2009	8 813	97	-1,9	3,5	18 311	96	-1,0	90	99
	2010	9 130	100	3,6	3,5	19 108	100	4,4	90	100
	2011	9 482	104	3,9	3,4	19 967	104	4,5	91	101
	2012	9 672	106	2,0	3,4	20 490	107	2,6	91	102
	2013	9 775	107	1,1	3,4	20 805	109	1,5	92	102
Oberpfalz-Nord	2000	7 657	84	.	3,6	14 749	82	.	85	93
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	8 622	94	1,7	3,5	16 686	92	2,2	84	93
	2007	8 791	96	2,0	3,5	17 080	95	2,4	84	93
	2008	9 009	98	2,5	3,5	17 599	97	3,0	85	94
	2009	8 824	96	-2,1	3,5	17 338	96	-1,5	85	93
	2010	9 158	100	3,8	3,5	18 072	100	4,2	86	95
	2011	9 592	105	4,7	3,5	18 998	105	5,1	86	96
	2012	9 838	107	2,6	3,5	19 532	108	2,8	87	97
	2013	9 984	109	1,5	3,5	19 871	110	1,7	88	97
Nürnberg	2000	23 102	84	.	10,9	18 206	86	.	105	115
	2006	26 275	95	2,3	10,6	20 311	96	1,9	102	113
	2007	26 919	98	2,5	10,6	20 764	98	2,2	102	114
	2008	27 347	99	1,6	10,5	21 047	99	1,4	101	112
	2009	26 649	97	-2,6	10,5	20 534	97	-2,4	101	111
	2010	27 582	100	3,5	10,4	21 231	100	3,4	101	111
	2011	28 724	104	4,1	10,4	22 002	104	3,6	100	111
	2012	29 382	107	2,3	10,4	22 351	105	1,6	100	111
	2013	29 724	108	1,2	10,4	22 461	106	0,5	99	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Region	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	2000	6 300	79	.	3,0	15 127	78	.	87	96
	2006	7 265	91	2,4	2,9	17 379	90	2,9	87	97
	2007	7 461	94	2,7	2,9	17 916	92	3,1	88	98
	2008	7 733	97	3,6	3,0	18 653	96	4,1	90	100
	2009	7 616	96	-1,5	3,0	18 455	95	-1,1	91	99
	2010	7 972	100	4,7	3,0	19 392	100	5,1	92	102
	2011	8 356	105	4,8	3,0	20 394	105	5,2	93	103
	2012	8 545	107	2,3	3,0	20 882	108	2,4	93	104
	2013	8 657	109	1,3	3,0	21 136	109	1,2	94	103
Augsburg	2000	14 026	81	.	6,6	16 777	83	.	96	106
	2006	16 119	93	1,8	6,5	18 807	93	1,9	95	105
	2007	16 420	95	1,9	6,5	19 172	95	1,9	94	105
	2008	16 894	98	2,9	6,5	19 739	98	3,0	95	105
	2009	16 567	96	-1,9	6,5	19 382	96	-1,8	95	104
	2010	17 269	100	4,2	6,5	20 205	100	4,2	96	106
	2011	18 047	105	4,5	6,5	21 075	104	4,3	96	106
	2012	18 479	107	2,4	6,5	21 460	106	1,8	96	106
	2013	18 730	108	1,4	6,5	21 596	107	0,6	96	105
Ingolstadt	2000	7 005	75	.	3,3	16 143	79	.	93	102
	2006	8 421	90	2,6	3,4	18 640	91	2,4	94	104
	2007	8 701	93	3,3	3,4	19 175	94	2,9	94	105
	2008	8 992	96	3,4	3,4	19 732	97	2,9	95	105
	2009	8 869	95	-1,4	3,5	19 410	95	-1,6	95	105
	2010	9 337	100	5,3	3,5	20 382	100	5,0	97	107
	2011	9 776	105	4,7	3,5	21 236	104	4,2	96	107
	2012	10 035	107	2,7	3,5	21 587	106	1,7	96	107
	2013	10 197	109	1,6	3,6	21 724	107	0,6	96	106
Regensburg	2000	10 437	78	.	4,9	15 670	80	.	90	99
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	12 391	92	2,5	5,0	18 101	92	2,4	91	101
	2007	12 711	94	2,6	5,0	18 537	95	2,4	91	101
	2008	13 104	97	3,1	5,0	19 086	97	3,0	92	102
	2009	12 886	96	-1,7	5,1	18 775	96	-1,6	92	101
	2010	13 460	100	4,5	5,1	19 581	100	4,3	93	103
	2011	14 125	105	4,9	5,1	20 483	105	4,6	93	103
	2012	14 480	108	2,5	5,1	20 893	107	2,0	93	104
	2013	14 724	109	1,7	5,1	21 093	108	1,0	93	103
Donau-Wald	2000	9 321	79	.	4,4	14 217	79	.	82	90
	2006	11 138	94	3,0	4,5	16 835	93	3,2	85	94
	2007	11 466	97	2,9	4,5	17 371	96	3,2	85	95
	2008	11 715	99	2,2	4,5	17 775	98	2,3	85	95
	2009	11 442	97	-2,3	4,5	17 415	96	-2,0	86	94
	2010	11 834	100	3,4	4,5	18 050	100	3,6	85	95
	2011	12 405	105	4,8	4,5	18 930	105	4,9	86	96
	2012	12 715	107	2,5	4,5	19 384	107	2,4	86	96
	2013	12 899	109	1,4	4,5	19 612	109	1,2	87	96
Landshut	2000	6 386	76	.	3,0	15 635	78	.	90	99
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	7 704	91	2,7	3,1	18 310	91	2,6	92	102
	2007	7 933	94	3,0	3,1	18 850	94	2,9	93	103
	2008	8 206	97	3,4	3,1	19 486	97	3,4	94	104
	2009	8 069	95	-1,7	3,2	19 200	96	-1,5	94	103
	2010	8 451	100	4,7	3,2	20 102	100	4,7	95	105
	2011	8 881	105	5,1	3,2	21 042	105	4,7	96	106
	2012	9 097	108	2,4	3,2	21 416	107	1,8	95	106
	2013	9 221	109	1,4	3,2	21 537	107	0,6	95	105
München	2000	53 093	81	.	25,0	21 883	89	.	126	139
	2006	62 378	95	3,2	25,2	24 242	98	1,9	122	135
	2007	64 155	97	2,8	25,2	24 608	100	1,5	121	135
	2008	65 526	99	2,1	25,1	24 890	101	1,1	120	133
	2009	63 314	96	-3,4	24,9	23 975	97	-3,7	118	129
	2010	65 936	100	4,1	24,9	24 694	100	3,0	117	129
	2011	69 063	105	4,7	25,0	25 529	103	3,4	116	129
	2012	70 688	107	2,4	25,0	25 739	104	0,8	115	128
	2013	71 525	108	1,2	24,9	25 690	104	-0,2	114	125

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾

Region	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Iller	2000	7 494	75	.	3,5	16 479	76	.	95	104
	2006	9 074	91	2,9	3,7	19 614	91	3,0	99	109
	2007	9 335	93	2,9	3,7	20 184	93	2,9	99	110
	2008	9 676	97	3,7	3,7	20 902	97	3,6	100	112
	2009	9 549	96	-1,3	3,8	20 649	96	-1,2	102	111
	2010	9 985	100	4,6	3,8	21 596	100	4,6	102	113
	2011	10 493	105	5,1	3,8	22 682	105	5,0	103	114
	2012	10 723	107	2,2	3,8	23 102	107	1,9	103	115
	2013	10 865	109	1,3	3,8	23 287	108	0,8	103	114
Allgäu	2000	7 500	77	.	3,5	16 360	79	.	94	104
	2006	8 992	93	2,9	3,6	19 202	93	2,8	97	107
	2007	9 255	95	2,9	3,6	19 746	95	2,8	97	108
	2008	9 540	98	3,1	3,7	20 331	98	3,0	98	109
	2009	9 335	96	-2,1	3,7	19 928	96	-2,0	98	107
	2010	9 699	100	3,9	3,7	20 732	100	4,0	98	109
	2011	10 167	105	4,8	3,7	21 740	105	4,9	99	110
	2012	10 402	107	2,3	3,7	22 192	107	2,1	99	110
	2013	10 535	109	1,3	3,7	22 380	108	0,8	99	109
Oberland	2000	7 943	80	.	3,7	18 947	83	.	109	120
	2006	9 367	94	3,1	3,8	21 611	94	3,0	109	120
	2007	9 602	96	2,5	3,8	22 132	97	2,4	109	121
	2008	9 866	99	2,8	3,8	22 723	99	2,7	109	121
	2009	9 568	96	-3,0	3,8	22 069	96	-2,9	109	119
	2010	9 956	100	4,1	3,8	22 917	100	3,8	109	120
	2011	10 445	105	4,9	3,8	23 991	105	4,7	109	121
	2012	10 671	107	2,2	3,8	24 381	106	1,6	109	121
	2013	10 808	109	1,3	3,8	24 524	107	0,6	109	120
Südostoberbayern	2000	12 851	78	.	6,1	16 550	80	.	95	105
	2006	15 842	96	4,0	6,4	19 805	96	4,0	100	110
	2007	16 496	99	4,1	6,5	20 602	100	4,0	101	113
	2008	16 697	101	1,2	6,4	20 854	101	1,2	100	111
	2009	16 127	97	-3,4	6,3	20 148	97	-3,4	99	109
	2010	16 582	100	2,8	6,3	20 692	100	2,7	98	108
	2011	17 394	105	4,9	6,3	21 648	105	4,6	98	109
	2012	17 812	107	2,4	6,3	22 064	107	1,9	98	109
	2013	18 040	109	1,3	6,3	22 223	107	0,7	98	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Region	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	2000	7 939	85	-	3,0	21 340	85	-	98	114
	2006	8 856	95	3,9	2,9	23 637	94	4,1	98	114
	2007	9 185	98	3,7	2,9	24 587	97	4,0	98	115
	2008	9 474	101	3,1	2,9	25 418	101	3,4	97	114
	2009	9 150	98	-3,4	2,9	24 630	98	-3,1	97	113
	2010	9 347	100	2,2	2,9	25 242	100	2,5	97	113
	2011	9 838	105	5,3	2,9	26 642	106	5,5	97	114
	2012	10 150	109	3,2	2,9	27 516	109	3,3	98	114
	2013	10 365	111	2,1	2,9	28 088	111	2,1	98	115
Würzburg	2000	9 883	81	-	3,7	19 493	81	-	90	104
	2006	11 250	92	3,3	3,7	21 871	91	3,3	90	105
	2007	11 600	95	3,1	3,7	22 530	94	3,0	90	105
	2008	12 106	99	4,4	3,7	23 559	98	4,6	90	106
	2009	11 798	97	-2,5	3,7	23 098	96	-2,0	91	106
	2010	12 215	100	3,5	3,7	23 967	100	3,8	92	107
	2011	12 889	106	5,5	3,7	25 315	106	5,6	92	108
	2012	13 270	109	3,0	3,7	26 088	109	3,1	93	108
	2013	13 547	111	2,1	3,7	26 639	111	2,1	93	109
Main-Rhön	2000	8 063	84	-	3,0	17 703	81	-	81	94
	2006	8 802	92	3,3	2,9	19 538	90	3,9	81	94
	2007	9 103	95	3,4	2,9	20 331	93	4,1	81	95
	2008	9 496	99	4,3	2,9	21 349	98	5,0	82	96
	2009	9 244	97	-2,7	2,9	20 910	96	-2,1	83	96
	2010	9 566	100	3,5	2,9	21 752	100	4,0	83	98
	2011	10 071	105	5,3	2,9	22 998	106	5,7	84	98
	2012	10 383	109	3,1	2,9	23 789	109	3,4	85	99
	2013	10 591	111	2,0	2,9	24 334	112	2,3	85	99
Oberfranken-West	2000	11 841	83	-	4,5	19 567	81	-	90	104
	2006	13 157	92	4,2	4,4	21 781	91	4,5	90	105
	2007	13 693	96	4,1	4,4	22 751	95	4,5	90	106
	2008	14 242	100	4,0	4,4	23 734	99	4,3	91	107
	2009	13 889	97	-2,5	4,4	23 235	97	-2,1	92	107
	2010	14 307	100	3,0	4,4	24 011	100	3,3	92	108
	2011	15 078	105	5,4	4,4	25 377	106	5,7	93	108
	2012	15 523	108	2,9	4,4	26 153	109	3,1	93	109
	2013	15 845	111	2,1	4,4	26 733	111	2,2	94	109
Oberfranken-Ost (entspricht Landkreisgrenzen)	2000	8 995	89	-	3,4	17 698	84	-	81	94
	2006	9 511	94	2,5	3,2	19 273	91	3,4	80	93
	2007	9 754	96	2,6	3,1	19 926	94	3,4	79	93
	2008	10 144	100	4,0	3,1	20 893	99	4,9	80	94
	2009	9 825	97	-3,1	3,1	20 413	96	-2,3	81	94
	2010	10 124	100	3,0	3,1	21 189	100	3,8	81	95
	2011	10 654	105	5,2	3,1	22 435	106	5,9	82	96
	2012	10 956	108	2,8	3,1	23 210	110	3,5	83	97
	2013	11 163	110	1,9	3,1	23 760	112	2,4	83	97
Oberpfalz-Nord (entspricht Landkreisgrenzen)	2000	9 059	84	-	3,4	17 450	82	-	80	93
	2006	10 018	93	3,4	3,3	19 387	91	3,9	80	93
	2007	10 368	96	3,5	3,3	20 144	95	3,9	80	94
	2008	10 766	100	3,8	3,3	21 031	99	4,4	81	95
	2009	10 458	97	-2,9	3,3	20 550	97	-2,3	81	94
	2010	10 789	100	3,2	3,3	21 290	100	3,6	82	95
	2011	11 395	106	5,6	3,3	22 570	106	6,0	82	96
	2012	11 766	109	3,3	3,3	23 361	110	3,5	83	97
	2013	12 012	111	2,1	3,3	23 907	112	2,3	84	98
Nürnberg	2000	28 290	84	-	10,7	22 294	86	-	103	119
	2006	31 457	93	4,1	10,4	24 317	94	3,7	101	117
	2007	32 710	97	4,0	10,4	25 231	97	3,8	100	118
	2008	33 787	100	3,3	10,4	26 004	100	3,1	100	117
	2009	32 739	97	-3,1	10,3	25 226	97	-3,0	100	116
	2010	33 654	100	2,8	10,3	25 905	100	2,7	99	116
	2011	35 425	105	5,3	10,3	27 135	105	4,7	99	116
	2012	36 556	109	3,2	10,3	27 809	107	2,5	99	116
	2013	37 341	111	2,1	10,3	28 217	109	1,5	99	115

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Region	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt			je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	2010 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	2000	7 552	81	.	2,8	18 134	79	.	83	97
	2006	8 474	90	4,0	2,8	20 273	89	4,4	84	98
	2007	8 803	94	3,9	2,8	21 138	93	4,3	84	99
	2008	9 231	98	4,9	2,8	22 268	98	5,3	85	100
	2009	9 022	96	-2,3	2,8	21 863	96	-1,8	86	100
	2010	9 378	100	4,0	2,9	22 812	100	4,3	88	102
	2011	9 910	106	5,7	2,9	24 188	106	6,0	88	103
	2012	10 204	109	3,0	2,9	24 937	109	3,1	89	104
	2013	10 400	111	1,9	2,9	25 392	111	1,8	89	104
Augsburg	2000	17 371	83	.	6,6	20 777	84	.	96	111
	2006	19 424	92	3,6	6,4	22 662	92	3,6	94	109
	2007	20 089	95	3,4	6,4	23 456	95	3,5	93	110
	2008	20 917	99	4,1	6,4	24 439	99	4,2	94	110
	2009	20 368	97	-2,6	6,4	23 829	97	-2,5	94	109
	2010	21 046	100	3,3	6,4	24 624	100	3,3	94	110
	2011	22 177	105	5,4	6,4	25 898	105	5,2	95	111
	2012	22 869	109	3,1	6,4	26 559	108	2,6	95	110
	2013	23 350	111	2,1	6,4	26 923	109	1,4	94	110
Ingolstadt	2000	9 160	75	.	3,5	21 110	80	.	97	112
	2006	10 808	89	4,6	3,6	23 924	90	4,3	99	115
	2007	11 307	93	4,6	3,6	24 917	94	4,1	99	116
	2008	11 852	98	4,8	3,6	26 008	98	4,4	100	117
	2009	11 673	96	-1,5	3,7	25 545	96	-1,8	101	117
	2010	12 145	100	4,0	3,7	26 511	100	3,8	102	119
	2011	12 795	105	5,3	3,7	27 795	105	4,8	101	119
	2012	13 231	109	3,4	3,7	28 462	107	2,4	101	118
	2013	13 537	111	2,3	3,7	28 841	109	1,3	101	118
Regensburg	2000	12 998	78	.	4,9	19 515	81	.	90	104
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	15 124	91	4,3	5,0	22 093	91	4,2	91	106
	2007	15 760	95	4,2	5,0	22 985	95	4,0	91	107
	2008	16 447	99	4,4	5,0	23 955	99	4,2	92	108
	2009	16 083	97	-2,2	5,1	23 433	97	-2,2	93	108
	2010	16 657	100	3,6	5,1	24 231	100	3,4	93	109
	2011	17 579	106	5,5	5,1	25 493	105	5,2	93	109
	2012	18 147	109	3,2	5,1	26 184	108	2,7	93	109
	2013	18 563	111	2,3	5,1	26 594	110	1,6	93	109
Donau-Wald	2000	11 131	80	.	4,2	16 978	80	.	78	90
	2006	12 936	93	4,6	4,3	19 553	93	4,8	81	94
	2007	13 498	97	4,3	4,3	20 450	97	4,6	81	96
	2008	13 942	101	3,3	4,3	21 154	100	3,4	81	95
	2009	13 501	97	-3,2	4,3	20 549	97	-2,9	81	94
	2010	13 858	100	2,6	4,2	21 137	100	2,9	81	95
	2011	14 637	106	5,6	4,3	22 335	106	5,7	82	95
	2012	15 087	109	3,1	4,3	22 999	109	3,0	82	96
	2013	15 370	111	1,9	4,2	23 368	111	1,6	82	95
Landshut	2000	8 011	77	.	3,0	19 615	80	.	90	105
(entspricht Landkreisgrenzen)	2006	9 436	91	4,1	3,1	22 428	91	4,1	93	108
	2007	9 838	95	4,3	3,1	23 377	95	4,2	93	109
	2008	10 258	99	4,3	3,1	24 358	99	4,2	93	110
	2009	9 989	97	-2,6	3,2	23 768	97	-2,4	94	109
	2010	10 341	100	3,5	3,2	24 597	100	3,5	94	110
	2011	10 940	106	5,8	3,2	25 921	105	5,4	95	111
	2012	11 268	109	3,0	3,2	26 527	108	2,3	94	110
	2013	11 501	111	2,1	3,2	26 862	109	1,3	94	110
München	2000	71 620	81	.	27,0	29 519	89	.	136	157
	2006	81 747	93	5,0	27,1	31 769	96	3,7	131	153
	2007	85 607	97	4,7	27,2	32 836	100	3,4	131	153
	2008	88 707	101	3,6	27,2	33 696	102	2,6	129	152
	2009	85 706	97	-3,4	27,1	32 454	98	-3,7	128	149
	2010	88 099	100	2,8	27,0	32 995	100	1,7	127	148
	2011	92 945	106	5,5	27,0	34 357	104	4,1	125	147
	2012	95 916	109	3,2	27,0	34 925	106	1,7	124	145
	2013	98 164	111	2,3	27,1	35 259	107	1,0	124	144

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾

Region	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Iller	2000	9 153	77	.	3,5	20 127	78	.	93	107
	2006	10 761	90	4,4	3,6	23 259	90	4,5	96	112
	2007	11 209	94	4,2	3,6	24 237	94	4,2	96	113
	2008	11 719	99	4,5	3,6	25 315	98	4,4	97	114
	2009	11 479	96	-2,0	3,6	24 822	96	-1,9	98	114
	2010	11 897	100	3,6	3,6	25 733	100	3,7	99	115
	2011	12 577	106	5,7	3,7	27 186	106	5,6	99	116
	2012	12 945	109	2,9	3,6	27 889	108	2,6	99	116
	2013	13 204	111	2,0	3,6	28 301	110	1,5	99	116
Allgäu	2000	8 764	78	.	3,3	19 117	79	.	88	102
	2006	10 318	92	4,5	3,4	22 034	92	4,4	91	106
	2007	10 768	96	4,4	3,4	22 973	96	4,3	91	107
	2008	11 220	100	4,2	3,4	23 911	99	4,1	92	108
	2009	10 899	97	-2,9	3,4	23 267	97	-2,7	92	107
	2010	11 251	100	3,2	3,4	24 051	100	3,4	92	108
	2011	11 882	106	5,6	3,5	25 406	106	5,6	93	108
	2012	12 235	109	3,0	3,4	26 103	109	2,7	93	109
	2013	12 479	111	2,0	3,4	26 511	110	1,6	93	108
Oberland	2000	9 777	81	.	3,7	23 321	84	.	107	124
	2006	11 206	93	4,7	3,7	25 855	94	4,6	107	125
	2007	11 678	97	4,2	3,7	26 917	97	4,1	107	126
	2008	12 111	101	3,7	3,7	27 893	101	3,6	107	125
	2009	11 672	97	-3,6	3,7	26 923	97	-3,5	106	124
	2010	12 010	100	2,9	3,7	27 644	100	2,7	106	124
	2011	12 675	106	5,5	3,7	29 114	105	5,3	106	124
	2012	13 053	109	3,0	3,7	29 822	108	2,4	106	124
	2013	13 315	111	2,0	3,7	30 213	109	1,3	106	123
Südostoberbayern	2000	15 477	79	.	5,8	19 932	81	.	92	106
	2006	18 509	94	5,5	6,1	23 140	94	5,5	96	111
	2007	19 503	99	5,4	6,2	24 358	99	5,3	97	114
	2008	20 000	102	2,6	6,1	24 978	102	2,5	96	112
	2009	19 250	98	-3,7	6,1	24 050	98	-3,7	95	110
	2010	19 667	100	2,2	6,0	24 542	100	2,0	94	110
	2011	20 775	106	5,6	6,0	25 856	105	5,4	94	110
	2012	21 390	109	3,0	6,0	26 496	108	2,5	94	110
	2013	21 830	111	2,1	6,0	26 891	110	1,5	94	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	2000	178 696	81	.	13,8	17 031	83	.	108
	2006	210 992	96	3,0	14,2	19 649	96	2,9	109
	2007	214 875	98	1,8	14,3	19 995	98	1,8	109
	2008	219 498	100	2,2	14,3	20 415	100	2,1	109
	2009	213 385	97	-2,8	14,0	19 855	97	-2,7	107
	2010	220 301	100	3,2	14,1	20 496	100	3,2	107
	2011	230 828	105	4,8	14,2	21 434	105	4,6	108
	2012	235 601	107	2,1	14,3	21 787	106	1,6	108
	2013	240 482	109	2,1	14,3	22 125	108	1,6	108
Bayern	2000	212 115	80	.	16,4	17 404	82	.	110
	2006	247 871	94	2,6	16,7	19 864	94	2,4	110
	2007	254 364	96	2,6	16,9	20 342	96	2,4	111
	2008	260 668	99	2,5	17,0	20 819	99	2,3	111
	2009	254 287	96	-2,4	16,7	20 337	96	-2,3	110
	2010	264 442	100	4,0	16,9	21 117	100	3,8	111
	2011	276 757	105	4,7	17,1	22 029	104	4,3	111
	2012	283 264	107	2,4	17,1	22 426	106	1,8	111
	2013	286 957	109	1,3	17,1	22 586	107	0,7	110
Berlin	2000	50 360	86	.	3,9	14 881	88	.	94
	2006	54 513	93	2,3	3,7	16 034	95	2,1	89
	2007	55 263	95	1,4	3,7	16 218	96	1,1	89
	2008	56 628	97	2,5	3,7	16 535	98	2,0	88
	2009	57 225	98	1,1	3,8	16 661	98	0,8	90
	2010	58 333	100	1,9	3,7	16 923	100	1,6	89
	2011	60 056	103	3,0	3,7	17 260	102	2,0	87
	2012	61 178	105	1,9	3,7	17 376	103	0,7	86
	2013	62 734	108	2,5	3,7	17 594	104	1,3	86
Brandenburg	2000	34 548	82	.	2,7	13 285	80	.	84
	2006	39 326	94	2,0	2,7	15 405	92	2,4	86
	2007	39 969	95	1,6	2,7	15 726	94	2,1	86
	2008	40 956	98	2,5	2,7	16 192	97	3,0	86
	2009	41 749	100	1,9	2,7	16 592	99	2,5	89
	2010	41 884	100	0,3	2,7	16 703	100	0,7	88
	2011	43 000	103	2,7	2,7	17 208	103	3,0	87
	2012	43 455	104	1,1	2,6	17 430	104	1,3	86
	2013	44 551	106	2,5	2,6	17 889	107	2,6	87
Bremen	2000	10 658	86	.	0,8	16 113	86	.	102
	2006	11 871	96	1,8	0,8	17 871	96	1,7	99
	2007	12 219	99	2,9	0,8	18 421	99	3,1	101
	2008	12 848	104	5,1	0,8	19 407	104	5,4	104
	2009	12 351	100	-3,9	0,8	18 688	100	-3,7	101
	2010	12 350	100	0,0	0,8	18 700	100	0,1	98
	2011	12 793	104	3,6	0,8	19 377	104	3,6	98
	2012	13 056	106	2,1	0,8	19 737	106	1,9	98
	2013	13 260	107	1,6	0,8	19 972	107	1,2	98
Hamburg	2000	30 345	80	.	2,3	17 743	84	.	112
	2006	37 255	99	2,1	2,5	21 306	101	1,6	119
	2007	37 658	100	1,1	2,5	21 376	101	0,3	117
	2008	37 520	99	-0,4	2,4	21 179	100	-0,9	113
	2009	36 582	97	-2,5	2,4	20 574	97	-2,9	111
	2010	37 726	100	3,1	2,4	21 194	100	3,0	111
	2011	39 151	104	3,8	2,4	21 844	103	3,1	110
	2012	39 832	106	1,7	2,4	22 054	104	1,0	109
	2013	40 195	107	0,9	2,4	22 034	104	-0,1	108
Hessen	2000	100 028	83	.	7,7	16 511	83	.	105
	2006	114 249	95	2,9	7,7	18 794	94	3,1	105
	2007	115 794	96	1,4	7,7	19 069	96	1,5	104
	2008	117 193	97	1,2	7,6	19 307	97	1,3	103
	2009	116 855	97	-0,3	7,7	19 276	97	-0,2	104
	2010	120 795	100	3,4	7,7	19 919	100	3,3	104
	2011	125 339	104	3,8	7,7	20 623	104	3,5	104
	2012	127 466	106	1,7	7,7	20 886	105	1,3	104
	2013	129 468	107	1,6	7,7	21 132	106	1,2	103
Mecklenburg-Vorpommern	2000	22 136	86	.	1,7	12 415	79	.	79
	2006	24 664	95	1,7	1,7	14 506	92	2,4	81
	2007	24 823	96	0,6	1,6	14 717	94	1,5	80
	2008	25 392	98	2,3	1,7	15 184	97	3,2	81
	2009	25 741	99	1,4	1,7	15 537	99	2,3	84
	2010	25 883	100	0,5	1,7	15 722	100	1,2	82
	2011	26 458	102	2,2	1,6	16 155	103	2,8	82
	2012	26 983	104	2,0	1,6	16 546	105	2,4	82
	2013	27 417	106	1,6	1,6	16 874	107	2,0	82

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	2000	119 498	83	.	9,2	15 105	83	.	96
	2006	135 505	94	2,2	9,2	16 961	94	2,3	94
	2007	137 337	96	1,4	9,1	17 211	95	1,5	94
	2008	140 135	98	2,0	9,1	17 602	97	2,3	94
	2009	140 715	98	0,4	9,3	17 725	98	0,7	95
	2010	143 476	100	2,0	9,2	18 103	100	2,1	95
	2011	149 287	104	4,0	9,2	18 854	104	4,1	95
	2012	151 727	106	1,6	9,2	19 165	106	1,7	95
	2013	154 995	108	2,2	9,2	19 566	108	2,1	96
Nordrhein-Westfalen	2000	291 655	86	.	22,5	16 203	85	.	103
	2006	325 673	95	1,2	22,0	18 052	94	1,4	100
	2007	328 533	96	0,9	21,8	18 240	95	1,0	100
	2008	338 819	99	3,1	22,0	18 857	99	3,4	101
	2009	329 763	97	-2,7	21,7	18 427	96	-2,3	99
	2010	341 075	100	3,4	21,9	19 104	100	3,7	100
	2011	353 659	104	3,7	21,8	19 824	104	3,8	100
	2012	361 526	106	2,2	21,9	20 263	106	2,2	100
	2013	367 109	108	1,5	21,8	20 571	108	1,5	100
Rheinland-Pfalz	2000	64 116	81	.	4,9	15 908	81	.	101
	2006	75 335	95	2,7	5,1	18 581	94	2,8	103
	2007	77 004	97	2,2	5,1	19 016	96	2,3	104
	2008	77 715	98	0,9	5,1	19 244	98	1,2	103
	2009	79 258	100	2,0	5,2	19 720	100	2,5	106
	2010	79 069	100	-0,2	5,1	19 730	100	0,1	103
	2011	81 956	104	3,7	5,1	20 488	104	3,8	103
	2012	83 149	105	1,5	5,0	20 796	105	1,5	103
	2013	85 380	108	2,7	5,1	21 352	108	2,7	104
Saarland	2000	15 664	85	.	1,2	14 644	81	.	93
	2006	17 563	96	-0,3	1,2	16 779	93	0,3	93
	2007	17 692	96	0,7	1,2	17 012	95	1,4	93
	2008	17 918	98	1,3	1,2	17 335	96	1,9	93
	2009	17 860	97	-0,3	1,2	17 407	97	0,4	94
	2010	18 356	100	2,8	1,2	17 996	100	3,4	94
	2011	18 898	103	3,0	1,2	18 618	103	3,5	94
	2012	19 158	104	1,4	1,2	18 945	105	1,8	94
	2013	19 479	106	1,7	1,2	19 337	107	2,1	94
Sachsen	2000	58 526	85	.	4,5	13 173	80	.	83
	2006	65 002	95	2,3	4,4	15 253	92	2,9	85
	2007	66 040	96	1,6	4,4	15 596	94	2,3	85
	2008	67 040	98	1,5	4,4	15 942	96	2,2	85
	2009	67 722	98	1,0	4,5	16 208	98	1,7	87
	2010	68 758	100	1,5	4,4	16 545	100	2,1	87
	2011	70 452	102	2,5	4,3	17 015	103	2,8	86
	2012	71 362	104	1,3	4,3	17 273	104	1,5	86
	2013	72 745	106	1,9	4,3	17 630	107	2,1	86
Sachsen-Anhalt	2000	33 043	89	.	2,5	12 550	79	.	80
	2006	35 321	95	1,5	2,4	14 383	91	2,6	80
	2007	35 528	95	0,6	2,4	14 635	92	1,8	80
	2008	36 340	98	2,3	2,4	15 158	96	3,6	81
	2009	36 875	99	1,5	2,4	15 573	98	2,7	84
	2010	37 210	100	0,9	2,4	15 869	100	1,9	83
	2011	38 034	102	2,2	2,3	16 370	103	3,2	83
	2012	38 526	104	1,3	2,3	16 726	105	2,2	83
	2013	39 098	105	1,5	2,3	17 103	108	2,3	84
Schleswig-Holstein	2000	44 406	81	.	3,4	15 960	83	.	101
	2006	51 080	93	1,1	3,4	18 033	93	1,0	100
	2007	52 265	96	2,3	3,5	18 434	95	2,2	101
	2008	53 407	98	2,2	3,5	18 833	98	2,2	101
	2009	53 815	98	0,8	3,5	19 006	98	0,9	102
	2010	54 685	100	1,6	3,5	19 309	100	1,6	101
	2011	56 372	103	3,1	3,5	19 880	103	3,0	100
	2012	58 047	106	3,0	3,5	20 443	106	2,8	101
	2013	59 203	108	2,0	3,5	20 817	108	1,8	102
Thüringen	2000	31 478	87	.	2,4	12 899	80	.	82
	2006	34 621	96	2,4	2,3	14 904	93	3,3	83
	2007	35 083	97	1,3	2,3	15 253	95	2,3	83
	2008	35 540	99	1,3	2,3	15 602	97	2,3	83
	2009	35 727	99	0,5	2,4	15 826	99	1,4	85
	2010	36 011	100	0,8	2,3	16 065	100	1,5	84
	2011	37 047	103	2,9	2,3	16 633	104	3,5	84
	2012	37 572	104	1,4	2,3	16 965	106	2,0	84
	2013	38 206	106	1,7	2,3	17 340	108	2,2	85

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	2000	225 880	84	.	14,6	21 528	86	.	115
	2006	257 713	95	4,5	15,1	24 000	95	4,4	116
	2007	265 519	98	3,0	15,1	24 708	98	2,9	115
	2008	274 577	102	3,4	15,0	25 538	102	3,4	115
	2009	262 787	97	-4,3	14,7	24 452	97	-4,3	112
	2010	270 408	100	2,9	14,8	25 158	100	2,9	113
	2011	285 201	105	5,5	14,9	26 483	105	5,3	113
	2012	294 317	109	3,2	14,9	27 216	108	2,8	113
	2013	301 896	112	2,6	15,0	27 775	110	2,1	113
Bayern	2000	265 082	81	.	17,2	21 750	83	.	116
	2006	301 794	92	4,3	17,7	24 185	93	4,2	117
	2007	314 472	96	4,2	17,9	25 148	96	4,0	117
	2008	326 420	100	3,8	17,9	26 070	100	3,7	117
	2009	316 746	97	-3,0	17,8	25 332	97	-2,8	116
	2010	326 351	100	3,0	17,9	26 061	100	2,9	117
	2011	344 242	105	5,5	18,0	27 400	105	5,1	117
	2012	354 949	109	3,1	18,0	28 102	108	2,6	117
	2013	362 578	111	2,1	18,0	28 538	110	1,6	116
Berlin	2000	58 048	90	.	3,8	17 153	92	.	91
	2006	58 769	91	3,1	3,4	17 285	92	2,8	83
	2007	60 357	93	2,7	3,4	17 712	95	2,5	83
	2008	62 715	97	3,9	3,4	18 313	98	3,4	82
	2009	62 757	97	0,1	3,5	18 272	98	-0,2	84
	2010	64 555	100	2,9	3,5	18 728	100	2,5	84
	2011	67 756	105	5,0	3,5	19 473	104	4,0	83
	2012	69 792	108	3,0	3,5	19 823	106	1,8	82
	2013	72 103	112	3,3	3,6	20 221	108	2,0	83
Brandenburg	2000	35 900	80	.	2,3	13 805	77	.	74
	2006	40 397	90	3,6	2,4	15 825	89	4,0	76
	2007	42 117	94	4,3	2,4	16 571	93	4,7	77
	2008	44 053	99	4,6	2,4	17 416	98	5,1	78
	2009	44 374	99	0,7	2,5	17 635	99	1,3	81
	2010	44 697	100	0,7	2,5	17 825	100	1,1	80
	2011	46 626	104	4,3	2,4	18 659	105	4,7	80
	2012	47 401	106	1,7	2,4	19 013	107	1,9	79
	2013	48 411	108	2,1	2,4	19 439	109	2,2	79
Bremen	2000	11 928	86	.	0,8	18 033	86	.	96
	2006	12 967	94	3,6	0,8	19 520	93	3,4	94
	2007	13 551	98	4,5	0,8	20 428	98	4,7	95
	2008	14 450	105	6,6	0,8	21 827	104	6,8	98
	2009	13 833	100	-4,3	0,8	20 929	100	-4,1	96
	2010	13 813	100	-0,1	0,8	20 915	100	-0,1	94
	2011	14 472	105	4,8	0,8	21 918	105	4,8	94
	2012	14 889	108	2,9	0,8	22 507	108	2,7	94
	2013	15 175	110	1,9	0,8	22 856	109	1,5	93
Hamburg	2000	37 679	82	.	2,4	22 031	85	.	117
	2006	44 522	97	3,8	2,6	25 462	98	3,3	123
	2007	45 735	99	2,7	2,6	25 961	100	2,0	121
	2008	46 801	102	2,3	2,6	26 418	102	1,8	119
	2009	45 310	98	-3,2	2,5	25 482	98	-3,5	117
	2010	46 098	100	1,7	2,5	25 897	100	1,6	116
	2011	48 394	105	5,0	2,5	27 001	104	4,3	115
	2012	50 056	109	3,4	2,5	27 714	107	2,6	115
	2013	50 945	111	1,8	2,5	27 927	108	0,8	114
Hessen	2000	127 593	86	.	8,3	21 061	87	.	112
	2006	139 238	94	4,2	8,1	22 904	94	4,4	110
	2007	143 289	97	2,9	8,1	23 596	97	3,0	110
	2008	147 394	100	2,9	8,1	24 283	100	2,9	109
	2009	144 317	98	-2,1	8,1	23 806	98	-2,0	109
	2010	147 568	100	2,3	8,1	24 334	100	2,2	109
	2011	154 297	105	4,6	8,1	25 388	104	4,3	108
	2012	157 867	107	2,3	8,0	25 868	106	1,9	108
	2013	161 303	109	2,2	8,0	26 328	108	1,8	107
Mecklenburg-Vorpommern	2000	22 370	85	.	1,5	12 546	79	.	67
	2006	24 148	92	2,6	1,4	14 203	89	3,4	68
	2007	24 924	95	3,2	1,4	14 777	93	4,0	69
	2008	26 017	99	4,4	1,4	15 558	98	5,3	70
	2009	26 058	99	0,2	1,5	15 728	99	1,1	72
	2010	26 251	100	0,7	1,4	15 945	100	1,4	71
	2011	27 335	104	4,1	1,4	16 690	105	4,7	71
	2012	28 030	107	2,5	1,4	17 188	108	3,0	71
	2013	28 312	108	1,0	1,4	17 425	109	1,4	71

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 = 100	Veränderung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	2000	141 175	85	.	9,2	17 845	86	.	95
	2006	154 994	94	4,1	9,1	19 401	93	4,2	93
	2007	158 380	96	2,2	9,0	19 848	95	2,3	93
	2008	163 852	99	3,5	9,0	20 581	99	3,7	93
	2009	162 839	99	-0,6	9,1	20 512	98	-0,3	94
	2010	165 297	100	1,5	9,1	20 857	100	1,7	94
	2011	173 964	105	5,2	9,1	21 970	105	5,3	94
	2012	178 782	108	2,8	9,1	22 583	108	2,8	94
	2013	183 215	111	2,5	9,1	23 128	111	2,4	94
Nordrhein-Westfalen	2000	350 254	88	.	22,7	19 459	87	.	104
	2006	379 030	95	2,7	22,2	21 009	94	2,8	101
	2007	386 614	97	2,0	22,0	21 464	96	2,2	100
	2008	403 543	101	4,4	22,1	22 459	100	4,6	101
	2009	389 593	97	-3,5	21,8	21 770	97	-3,1	100
	2010	400 156	100	2,7	21,9	22 413	100	3,0	100
	2011	420 704	105	5,1	22,0	23 582	105	5,2	101
	2012	433 604	108	3,1	22,0	24 302	108	3,1	101
	2013	440 657	110	1,6	21,9	24 693	110	1,6	101
Rheinland-Pfalz	2000	77 195	82	.	5,0	19 153	82	.	102
	2006	88 651	94	4,3	5,2	21 865	93	4,4	105
	2007	91 482	97	3,2	5,2	22 591	96	3,3	106
	2008	93 613	99	2,3	5,1	23 181	99	2,6	104
	2009	94 372	100	0,8	5,3	23 481	100	1,3	108
	2010	94 123	100	-0,3	5,2	23 487	100	0,0	105
	2011	98 449	105	4,6	5,1	24 610	105	4,8	105
	2012	100 550	107	2,1	5,1	25 148	107	2,2	105
	2013	103 347	110	2,8	5,1	25 846	110	2,8	105
Saarland	2000	18 009	87	.	1,2	16 835	83	.	90
	2006	19 667	95	0,7	1,2	18 789	93	1,3	91
	2007	20 086	97	2,1	1,1	19 315	95	2,8	90
	2008	20 467	99	1,9	1,1	19 801	98	2,5	89
	2009	20 132	97	-1,6	1,1	19 622	97	-0,9	90
	2010	20 686	100	2,8	1,1	20 281	100	3,4	91
	2011	21 658	105	4,7	1,1	21 337	105	5,2	91
	2012	22 023	106	1,7	1,1	21 778	107	2,1	91
	2013	22 454	109	2,0	1,1	22 290	110	2,4	91
Sachsen	2000	55 966	83	.	3,6	12 597	78	.	67
	2006	61 594	91	3,8	3,6	14 453	89	4,4	70
	2007	64 059	95	4,0	3,6	15 128	93	4,7	71
	2008	66 512	99	3,8	3,6	15 816	98	4,5	71
	2009	66 029	98	-0,7	3,7	15 803	97	-0,1	73
	2010	67 383	100	2,1	3,7	16 214	100	2,6	73
	2011	70 451	105	4,6	3,7	17 015	105	4,9	73
	2012	71 970	107	2,2	3,7	17 420	107	2,4	72
	2013	73 329	109	1,9	3,6	17 771	110	2,0	73
Sachsen-Anhalt	2000	31 143	85	.	2,0	11 828	76	.	63
	2006	33 322	91	3,3	1,9	13 569	87	4,4	65
	2007	34 395	94	3,2	2,0	14 168	91	4,4	66
	2008	35 928	99	4,5	2,0	14 986	96	5,8	67
	2009	35 908	99	-0,1	2,0	15 164	98	1,2	70
	2010	36 448	100	1,5	2,0	15 544	100	2,5	70
	2011	37 902	104	4,0	2,0	16 313	105	4,9	70
	2012	38 773	106	2,3	2,0	16 833	108	3,2	70
	2013	39 193	108	1,1	1,9	17 144	110	1,8	70
Schleswig-Holstein	2000	53 180	85	.	3,4	19 114	86	.	102
	2006	58 334	93	2,4	3,4	20 594	93	2,3	99
	2007	60 318	96	3,4	3,4	21 274	96	3,3	99
	2008	62 328	99	3,3	3,4	21 979	99	3,3	99
	2009	62 128	99	-0,3	3,5	21 942	99	-0,2	101
	2010	62 900	100	1,2	3,4	22 209	100	1,2	100
	2011	65 875	105	4,7	3,4	23 232	105	4,6	99
	2012	67 618	107	2,6	3,4	23 814	107	2,5	99
	2013	69 057	110	2,1	3,4	24 282	109	2,0	99
Thüringen	2000	31 091	85	.	2,0	12 741	78	.	68
	2006	34 229	93	3,7	2,0	14 735	90	4,7	71
	2007	35 418	97	3,5	2,0	15 398	94	4,5	72
	2008	36 668	100	3,5	2,0	16 097	99	4,5	72
	2009	36 205	99	-1,3	2,0	16 038	98	-0,4	74
	2010	36 609	100	1,1	2,0	16 332	100	1,8	73
	2011	38 368	105	4,8	2,0	17 226	105	5,5	74
	2012	39 248	107	2,3	2,0	17 722	109	2,9	74
	2013	39 745	109	1,3	2,0	18 039	110	1,8	74

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	2000	1 297 275	83	.	100,0	15 784	83	.	100
	2006	1 480 842	95	2,2	100,0	17 979	94	2,3	100
	2007	1 504 448	96	1,6	100,0	18 288	96	1,7	100
	2008	1 537 615	99	2,2	100,0	18 724	98	2,4	100
	2009	1 519 913	97	-1,2	100,0	18 564	97	-0,9	100
	2010	1 560 353	100	2,7	100,0	19 085	100	2,8	100
	2011	1 620 088	104	3,8	100,0	19 811	104	3,8	100
	2012	1 651 901	106	2,0	100,0	20 165	106	1,8	100
	2013	1 681 281	108	1,8	100,0	20 478	107	1,5	100
Großraumregion West	2000	1 117 542	83	.	86,1	16 365	83	.	104
(Alte Länder einschl. Berlin)	2006	1 281 908	95	2,2	86,6	18 559	95	2,2	103
	2007	1 303 005	96	1,6	86,6	18 864	96	1,6	103
	2008	1 332 347	99	2,3	86,7	19 299	98	2,3	103
	2009	1 312 098	97	-1,5	86,3	19 044	97	-1,3	103
	2010	1 350 608	100	2,9	86,6	19 613	100	3,0	103
	2011	1 405 096	104	4,0	86,7	20 378	104	3,9	103
	2012	1 434 003	106	2,1	86,8	20 739	106	1,8	103
	2013	1 459 263	108	1,8	86,8	21 035	107	1,4	103
(Alte Länder ohne Berlin)	2000	1 067 182	83	.	82,3	16 442	83	.	104
	2006	1 227 395	95	2,2	82,9	18 690	95	2,2	104
	2007	1 247 742	97	1,7	82,9	19 002	96	1,7	104
	2008	1 275 719	99	2,2	83,0	19 443	98	2,3	104
	2009	1 254 873	97	-1,6	82,6	19 169	97	-1,4	103
	2010	1 292 275	100	3,0	82,8	19 755	100	3,1	104
	2011	1 345 040	104	4,1	83,0	20 544	104	4,0	104
	2012	1 372 826	106	2,1	83,1	20 920	106	1,8	104
	2013	1 396 529	108	1,7	83,1	21 222	107	1,4	104
Großraumregion Ost	2000	230 093	86	.	17,7	13 313	81	.	84
(Neue Länder einschl. Berlin)	2006	253 447	95	2,1	17,1	15 183	93	2,6	84
	2007	256 706	96	1,3	17,1	15 466	94	1,9	85
	2008	261 896	98	2,0	17,0	15 866	97	2,6	85
	2009	265 040	99	1,2	17,4	16 150	98	1,8	87
	2010	268 078	100	1,1	17,2	16 403	100	1,6	86
	2011	275 048	103	2,6	17,0	16 866	103	2,8	85
	2012	279 075	104	1,5	16,9	17 127	104	1,5	85
	2013	284 752	106	2,0	16,9	17 473	107	2,0	85
(Neue Länder ohne Berlin)	2000	179 733	86	.	13,9	12 931	80	.	82
	2006	198 934	95	2,0	13,4	14 965	92	2,7	83
	2007	201 443	96	1,3	13,4	15 272	94	2,1	84
	2008	205 268	98	1,9	13,3	15 690	96	2,7	84
	2009	207 815	99	1,2	13,7	16 014	98	2,1	86
	2010	209 745	100	0,9	13,4	16 264	100	1,6	85
	2011	214 992	103	2,5	13,3	16 760	103	3,0	85
	2012	217 898	104	1,4	13,2	17 059	105	1,8	85
	2013	222 018	106	1,9	13,2	17 439	107	2,2	85

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	2010 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	2000	1 542 494	85	.	100,0	18 768	84	.	100
	2006	1 709 367	94	3,7	100,0	20 753	93	3,8	100
	2007	1 760 716	97	3,0	100,0	21 404	96	3,1	100
	2008	1 825 339	100	3,7	100,0	22 228	100	3,9	100
	2009	1 783 391	98	-2,3	100,0	21 782	98	-2,0	100
	2010	1 823 343	100	2,2	100,0	22 302	100	2,4	100
	2011	1 915 694	105	5,1	100,0	23 425	105	5,0	100
	2012	1 969 869	108	2,8	100,0	24 047	108	2,7	100
	2013	2 011 718	110	2,1	100,0	24 502	110	1,9	100
Großraumregion West	2000	1 366 025	85	.	88,6	20 004	85	.	107
(Alte Länder einschl. Berlin)	2006	1 515 677	94	3,7	88,7	21 943	94	3,7	106
	2007	1 559 802	97	2,9	88,6	22 582	96	2,9	106
	2008	1 616 161	100	3,6	88,5	23 410	100	3,7	105
	2009	1 574 815	98	-2,6	88,3	22 857	98	-2,4	105
	2010	1 611 956	100	2,4	88,4	23 409	100	2,4	105
	2011	1 695 011	105	5,2	88,5	24 583	105	5,0	105
	2012	1 744 446	108	2,9	88,6	25 229	108	2,6	105
	2013	1 782 729	111	2,2	88,6	25 698	110	1,9	105
(Alte Länder ohne Berlin)	2000	1 307 977	85	.	84,8	20 153	85	.	107
	2006	1 456 908	94	3,7	85,2	22 184	94	3,8	107
	2007	1 499 445	97	2,9	85,2	22 835	97	2,9	107
	2008	1 553 446	100	3,6	85,1	23 676	100	3,7	107
	2009	1 512 058	98	-2,7	84,8	23 098	98	-2,4	106
	2010	1 547 400	100	2,3	84,9	23 655	100	2,4	106
	2011	1 627 255	105	5,2	84,9	24 854	105	5,1	106
	2012	1 674 654	108	2,9	85,0	25 519	108	2,7	106
	2013	1 710 626	111	2,1	85,0	25 995	110	1,9	106
Großraumregion Ost	2000	234 517	85	.	15,2	13 569	80	.	72
(Neue Länder einschl. Berlin)	2006	252 459	91	3,4	14,8	15 123	90	3,9	73
	2007	261 271	95	3,5	14,8	15 741	93	4,1	74
	2008	271 893	99	4,1	14,9	16 471	98	4,6	74
	2009	271 333	98	-0,2	15,2	16 533	98	0,4	76
	2010	275 943	100	1,7	15,1	16 884	100	2,1	76
	2011	288 439	105	4,5	15,1	17 688	105	4,8	76
	2012	295 215	107	2,3	15,0	18 118	107	2,4	75
	2013	301 092	109	2,0	15,0	18 476	109	2,0	75
(Neue Länder ohne Berlin)	2000	176 469	83	.	11,4	12 696	77	.	68
	2006	193 690	92	3,5	11,3	14 570	89	4,2	70
	2007	200 914	95	3,7	11,4	15 232	93	4,5	71
	2008	209 178	99	4,1	11,5	15 989	98	5,0	72
	2009	208 576	99	-0,3	11,7	16 073	98	0,5	74
	2010	211 387	100	1,3	11,6	16 392	100	2,0	73
	2011	220 683	104	4,4	11,5	17 203	105	5,0	73
	2012	225 423	107	2,1	11,4	17 648	108	2,6	73
	2013	228 989	108	1,6	11,4	17 987	110	1,9	73

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Anhang : Abgrenzung der Regionen Bayerns

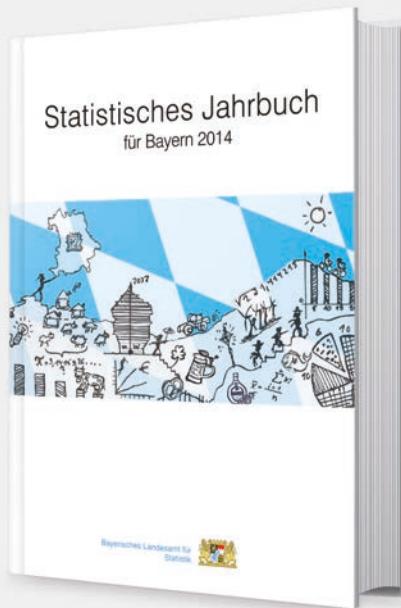
Schlüssel; Region	Gebietsabgrenzung
1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg, Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg, Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt, Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg, Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof, Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge
6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.Opf., Landkreise: Amberg-Sulzbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth
7 Nürnberg	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach, Landkreise: Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach, Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg, Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt, Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg, Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.Opf., Regensburg, Kelheim
12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut, Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn
14 München	Kreisfreie Stadt München, Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg
15 Donau-Iller	Kreisfreie Stadt Memmingen, Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim, Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim, Traunstein

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

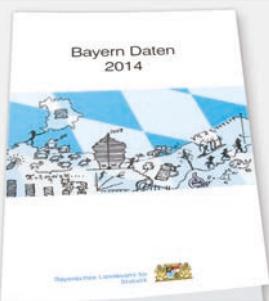
Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | CD-ROM (PDF) 12,00 € | Buch+CD-ROM 46,00 €



Bayern Daten 2014

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos